Standesamt Frankfurt Oder

Geburts-Hauptregister

Jahrgang 1907.

Band I Nr. 1 bis 496.

esamt
(Oder)
buch
A
a 130
FFO 1907
1 - 496

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Standesamt Frankfurt/Oder

Geburts-Hauptregister

Jahrgang 1907.

Band I Nr. 1 bis 496.

esamt
(Oder)
buch
46
m
907
is
907

a 130
FFO 1907
1-496

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.
125

Nr. 1.

Frankfurt Oder am 2. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach ———

bekannt,

der Kutscher Friedrich Ferdinand

Schulze

wohnhaft in Frankfurt Oder Kleine Wilhelmstraße 5

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanne Luise Schulze geborenen

Bahro, seiner Ehefrau,

———— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am Dreizehnten des Jahres

tausend neunhundert sieben Dezember mittags

um zwei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Elisabeth Margarete ———

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Ferdinand Schulze

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Eltern gefreiratet Nr. 408/1894 hier
H. Ehefrau Nr. 460/1926 hier.
H. verstorben 269/1974. hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 2

Frankfurt (Oder) am 2. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Ausweis Kaufmann ——— am. kannt, Leo Walter Wladislaus Lier

———

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Logenstrasse 73

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Emma Wanda Lier geborene Kalweste, seiner Ehefrau,

———— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am ——— 31ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um ——— drei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ——— Vornamen

Hildebrand Leo Friedrich Walter

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Waldemar Lier

Der Standesbeamte.

Weirich

4. Geburtsbuch Nr. 12/1933, Heiden, Kr. Liegnitz.
H. Verstorben: Standesamt Leipzig-Nord, Nr. 152/1982

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 3

Frankfurt Oder am 2. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Arbeiter Emil Otto Kiesel

wohnhaft in Frankfurt Oder Bernhardstraße 3 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ida Mitzi Kiesel geborenen Heermann, ihrer Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt Oder in ihrer Wohnung am zwei ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben um vier viertel acht Uhr mittags ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Martha Lina ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Kiesel

Der Standesbeamte.

Attest

A.

Nr. 4.

Frankfurt Oder am 2. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Reisepässe ~~der Handlungsreisende~~ ~~wohnhaft~~ bekannt, der Volksschullehrer Paul Ernst Folge

wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenwalder Str. 30 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Lehrerin Johanna Folge geborenen Fauth, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung, am zweiten des Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um sieben Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Ernst Paul erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Folge

Der Standesbeamte.

Gestorben am 04. Mai 2001 in Tharandt/Ortsteil Kurort Hartha
St. Amt, Nr. Tharandt
15/2001

TB 1467

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 53

Frankfurt Oder am 2. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Arbeiter Julius Ludwig Thiel

wohnhaft in Frankfurt Oder Viehmarkt 7 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Emma Martha Thiel geborenen Simon, ihrer Ehefrau ~~evangelischer~~ evangelischer Religion, wohnhaft Lebus ~~ist~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am neun und dreißigsten Dezember des Jahres tausend neunhundert und sechs ~~Uhr~~ mittags um zwei drei viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ Vornamen Walter Erich Arthur ~~erhalten~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Julius Thiel

Der Standesbeamte.

Kaiser

lt. Heiratsbuch Nr. 6/1931 Standesamt Seelow-Land/Wriezen
H. Geheiratet z. 2. X 54. A. Walsum/Niederrhein Nr. 58/1967

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 6

Frankfurt/Oder am 2. Januar 1950.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiter Emil Kruschke, Frankfurt Oder, Ackerstraße 2, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Pauline Auguste Poland geborenen Geller, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~in seiner Wohnung~~ zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am dreißigsten ten November des Jahres tausend neunhundert und fünfzig mittags um fünf ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Ludwig Erwin Horst erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Polond

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Gestorben No. 845/1949 fins.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 7.

Frankfurt Oder am 2. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Heirats-Urkunde ~~persönlich~~ bekannt, der Kaufm. Wilhelm Gretzke

wohnhaft in Frankfurt Oder Platz am Reitzenstein 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Johanne Elisabeth Gretzke geborenen Lipski, seiner Ehefrau ~~Ehefrau~~ evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt ~~Frankfurt~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am einundzwanzigsten Dezember des Jahres tausend neunhundert und sechs Tag mittags um ~~——~~ drei Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~sie~~ Vornamen Ernst Wilhelm ~~——~~ erhalten habe. ~~——~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Gretzke

Der Standesbeamte

Raciss

H. Hauptamt No 770/1934, für
H. Vorstandsamt: Lt. d. Landw. Nr. 441/1913

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 8

Frankfurt/Oder am 2. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————~~ Er kannt,

der Arbeiter Carl Ernst Fest

wohnhaft in Frankfurt/Oder Gartenstraße 4

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanna Anna Fest geborenen Werth, seiner Ehefrau,

evangelischer Religion,

wohnhaft Dasselbst ~~———————~~

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am vierten ~~und zwanzig~~ ten Dezember des Jahres

tausend neunhundert ~~und sechs~~ sieben mittags

um ~~———————~~ ½7 Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Willy Ernst ~~———————~~

erhalten habe. ~~———————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Carl Fest.

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Thron gesucht No. 369/1906, Fürst.
H. Geschiratat No. 630/1933 Fürst.
H. für tot erklärt: Kreisgericht Frankfurt (Oder) B 41/60)
H. Verstorben, Nr. 456/1971, Rier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 9

Frankfurt Oder am 3. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

der Bahnhofsvorsteher Johann Heinrich Ernst Albert Kiese

wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstr. 2

~~israelitisch~~ evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanne Maria Kiese geborenen Lehmann, seiner Ehefrau

~~israelitisch~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder an seiner Wohnung

am vierundzwanzigsten Dezember des Jahres

tausend neunhundert sechs Uhr mittags

um elf ein halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Margarete Georgine

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ernst Kiese

Der Standesbeamte.

Bahlow

H. Eltern geheiratet Nr. 103/1882 Fmw.

H. Ehe geschlossen; St.Amt Kreuzberg von Berlin, Nr. 4711/1950

Gestorben am 21.01.2000 in Berlin - Schöneberg

St. Amt, Nr. Schöneberg von Berlin, 1081/2000

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 10.

Frankfurt a/Oder am 3. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Postschaffner Hermann Hugo Arno Freitag

wohnhaft in Frankfurt a/O. Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Hermine Wilhelmine Freitag geborene Rickel, ihrer

Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~_____~~

zu Frankfurt a/O. in ihrer Wohnung

am Dreizehnten des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~_____~~ sechs Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Rudolf Hermann ~~_____~~

erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Hermann Freitag

Der Standesbeamte.

Rickel

H. Geburtsbuch Nr. 49/1907 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 11.

Frankfurt Oder am 3. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Bäckermeister Max Georg Willy Kalkreuth, wohnhaft in Frankfurt Oder Lichtenauerstraße 33 I, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Marie Kalkreuth geborenen Schwabe, seiner Ehefrau, ~~—~~ evangelischer Religion, wohnhaft ebendaselbst zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ~~—~~ 3ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um fünf viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Willy Georg Erich ~~—~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Willy Kalkreuth.

Der Standesbeamte

Klein

H. Geburtsurk. Nr. 48/1908 Finn

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 12

Frankfurt/O. am 3. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Bescheinigung der Ge-
meinde — — — — — bekannt,
der Arbeiter Johann Ludwig Wilhelm
Hübner

wohnhaft in Frankfurt/O. Kietzen 10
evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der
Anna Louise Hübner geb.
Voigt, seiner Ehefrau
— — — — — evangelischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung
am ersten neunzehnten des Dezember des Jahres
tausend neunhundert und sechs Abends mittags
um drei viertel Acht Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Hedwig Marie Martha —
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Wilhelm Hübner

Der Standesbeamte.
Kaiser

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 13

K

Frankfurt Oder am 3. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt~~,

der Kaufmann, Fernsprechbuchhalter

zu Frankfurt Oder Gubenerstr. 19

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

mennonitischen Frau Jenske

ihrer Ehefrau _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Gubenerstr. 3

_____

zu Frankfurt Oder in ihrer Wohnung

am neun und dreißigsten des Jahres

tausend neunhundert und sechs vor mittags

um fünf drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Willy Erich Max

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend ist Fernsprechbuch geschrieben)

Der Standesbeamte.

H. Hauptbuch Nr. 402/1935 Stralsund.
H. gestorben Nr. 471/1977 Detmold

Nr. 13.

Frankfurt Oder, den 24. Oktober 1908.

Der Kaufmann Emil Ernst Friedrich Schulze, wohnhaft in Frankfurt Oder, Hotellerie-Restaurant Kaiserhof, ist bei der im Heiratsregister des Standesamts Frankfurt Oder unter Nr. 415 beurkundeten Eheschließung mit der Luise Jenske das im Inland erworbene Reichsangehörigkeit verloren.

Der Standesbeamte.

Schulze

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 14.

Frankfurt a/O. am 3. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Otto Bittkau

wohnhaft in Frankfurt a/O. Schiffer-Mauerstraße 4

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Hedwig Bittkau geborenen Re-

dlich seiner ehelichen

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am Donnerstag ten dreizehnten des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um sieben ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Otto Georg

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Bittkau

Der Standesbeamte.

Heinrich

H. Angelegenheit Nr. 1128/1907 Fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 15

Frankfurt (Oder) am 3. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Richard Schenk

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Philosophenstraße 80 I.

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maria Lina Schenk geborenen Radtke, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am zweiten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Georg Max

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Richard Schenk.

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Eheregister gesperrt lfd. Nr. 135/1897 für.
H. gesperrt lfd. Nr. 662/1935 für.
H. Urkunden, NV. 272/1978, Lie

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 16.

Frankfurt a/O. am 4. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~~~~ bekannt, der Schriftsetzer im Ruhestande Carl Friedrich Theodor Ernst Felix Tendering,

wohnhaft in Frankfurt a/O. Selbstständig evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Hausfrau Tendering geborenen Kayser, seiner Ehefrau ~~~~~ evangelischer Religion, wohnhaft daselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am vier und dreißig ten Dezember des Jahres tausend neunhundert und sechs Uhr mittags um sechs drei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind 4 Vornamen Hannchen Emma ~~~~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Felix Tendering.

Der Standesbeamte.

Haase

H. Gehrmann & Co. 134/33 Köln-Lindenthal.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 17

Frankfurt Oder am 4. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Johann Friedrich Wilhelm Albert Hentschke

wohnhaft in Frankfurt Oder Kietz evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Elisabeth Hentschke geborenen Markitza, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft Berlinchen

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~dritten~~ ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~halb~~ halb 1 Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Johann Friedrich Wilhelm Albert

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Albert Hentschke

Der Standesbeamte.

H. Geschäftsnr. 53/1907 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 18.

Frankfurt/Oder am 5. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Kaufmann Heinrich Gottlieb Eduard Lauchert

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Gubenerstraße 42

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Hedwig Lauchert, geborene Kuehne, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft Berlin

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am ~~dritten~~ 3rd ten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um halb ein Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Erna Hedwig Margarete

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Eduard Lauchert

Der Standesbeamte.

Paetsch

H. Geburtsakt Nr. 346/1905 hier.

H. Verstorben: St. d. Quedlinburg, Nr. 215/1964

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 19

Frankfurt/Oder am 4. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Klempner Reinhold Adolf Max Brummack

wohnhaft in Frankfurt/O. Gr. Große Weg 7

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanna Auguste Hulda Brummack, geborenen Hörig, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung

am ——— 19ten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Johanna Martha Gertrud

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig

Max Brummack

Der Standesbeamte.

H. Ofa. Nr. 253/1952 St.A. II Kiel.

Gestorben am 02. Mai 1994 in Kiel

St. Amt, Nr. Kiel Nr. 1189/1994

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 10

Frankfurt a.O. am 4. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Paß

Herr ~~_____~~ evgl. bekannt,

der Schriftsetzer und Arbeiter Eugen Robert Pomack

wohnhaft in Frankfurt a.O. Lortzingstr. 36

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Ida Pomack

geborenen Lindig, seiner Ehefrau,

~~_____~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~_____~~

zu Frankfurt a.O. in seiner Wohnung

am zweiten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben ~~_____~~ mittags

um ~~_____~~ zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Max Hermann Willy

erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Robert Pomack.

Der Standesbeamte.

I. Pauli

H. Geburtsurkunde Nr. 32/1930 Reppen, Kreis Weststernberg.
H. Geburten Nr. 63/1957, St.A. Oebisfelde

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 21

Frankfurt a. O. am 4. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Kaufmann Emil Heinrich Wilhelm Schade wohnhaft in Frankfurt a/O. Gubenerstraße 12 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Hedwig Schade geborenen Schmengler, seiner ehelichen ~~Ehefrau~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

~~zu~~ Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am einunddreißigsten Dezember des Jahres tausend neunhundert sechs Tag mittags um fünf ~~viertel~~ Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Emil Heinrich Wilhelm erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Schade

Der Standesbeamte

Plaisig

H. Geschäftsstelle Nr. 6/1932 Lebus
H. Personenstandsarchiv Nr. 381/1948, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 22.

Frankfurt Oder am 2. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt Oder Sanitätsrat Dr. Hänisch

wohnhaft in ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

verheirateten Hänisch,

Franziska Hänisch

~~unverehelichten~~ Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Richtstraße 3

zu Frankfurt Oder in der Hebammenlehranstalt

am zweiten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um sechs Viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Cäcilie Agnes Bernhardine

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.)

Der Standesbeamte.

Haack

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 23.

Frankfurt Oder am 4. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

der Direktor der Hebeammen-Lehranstalt zu Frankfurt Oder Carl Heinrich Klotzke, wohnhaft in Frankfurt Oder, Religion, ~~und zeigte an~~, daß von der unverehelichten Emma Becker, ohne Gewerbe, ~~unverehelichter~~ Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder Nr. 5

zu Frankfurt Oder in der Hebeammen-Lehranstalt am ~~dritten~~ 3rd ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um zwei Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen Edmund Heinrich Hermann erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend 19 Druckworte geschrieben.)

Der Standesbeamte.

Klotzke

Nr. 23.

Frankfurt Oder, am 30. Dezember 1907.

Der Direktor Carl Heinrich Klotzke, wohnhaft in Lindenbeck Kreis Oschersleben, hat bei der in Sperenberg für den Standesbezirk Lindenbeck am 1907 unter Nr. 18 beurkundeten Geburt eines Knaben, weiblichen Geschlechts, mit der Mutter Emma Becker, ohne Gewerbe, unverehelicht, wohnhaft in Frankfurt Oder, Nr. 5, die Anzeige erstattet.

Der Standesbeamte.

Klotzke

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 24

Frankfurt Oder am 4. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ _____ _____ ~~kannt,~~

der Hebamme Schmidt

zu Frankfurt Oder Gut angezeigt,

~~wohnhaft in~~ _____ _____ _____

_____ Religion, ~~und zeigte an,~~ daß ~~von~~ der

unverehelichten Marie Neumann,

Dienstmädchen, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstr.

neunundzwanzig 32 _____

zu Frankfurt Oder in der Geburtsanstalt

am _____ dritten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um halb 5 ein Viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Fritz _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

(Vorstehend 19 Nullen

gestrichen)

Der Standesbeamte.

Schulz

H. Geburtsbuch Nr. 281/1907 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 25.

Frankfurt Oder am 4. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Personalausweis bekannt, der Arbeiter Curt Wilhelm Meltzer

wohnhaft in Frankfurt Oder Lossowerstraße 15 a. evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Auguste Meltzer, geborenen Krüger, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft daselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am Sonntag ten Fünften des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um sechs Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Helene Frieda Anna erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Meltzer.

Der Standesbeamte.

H. Geschäftsstelle Nr. 348/1931 fin.

H. Treptow: St.A. Berlin-Mitte
Nr. 1644/1944

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 26.

Frankfurt a/O. am 5. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

nicht kannt,

der Arbeiter Johannes Franz Bunk

wohnhaft in Frankfurt a/O. Leipzigerstraße 9

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maria Elisabeth Bunk geb.

Lorenz Radecke, seiner Ehe-

frau, — evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am — dritten des Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um — zwei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Franz Johannes Karl

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

August Bunk

Der Standesbeamte

Kaiser

H. gest. am 8.2.1909 Nr. 132/1909 Fürst

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 97

Frankfurt Oder am 5. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Gerberei Besitzer Paul Otto Goetze ~~———~~

wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenwalderstr. 30 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Clara Martha Goetze geborenen Westphal seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ~~———~~ heute ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um elf ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Herbert Oskar Paul ~~———~~ erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Goetze.

Der Standesbeamte.

Wentz

H. Geschlechtsbuch Nr. 431/1935 Bln. Lichtenberg I.
H. 1. Eheschließung am 23. 5. 1935 Nr. 431/1935 Berlin-Lichtenberg
H. 2. Eheschließung am 21. 2. 1942 Nr. 145/1942 Berlin Mitte.
H. Verstorben: Standesamt Berlin-Kopernick, Nr. 1525/1942

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 28

Frankfurt am 5. Januar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~ _____

_____ kannt,

die Kaufmannsfrau Hermine Hertzig zu

Frankfurt/Oder Jüdischer Religion

wohnhaft in _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

Agnes Thiemann geborenen Kleine

evangelischer Religion, Ehefrau des Tischlermeisters

Hans Thiemann evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst Oderstraße 11 Front

part. 1 Treppe hoch

zu Frankfurt/Oder in ehelicher Verbindung

am _____ vierten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Mittags

um sechs drei viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Anita Agnes _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

Vorstehend ist Niederschrift

geschlossen.

Der Standesbeamte

Kaiser

H. Privatst No. 394/1931 Fmr.

H. Verstorben: Fl. d. Kühn-Altstadt, Str. 868/1943

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 29.

Frankfurt Oder am 5. Januar 1937

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____

~~kannt,~~

Der Direktor der Gebrauchs-Hypothekenbank zu Frankfurt Oder hat angezeigt

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

Anna Hübner geborene Jäckel evangelischer Religion, Ehefrau des Tischlers Emil Hübner

_____ katholischer Religion,

wohnhaft Frankfurt Oder Gemeinde in Frankfurt Oder Collegienstraße 5

zu Frankfurt Oder in der Gebrauchs-Hypothekenbank

am _____ dem 10ten Januar des Jahres

tausend neunhundert sechsunddreißig Uhr mittags

um fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Ernst Georg Günther _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

(Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben)

Der Standesbeamte.

Kunz

H. Geschiedet zum 1. Male Nr. 247/1937 Fr.-Oder

H. Geschieden zum 2. Male Nr. 718/1936 Berlin S.

H. verstorben Nr. 231/1976, St. A. Berlin - Buch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 30.

Frankfurt/Oder am 5. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

der Postsekretär Paul Ludwig Heinrich Schwarz

wohnhaft in Frankfurt/Oder, Lindenstraße 26

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Johanna Schwarz geborene Hebestreit, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am ~~dritten~~ dritten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um halb neun Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Heinrich Wilhelm Gerhard

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Schwarz

Der Standesbeamte.

Klaus

H. Hauptbuch A Nr. 292/1907 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 9

Frankfurt Oder am 5. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Heiratsurkunde ~~persönlich~~ bekannt, der Arbeiter Fritz Carl Ernst Hugo Perlick ~~———~~ wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstrasse 3 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Flora Perlick geborenen Pinnekamp, seiner ehelichen ~~———~~ katholischer Religion, wohnhaft Briesen ~~———~~ zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ~~———~~ 4ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um zwei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Elisabeth Ludwig ~~———~~ erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Fritz Perlick.

Der Standesbeamte.

Gestorben zwischen am 24.11. in 27.01.1994 in Heidenheim an der Brenz
St. Amt, Nr. Heidenheim an der Brenz, Nr. 82/1994

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 32.

Frankfurt, am 5. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————————~~ bekannt,

der Schlosser Emil Gustav Krause

wohnhaft in Frankfurt Oder, Lange Str. 67

~~Religion,~~ und zeigte an, daß von der

Marie Ida Selma Becker geborene Pollack

evangelischer Religion, Ehefrau des Maschinenwärters Daniel Ernst Robert Becker, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihrem Ehemann in Frankfurt Oder, Gartenstr. 35

zu Frankfurt Oder in der Wohnung ihrer Eltern

am vierundzwanzigsten des Monats Dezember des Jahres

tausend neunhundert sechs mittags

um zehn ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Fritz Ernst

erhalten habe. Emil Krause vollzieht bei der

Kindtaufe die Namen Becker hinzugefügt zum

Zeichen der Übereinstimmung mit dem Vorgelesenen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Krause.

Der Standesbeamte

Reichel.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 33.

Frankfurt Oder am 6. Januar 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der gewerbliche Lokomotivheizer Georg Albert Schallehn

wohnhaft in Frankfurt Oder Lichtenstraße 100

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Luise Schallehn geborenen Seele seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am dreiundzwanzigsten Dezember des Jahres

tausend neunhundert und zwei mittags

um ~~drei~~ Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Albert Georg

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Frau Schallehn

Der Standesbeamte.

Kaiser

#. Gehrisatat No 291/1931 fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 34.

Frankfurt Oder am 7 Januar 1927

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt,

der Eisenbahnschaffner Johann Gottlieb Ernst Richter

wohnhaft in Frankfurt O. Bernhardinerstraße 33

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Constanze Wilhelmine Richter

geborenen Halper, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ——— sechsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Zehn ——— mittags

um ——— zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ——— Vornamen

Wilhelm Alfred ———

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ernst Richter.

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Heiratsurkunde Nr. 13/1927 Ehem.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 35

Frankfurt Oder am 3. Januar 1902

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Schlosser Carl Ernst Russ wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstraße 50 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Helene Elisabeth Russ geborenen Berndt, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am fünften ten Januar des Jahres tausend neunhundert zwei Sieben Uhr mittags um fünf, drei Viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Reinhold Ernst ——— erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Russ

Der Standesbeamte.

Reins

H. Eltern geheiratet Nr. 279/1901 Frkf.
H. Geschieden Nr. 1091/1923 Frkf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 38.

Frankfurt a/O. am 7. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Hofbesitzer Franz Wilhelm Hermann Knauff wohnhaft in Forsthaus Alt Reetz 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Frau Maria Luise Knauff, geborene Weidner, seiner ehelichen evangelischen Religion, wohnhaft Reetz ~~Forsthaus Alt Reetz~~ zu Forsthaus Alt Reetz in seiner Wohnung am ~~heute~~ heutigen ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um halb ein Uhr ein Knabe, geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hermann Franz Gustav erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Knauff

Der Standesbeamte.

[illegible]

4. Ausfertigt 14.8.1942 Nr. 1931/1942 Landsberg-Warthe.

Gestorben am 28.10.2004 in Göttingen

St. Amt, Nr. Göttingen 1493/2004

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 39

Frankfurt a/O am 7. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Hermann Otto Max Hoffmann

wohnhaft in Frankfurt a/O Pfarrstraße 64

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Dorothea Auguste Hoffmann

geborenen Meisner, seiner

Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft ebendaselbst

zu Frankfurt a/O in seiner Wohnung

am siebenten des Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um fünf viertel Zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Erich

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Max Hoffmann

Der Standesbeamte.

Weiß

A.

Nr. 20

Frankfurt Oder am 7 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Eisenbahn Georg Albert Max Burkschleck ~~_____~~

wohnhaft in Frankfurt Oder große Kunststraße 86 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Helene Auguste Burkschleck, geborene Tech, vor seinem Hause evangelischer Religion, wohnhaft ~~dasselbst~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ~~_____~~ fünften Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ~~_____~~ zwölf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Horst Albert Georg erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Burkschleck

Der Standesbeamte.

Kaiser

H Hofheim Kr. 31/1933 Lorlig Karow

H. Ohm 7.3.1944 bei Polizei nachtrag. H.R. Berlin-Pankow Nr. 2115/1944

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 41

Frankfurt Od. am 7. Januar 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Fürsorge-Aufseher Friedrich Carl Heinrich Hanisch ——— wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstrasse 4 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Ludovika Hanisch geborenen Pöhring ohne Stand ——— evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am fünften des Januar des Jahres tausend neunhundert drei und sieben Uhr mittags um sechs ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hellmuth Friedrich Carl Heinrich erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludovika Hanisch geb. Pöhring

Der Standesbeamte.

Pallisch

H. Sterbeurkunde Nr. 604/1936 Berlin-Lichtenberg 1.
H. verstorben, Nr. 2123/1966 St.A. Bln-Lichtenberg

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 42

Frankfurt a/O. am 7. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Joseph Hermann Louis Brauer

wohnhaft in Frankfurt a/O. Konsumerstr. 13

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Angetrauten Hermine Auguste Louise Brauer geborenen Bellack,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am ~~—~~ heute ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um elf und halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gertrud Erna Elsa

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Brauer.

Der Standesbeamte.

Kaiser.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 43

Frankfurt a. O. am 7. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt, der Schneider Emil Louis Heinrich ~~Religion~~, wohnhaft in Frankfurt a. O. Lessingstr. 2, ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der Ehefrau Emma Berta Rauch geborene Müller, evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt a. O. Lessingstr. 2, Religion, wohnhaft Frankfurt a. O. Lessingstr. 2 zu Frankfurt a. O. im Hause Lessingstr. 2 am ~~Neunten~~ 7ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um sieben ~~Uhr~~ Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~Vornamen~~ Vornamen Herbert Joachim Wilhelm erhalten habe. Emil Heinrich Rauch ist Vater, die Ehefrau Emma Berta Rauch geborene Müller ist Mutter des Kindes.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Louis Heinrich

Der Standesbeamte.

Rauch

H. Geheiratet am 16. 3. 1940 Nr. 123/1940 St.A. Berlin-Friedrichsfelde.

H.

H. Geheiratet zum 2. Male Nr. 5/1958, St.A. Plön

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 44

Frankfurt Oder am 7. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt, der Schlosser Ernst Bruno Pajus

wohnhaft in Frankfurt Oder Klosterstr. 11 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Wilhelmine Pajus geborene Kunze, ihrer ohne Beruf, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihnen ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ~~———~~ vierten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Acht mittags um vier ein Viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Bruno Wilhelm ~~———~~ erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ernst Pajus

Der Standesbeamte.

Reiss

1. Ausfertigt Nr. 211/1934 ausg.

H. Verstorben
(St. A. Frankfurt (O.) Nr. 428/1967)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 45.

Frankfurt Oder am 7. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ bekannt,

der Direktor der Irrenanstalt zu Frankfurt Oder Justizrat

wohnhaft in _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der

unverehelichten Anna Becker,

Arbeiterin, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft zu Frankfurt Oder Lebuser Chaussee

Klasse II _____

zu Frankfurt Oder in der Irrenanstalt

am _____ Vier ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um _____ sechs Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann _____

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und

vorstehend 19 Schreibfehler ge-

strichen.

Der Standesbeamte.

Laeisz

H. Geschäftsbuch am 4. 1. 1941 Nr. 1/1941 R.A. Lebusdorf, Kreis Zellow.

Gestorben am 06.07.91
Posen
St. Amt, Nr. Posen
208/1991

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 46.

Frankfurt a. O. am 8. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Kaufmann Eugen Robert Robczick

wohnhaft in Frankfurt a. O. Junkerstraße 11

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Auguste Luise Robczick

geborenen Proskel, seiner Ehefrau,

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ~~——~~ heute ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um zehn und halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Hans Albert Eugen —

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Eugen Robczick

Der Standesbeamte.

Raisch

H. Ehen gehörend Nr. 149/1905 hier
H. Geburten Nr. 216/1907 hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 47

Frankfurt Oder am 8. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Kenntnis des Ehemannes bekannt, der Arbeiter Franz Otto Richter wohnhaft in Frankfurt Oder Dammvorstadt 5 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Emma Richter geborene Maier, ohne Gewerbe evangelischer Religion, wohnhaft bei ihren Ehemann zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am sechsten ten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um ein Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Wilhelm Otto Emil erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Richter.

Der Standesbeamte.

Meiss

H. Heiratsbuch Nr. 128/1932 Fürstenwalde/Spree.
II Heiratsbuch zum 2. Male Nr. 13/1957 d. St. Frieskow-Finkenheerd
jetzt Fürstenberg (Oder).

H. Verstorben: d.d. Eisenhüttenstadt,
Nr. 323/1941

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 48.

Frankfurt Oder am 8. Januar 1897

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Werkmeister Carl Ernst Wilhelm Höhne

wohnhaft in Frankfurt Oder große Müllroserstraße

12 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Louise Hermine Höhne,

geborene Ebeler, seiner Ehefrau

~~_____~~ evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst

~~_____~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am siebten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben und neunzig mittags

um zehn viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Fritz Otto Wilhelm

erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Höhne

Der Standesbeamte

Schmidt

H. Hohen ausgeschieden Nr. 109/1897 Frankf.
H. geschieden Nr. 3/1936 Frankf.
H. verstorben, StA Frankfurt (Oder) Nr. 2691/1989

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 49

Frankfurt (Oder) am 8. Januar 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Lehrer Karl Hermann Marzahn

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Lange Str. 8 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Marie Pauline Marzahn geborenen Werner seiner ehelichen, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am sechsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und drei mittags um zehn Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Karl Hermann

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Karl Marzahn

Der Standesbeamte.

Weist

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 50.

Frankfurt Oder am 9. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Kaufmann Ernst Friedrich Leonhard Wolfgang Köhler wohnhaft in Frankfurt Oder Pommerbergerstraße 64, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Luise Maria Emma Köhler geborenen Hanschke, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst,

zu Frankfurt Oder seiner Wohnung am sechsten des Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um sechzehn dreiviertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hilda Gertrud Lotte erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ernst Köhler

Der Standesbeamte.

Reichel

H. Gefreiter Nr. 89/1933 Gebirgsbataillon Brixen Brixenberg

Gestorben am 20. März 1937 in Berlin-Tempelhof

St. Amt. Nr. Tempelhof von Berlin I 597/1937

No 1563

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder, den 8. Juli 1921.

Auf den Antrag des Rechtsanwalts Paul Hector Otto Ihlland und seiner Ehefrau, Margarete Wilhelmine Victoria geborenen Morche, wohnhaft in Leber wird vermerkt, daß Ihnen aus dem rechtskräftigen, vor dem Amtsgerichte in Frankfurt Oder den 14. Juni 1921 errichteten, gemeinschaftlichen und öffentlichen Vertrage die nebenstehend beurkundete Ehe Marga Helene Borchel als gemeinschaftliches Kind der Eheleute angenommen haben.

Die Annahme soll mit den Namen „Ihlland" führen.

Der Standesbeamte

Richter

A.

Nr. 57.

Frankfurt Oder am 9. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ bekannt,

der Hebamme Frau Emilie Matte

wohnhaft in Frankfurt Oder Lebuserstraße 27 Religion, und zeigte an, daß von der Frau Emilie Marie Borchel geborenen Schmidt evangelischer Religion, Ehefrau des Arbeiters Carl Eugen Borchel evangel. Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder Rosenstraße 29 gestern neun Uhr dreißig Minuten Abends

zu Frankfurt Oder in der elterlichen Wohnung

am zehnten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um acht Uhr dreißig Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Marga Helene Ingeborg

erhalten habe. Frau Matte als Zeugin, der ich die Person nach bekannt ist, hat gegen diese Angaben nichts zu erinnern gefunden.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emilie Matte.

Der Standesbeamte.

Richter

H. Geheiratet Nr. 395/1932 Nr. A. II Dresden.

H. Verstorben: Kl. d. Düsseldorf.
Nr. 1828/1942

No 1563

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 52

Frankfurt Oder am 9. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

der Ingenieur Curt Klimm

Kaufmann

wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstr. 22

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

Margarete Hedwig Sabicka geborenen Hädel

Witwe des am 2. September 1906 verstorbenen Hofschauspielers

Hugo Paul Otto Habicht evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstr. 34

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am sechsten des Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um ~~elf~~ Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Otto Curt Reinhold

erhalten habe. Der Kaufmann erklärte, daß die

Standesbeamtin die Habicht gegen gestern

persönlich bekannt sei und daß

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Klimm Waltemann

Der Standesbeamte.

Reinhold

H. Geburtsbuch Nr. 178/1907 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 53

Frankfurt Oder am 10. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Arbeiter Emil Otto Albert Schultz

wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenwalder Vorstadt 15

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Marianne Schultz geborenen

Nowack, seiner Ehefrau,

~~———~~ katholischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am siebenten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~———~~ zwei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Gerhard Augustin Ludwig

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Schultz

Der Standesbeamte.

Weist

A.

Nr. 57.

Frankfurt Oder am 10. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ___ kannt,~~

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt Oder hat angezeigt

~~wohnhaft in ___ Religion, und~~ zeigte an, daß von der

unverehelichten Gertrud Kukon, Dienstmädchen, evangelischer Religion,

wohnhaft in Zechin Kreis Lebus

zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehranstalt

am siebenten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags

um zwei ein halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Else Gertrud

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend 19 Druckworte gestrichen)

Der Standesbeamte.

I.V. Kaiirk

H. Geheiratet Nr. 383/1932 Berlin-Schöneberg I.

H. verstorben, St. Zehlendorf v. Berlin, Nr. 2719/1970

No 57.

Frankfurt Oder, am 22. Oktober 1908.

Auf den Antrag des Magistratsbüreau-Assistenten August Engelke und dessen Ehefrau Emma Hermine Engelke geborenen Radtke beide in Karlshorst, Prinzenstraße 7 wohnhaft, wird eingetragen, daß dieselben nach dem vorgelegten, vor dem Königlichen Notar, Justizrat Georg Becker in Berlin unter dem 4/5 Juni 1908 errichteten, am 9. Juli 1908 von dem Königlichen Amtsgericht in Seelow genehmigten, und vom Königlichen Amtsgericht Abteilung 6 in Lichtenberg am 18. September 1908 bestätigten Kindesannahmevertrage das nebenbezeichnete Kind an Kindesstatt angenommen haben und dieses Kind fortan ausschließlich den Familiennamen Engelke zu führen hat.

Der Standesbeamte

Kaiirk

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 55

Frankfurt/Oder am 10. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach ———

——— kannt,

der Kaufmann Hermann Gustav Schumacher

zu Frankfurt/O. Jos wohnhaft,

wohnhaft in ———

——— Religion, und zeigte an, daß von der

unverehelichten Emma Sorrow,

Hausbesitzers Tochter,

——— evangelischer Religion,

wohnhaft Dammitz Kreis Lebus

zu Frankfurt/O. Abt. III des Geburtsregisters

am ——— elften Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ——— zwei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind Vornamen

Wilhelm Friedrich ———

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und

unterschrieben wie oben.

Der Standesbeamte.

Geburtsanzeige 19.1.1907 AG. Fürstenwalde Ogrm. vom 21/07

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 56.

Frankfurt a/O. am 10. Januar 19 37

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ Er kannt,

der Kaufmann Carl Eugen Albert Hartke,

wohnhaft in Frankfurt a/O. Dresdenerstr. 5,

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Martha Gertrud Hartke,

geborenen Metz, seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst, ~~_____~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am ~~_____~~ heute ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben und dreißig mittags

um zwölf ein viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gerhard Erich Albert

erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Albert Hartke

Der Standesbeamte.

Haase

H. Lebensbescheinigt No. 427/1891 Jrrs.
H. Ehescheinigt No. 269/1931 Jrrs.
H. Verstorben: H. H. Schmeling von Berlin, Nr. 198/1985

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 57

Frankfurt a/O. am 10. Januar 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Ausweis

---

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lessingstraße 31

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Marie Luise Auguste Kraken

geborenen Kliepert, Johanna Fr.

Louise — evangelischer Religion,

wohnhaft Leipzig

---

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am zweiten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert siebenzehn Tag mittags

um zehn viertel Stelle Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Wilhelm Christian Benjamin

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Kraken

Der Standesbeamte.

Kalisch

H. Vom Amtsgericht Frankfurt am 21.5.1942 – 2 F 6/42
für kostenfrei. Vortrag 19.9.1939 M.A. 1 Berlin 145/1942

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 58

Frankfurt Oder am 10 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Heimatschein bekannt, der Arbeiter Wilhelm Heinrich Ende

wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenwalderstr. 10 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Luise Ende geborene Kühl, seiner Ehefrau —

— evangelischer Religion, wohnhaft daselbst —

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am — vier ten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Jahren vier mittags um — vier Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hedwig Luise — erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Wilhelm Ende

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Heiratsakt Nr. 629/1930 Fürs.

H. Sterbeakt: St. d. Frankfurt (Oder), Str. 828/1934

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 59

Frankfurt (Oder) am 10. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach [redacted] bekannt, der Schuhmann, Louis Heinrich Heinrich [redacted] wohnhaft in Frankfurt (Oder) Lessingstr. 2 [redacted] Religion, und zeigte an, daß von der [redacted] Ehefrau Heinrich, [redacted] evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt (Oder) Dammvorstadt 41 [redacted] zu Frankfurt (Oder) in der Entbindungsanstalt [redacted] am [redacted] vierten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um acht vier Viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Frieda Johanna Elisabeth erhalten habe. Der Heinrich, welcher, der Kindesanzeige beigewohnt hat, ist der Vater des Kindes. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Louis Heinrich

Der Standesbeamte

Klaiss

H. Hauptamt Nr. 422/1936 Lemke 12.9.
H. Verstorbene: St.d. Neukölln
von Berlin, Nr. 1086/1907

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 60.

Frankfurt/O. am 11. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

der Sergeant Otto Georg Alfred Richter

wohnhaft in Frankfurt/O. Lessing 12

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Elisabeth Ida Richter

geborenen Kliem, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst

zu Frankfurt/O. Abteilung für Standesamtswesen Klein,

am ~~dreizehnten~~ elften des Jahres

tausend neunhundert und sieben Aug mittags

um ~~zwölf~~ elf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~erhielt~~ die Vornamen

Hans Ludwig Otto Alfred

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alfred Richter

Der Standesbeamte.

Richter

H. Hellwig gestrafft Nr. 69/1906 Firm.
H. Hellwig Nr. 121/1936 Drahme (Mark.)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 61

Frankfurt a/O. am 11. Januar 1937.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Lehrerpensionär Hermann Gustav Jantke

wohnhaft in Frankfurt a/O. Reichsstrasse 4a

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Jantke geborene Rademacher, seiner Ehefrau

~~evangelischer~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hier ~~in~~ ~~Ehe~~

zu Frankfurt/O. Marie Louisenstr. 2

am ~~siebenten~~ siebten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben und dreissig mittags

um zwei und ~~zehn~~ halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ Vornamen

Hermann Erich Martin

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gustav Jantke.

Der Standesbeamte.

Reinke

H. Geschäftsstelle Nr. 616/1934 Ginsp.
H. Nebenstelle A.A. Frankfurt (Oder), Nr. 111/1988

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 62.

Frankfurt Oder am 11. Januar 1905

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Louis Wilhelm Augustin Begandt

wohnhaft in Frankfurt Oder Lutherstraße 33 ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der seit dem 18. November 1904 getrennten Arbeiter Braatz Friedrich Augusta Caroline geborene Kramer, evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenstraße 52

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt am siebenten Januar des Jahres tausend neunhundert und fünf mittags um ~~——~~ drei Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Therese Ida Hermine ~~——~~ erhalten habe. Louis Begandt vollzog, da die Mutter des Kindes Braatz jetzt verehelichte Begandt schreibensunkundig ist, durch Handzeichen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Leydendt

Der Standesbeamte.

Reisel

H. Geburtsregister Nr. 668/1905 Frankf.

Gestorben am 08.11.1995 in Frankfurt (Oder)

St. Amt, Nr. Frankfurt (Oder) 864/1995

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 63

Frankfurt O/D. am 11. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Tischlermeister Bertram Ackermann wohnhaft in Frankfurt O/D. Rosenstraße 38 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Ackermann geborenen Littmann ihrer Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt O/D. in seiner Wohnung am ——— zehnten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ——— zwei Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Maria ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ferdinand Ackermann

Der Standesbeamte.

Weird

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 64

Frankfurt/Oder am 8. Januar 19 07.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ Bekannt,

der Kaufmann Max Louis Richard Schikorra

wohnhaft in Frankfurt/Oder Große Scharrnstraße 75

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Luise Albine Schikorra

Marx geborenen Regin, seiner

~~Ehefrau~~, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am siebten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben vormittags

um ~~_____~~ fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gerhard Ludwig Erich

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Max Schikorra

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 65.

Frankfurt a/Oder am 11. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Schlosser Hermann Fritz Klinke

wohnhaft in Frankfurt a/O. Karlstraße 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Emma Klinke geborenen Horter, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am ~~heutigen~~ 10ten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um drei viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~keine~~ die Vornamen Hermann Hermann Fritz erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Klinke

Der Standesbeamte.

Klaiser

H. Geburtsurkunde Nr. 344/1934 Fürw.

H. Verstorben
(St. A. Frankfurt a. O. Nr. 3474/1963)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 66

Frankfurt/Oder am 12. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ bekannt,

der Gärtner Friedrich Paul Götze

wohnhaft in Frankfurt/Oder große Müllroser Straße 62

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Hausfrau Minna Berta Götze

geborenen Herbst, seiner

Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~[illegible]~~

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am ~~[illegible]~~ 9½ ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Tag mittags

um zwei ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Helmut Gerhard

erhalten habe. ~~[illegible]~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Götze

Der Standesbeamte.

[illegible]

H. Geburtsurk. Nr. 6/1925 hier.

Gestorben am 03.01.1992 in Hamburg

St. Amt, Nr. Hamburg - Nord, Nr. 781/1992

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 67.

Frankfurt a/O. am 12. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

Der Direktor der Lehranstalt Dr. Schumpelt

zu Frankfurt a/O. Lehrerzeigte,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Emma Pötsch,

Dienstmädchen _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft zu Groß Gandern Kreis Soldin

Sternberg _____

zu Frankfurt a/O. in der Lehranstalt Lehrerin

am _____ zehn Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um drei viertel Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Heinrich Gustav _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

~~unterschrieben wie folgt~~ Unterschrieben wie folgt:

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Kind 1. Male geheiratet No. 24/1931. Reppen für Wahlen Berg

H. Verstorben: Standesamt Recklinghausen, No. 1371/1978

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 68

Frankfurt a/O. am 12. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Vertreter des Gebürtigen Arbeiters Hermann Lehmann

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

unverehelichten Anna Meyer,

Hausbesitzers _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Heidesmühle bei Rappen

_____

zu Frankfurt a/O. in der Gebäranstalt

am _____ ~~ten~~ Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um zehn viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Herbert _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend 19 Druckzeilen gestrichen)

Der Standesbeamte.

Meier

H. Gesamtauf. Nr. 224/1936 Berlin XIII B

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 23. September 1938.

Der Standesbeamte, Oberinspektor Georg Schröder, wohnhaft: Neuhaus Landkreis Lebus, Post Lebus, hat mit der Mutter des nachbenannten Kindes am 6. März 1910 unter Nr. 2/1910 die Eheschließung in Ortwig die sie geschlossen mit Friedrich Karl Emil als vor ihm vorgenommen anerkannt.

Der Standesbeamte.
Morgenroth

A.

Nr. 69

Frankfurt Oder am 12. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

_____

_____ kannt,

der Kaufmann Gustav Hermann Schmidt

zu Frankfurt Oder Gubenerstr. 19

~~wohnhaft in~~ _____

_____ Religion, ~~und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Fabrikarbeiterin Emma Auguste Grund,

Hausbewohnerin, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Ortwig Kreis Lebus,

_____

zu Frankfurt Oder Gubenerstr. 19 Hermann Schmidt

am gestrigen ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um drei viertel zehn Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Frieda Maria _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend ist der Inhalt

ganz richtig

Der Standesbeamte.
Schmidt

H. 1 Tochter geb. Nr. 27/1938 Letschin. Kr. Lebus.
H. 1. Sohn Hans Joachim geb. 1.1.40 Nr. 1/40. Letschin, Land Lebus.
Letzte Ehe Eheschließung legitimiert gemäß Beschluß des Amtsgerichts Seelow vom 31.8.1944 (4 G. VII. 306)

H. Eheschließung am 2.5.1926 Nr. 4 in Gorgast-Neudorf, Kr. Lebus.
H. Zum 2 Male verh. am 8.4.1944 Nr. 6/1944 Standesamt Letschin.
H. verstorben Nr. 140/1977, Seelow

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 10.

Frankfurt am 12. Januar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~
~~nach~~ _____
_____
~~kannt,~~
Der Direktor des Gebäudes Lehmann,
Karl zu Frankfurt (Oder) Gartenstraße
wohnhaft in _____
_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der
unverehelichten Clara Hintze,
ohne Beruf, _____
_____ evangelischer Religion,
wohnhaft Frankfurt (Oder) Lindenstraße,
Nr. 22 _____
zu Frankfurt (Oder) in der Geburtsanstalt
am gestern, ten Januar des Jahres
tausend neunhundert und sieben Vormittags
um vier und zwanzig Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Erna Lina _____
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~
Vorstehend ist Buchstabengetreu
geschrieben.

Der Standesbeamte.
Kalisch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 71.

Frankfurt Oder am 12. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt, der Arbeiter Hermann Julius Hermann Fuchs wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstraße 40 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Friederike Fuchs geborene Reinsch, ohne Beruf, ~~—~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~—~~ zu Frankfurt Oder Brunnenstraße 40 am ~~—~~ elften Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um vier und dreißig Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hermann Max ~~—~~ erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hermann Fuchs

Der Standesbeamte.

Lauer

H. Lehmann geschieden Nr. 296/1899 Frankf.
H. Hasselbrink Nr. 239/1907 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 72

Frankfurt/Oder am 12. Januar 1929

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Vorlage des vorgelegten Heimatscheines bekannt, der Schneidermeister Emil Salomon Lehmann

wohnhaft in Frankfurt/Oder Albrechtstr. 46 mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der Herrn Emil Lehmann ehelich angetrauten Ehefrau Adolfine, geborenen Schoen mosaischer Religion,

wohnhaft Berlin

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am elften Januar des Jahres

tausend neunhundert neun Zehn Vormittags

um drei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Fritz Emil Wilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Karl Lehmann

Der Standesbeamte.

H. Geschäftsstat Nr. 610/1929 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 73

Frankfurt Oder am 12. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt, der Schuhmacher Emil Albert Teichel ~~_____~~ wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstraße 42 ~~_____~~ ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der ehelichen Maria Martha Teichel ~~_____~~ evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstraße 39 zu Frankfurt Oder in der Krankenanstalt Hospital am siebten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um zwölf ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Albert Erwin ~~_____~~ erhalten habe. Vater Teichel erklärte, der Ehe Vater des Kindes zu sein. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Albert Teichel.

Der Standesbeamte.

Raisch

H. Geburten Nr. 902/1926 Fürs.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 74.

Frankfurt Oder am 12 Januar 1930

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____ bekannt,

der Schlosser Paul Ehrig

wohnhaft in Frankfurt Oder Karlinerstraße 42

Religion, und zeigte an, daß von der

unverehelichten Lucie Maria

Hermine Lauert, ohne

Beruf, evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder

Bergstraße 8

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am _____ am ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und dreißig Vormittags

um _____ halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Johanna Lotte Maria

erhalten habe. Dem Standesbeamten wurde, beim

Nachweise der Identität der Lauert, ein

Geburtsschein / Taufschein / Personalausweis vorgelegt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Clara Ehrig.

Der Standesbeamte.

Heuer

H. Geschäftsstelle Nr. 29/1930 Fürst.

Nr. 74.

Frankfurt Oder am 27. November 1909

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Schlossermeister Wilhelm Ludwig Mendrzuner wohnhaft in Frankfurt Oder Junge Weg 7 evangelischer Religion und erklärte daß ihm von der Ehefrau Clara geborene Ehrig wohnhaft bei ihm evangelischer Religion ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches am 18. November 1909 unter Nr. 460 des Geburtsregisters des Standesamts Frankfurt Oder die Vornamen Margarethe Anna Martha erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Mendrzuner

Der Standesbeamte

Heuer

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 75

Frankfurt/Oder am 14. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Ausweis bekannt, der Schlosser Carl Friedrich Ernst Flügel, wohnhaft in Frankfurt/O. Rosenstraße 42, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Maria Henriette Flügel geborenen Pape, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft Zuhause,

zu Frankfurt/Oder seiner Wohnung am elften Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um fünf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Elisabeth Henriette Ella erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ernst Flügel

Der Standesbeamte.

Weiss

II. ausgefertigt Nr. 47/1927 Senftenberg, den 2. Mai.

II. zum 2. Male ausgefertigt Nr. 75/1951 Senftenberg

H. Vorstehend: St.A. Frankfurt am Main, Nr. 3492/1990

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 76.

Frankfurt Oder am 4. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Lutz Kleinert ——— bekannt, der Kaufmann Heinrich Schröter zu Frankfurt Oder wohnhaft in Frankfurt Oder Junkerstraße 52 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Emma Schröter geborenen Heckendorf seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am vierten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Lutz mittags um drei Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hermann Arno erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Schröter

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. vidimiert Karlen M. 20/1983, Mir

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 77

Frankfurt Oder am 14. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Kaufm. Hermann Alfred Albert Richard Seebrecht

wohnhaft in Frankfurt Oder Heilgeiststr. 6. evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Frieda Maria Ida, geborenen Beer seiner ehelichen katholischen Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am 14ten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Fünfen vor mittags

um fünf Minuten nach zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Herbert Alfred Hermann

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alfred Seebrecht.

Der Standesbeamte.

Hauschild

H. Aschersleben Nr. 678/1939 Form.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 78.

Frankfurt a. O. am 17. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ Bekannt,

der Schlosser Carl Friedrich Alexander Scheve

wohnhaft in Frankfurt a. O. Kleine Scharrnstr. 9

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Emma Selma Scheve geborene Löbert

seiner Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihnen

~~_____~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am zehnten des Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Nachmittags

um sechs viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Charlotte Berta Hedwig

erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alexander Scheve.

Der Standesbeamte.

J. Lewis

H. Geschäftsstat Nr. 583/1929 fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 59.

Frankfurt (Oder) am 14. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Kaufmann Alfred Flügge ——— wohnhaft in Frankfurt (Oder) Lessingstr. 8 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Luise Flügge geborenen Lilienthal, seiner Ehefrau ——— evangelischer Religion, wohnhaft daselbst ——— zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung am ——— heute ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ein viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hugo Friedrich Alfred erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alfred Flügge.

Der Standesbeamte

Lauerbach

H. Geheimrat Nr. 349/1932 Stettin I.
H. verstorben, P.St. III Kiel Nr. 1178/1967

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 80

Frankfurt O. am 17. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

_____ kannt,

Der Direktor des Gebäude-, Lager-
materialien- u. Betriebsamt Frankfurt O.

wohnhaft in _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

evangelischen Anna Paula
Hermine Lemke,

_____ evangelischen Religion,

wohnhaft in Laubow Kreis Ost-
Sternberg

zu Frankfurt O. in der Gebäude- Lager-
am 20ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um halb neun Uhr ein Mädchen,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Lore Gertrud

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstand 19 Unterschriften ge-
schrieben,

Der Standesbeamte.

H. Geburtsurkunde Nr. 5/1936 Klauswalde in Laubow
Kr. Mohrungen

H. gestorben 300/1979, Std. A. I Hertten

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 81

Frankfurt Oder, am 14. Januar 1912

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach ~~kannt,~~

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt
zu Frankfurt Oder Herr [illegible]

wohnhaft in ~~Religion, und zeigte an, daß von der~~

evangelischen Emma Bieske
Ehefrau [illegible]

evangelischer Religion,

wohnhaft in Augustastraße Hausnummer
36

zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehranstalt

am dreizehnten Januar des Jahres

tausend neunhundert elf Uhr mittags

um zwölf ein viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Albert

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstehend 19 Zeilen Papier ge-
schrieben

Der Standesbeamte.

[illegible]

H Geltow 695/1911 Bln.-Zehlendorf
am 25.12.1911

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 82.

Frankfurt O. am 14. Januar 19 27

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

Der Direktor der Geburtsanstalt
in Frankfurt Oder Just

wohnhaft in _____

_____ Religion, ~~und zeigte an~~, daß von der

Emma Bzow geborene Beck evangelischer
Religion, Ehefrau des Schlossers Emil
Bzow, — evangelischer Religion,
wohnhaft bei ihrem Ehemann in Frankf.
Oder, Lebuserstraße 125
zu Frankfurt Oder in der Gebäranstalt
am Eintzehn ten Januar des Jahres
tausend neunhundert und sieben Vor mittags
um zwölf drei viertel Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Margarete Emma
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend 19 Druckworte
geschrieben)

Der Standesbeamte.

Just

H. Geschrieben Nr. 187/1928 Rüg.

H. Zum 2. Stück lfd. Nr. 30/1939 Ellefeld i. Vogtl. (am 26.8.1939)

H. Verstorben
(St. A. Auerbach/Vogtl. Nr. 203/1965)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 83.

Frankfurt (Oder) am 14. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der ~~Persönlichkeit~~ nach ~~bekannt~~, der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt (Oder) Karl Heinrich Wilhelm Gotthilf Schlag evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt (Oder) Hochstraße 38 und zeigte an, daß von der ihm angetrauten Ehefrau Auguste Gotthilf Schlag geborenen Hellbig evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt (Oder) Hochstraße 38 zu Frankfurt (Oder) in der Hebammen-Lehranstalt am fünfzehnten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um sechs ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Horst Wilhelm erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ (Vorstehend Gotthilf Schlag geschrieben)

Der Standesbeamte.
Richter

Nº 83.

Frankfurt (Oder) am 28. Juni 1911.
Der Grubenarbeiter Karl Friedrich Wilhelm Hellbig ausser-halb in Rixdorf Kreis Teltow seit mit der Mutter des unten angeführten Kindes am 2. Mai 1908 unter Nº 27 die Ehe geschlossen vor dem Standesbeamten in Sens-tenberg hier ehelicht und weist der Ausfertigung des Königlichen Amtsgerichts in Senftenberg vom 13. Juni 1911 seinen Eintrag gemäss §1736 des Bürgerlichen Gesetzbuches seinem Familiennamen „Hellbig" bei.

Der Standesbeamte
Richter

H. Gesamtakt Nr. 40/1928. Senftenberg.

H. Amtsgericht Wirkung v. 31. Juli 1949, 24 Uhr für tot erklärt (Beschl. d. Kl. G. Senftenberg. N. L., rechtskr. 1. 24.7. 1954 - 3 T. 99/53)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 84.

Frankfurt Oder am 15. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

Kaufmann Albert Otto Hartmann

wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstraße 20

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Olga Hedwig Viktoria Hartmann geborenen Schmaal,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am dreißigsten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~Eins~~ Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Erich Eberhard Albert

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Albert Hartmann.

Der Standesbeamte.

Hartmann

H. Sterbeurkunde Nr. 337/1908 Finn.

Nr. 201

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 85.

Frankfurt/Oder, am 15. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Vorlegung des Gestellungsbefehls ——— anderweit bekannt, der Fabrikarbeiter Otto Albert Christian Stäter ———

wohnhaft in Frankfurt/Oder Große Müllroserstraße 37

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanne Auguste Stäter geborene Borchert seiner Ehefrau, ——— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am Mittwoch ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um sechs ein viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Walter Otto ———

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Albert Stäter.

Der Standesbeamte.

Reiss

H. Eltern gestraft Nr. 4/1900 Zellin Nm.
H. Gestraft Nr. 53/1950, Reichenbach, Kr. Teltow
H. Verstorben: Kl. F. Blu.- Friedrichshain, Nr. 1229/1990

Nr. 2011

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 16.

Frankfurt a/O. am 15. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————~~ bekannt,

der Buchhalter Carl Spreitzer 2Bl.

Sohn Spreitzer ———

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lichtenbergstr.

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Clara Spreitzer

geborene Krabath, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hier ~~———————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am dreizehnten des Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um fünf viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Wilhelm Fritz ———

erhalten habe. ~~———————~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Carl Spreitzer

Der Standesbeamte

Reichel

H. Gehilfen Urk. Nr. 249/1897 hiesiger.
H. Gehilfenurk Nr. 321/1907 hiesiger.
H. Fürstl erklärt: Kreisgericht Frankfurt (Oder)
D 32/02

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 87

Frankfurt a/O. am 15. Januar 1927

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Tischler Otto Wilhelm Paul

wohnhaft in Frankfurt a/O. Logenstraße 36

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Agnes Paul geb. Richter, seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am dreizehnten Januar des Jahres

tausend neunhundert sechsundzwanzig mittags

um ~~12~~ fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Ernst Otto Horst

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Otto Paul

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Geburtsurkunde Nr. 284/1926 Frankf.
H. Verbleib Nr. 73/1986 Meier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 88

Frankfurt/O. am 15. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Schlosser Emil Oskar Paul Richard

wohnhaft in Frankfurt/O. Lessingstraße 42 ~~———~~ Religion, und zeigte an, daß von der

ihm vorgestellten Frieda Hübner,

Hausgehilfin, ~~———~~

~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt/O. Bahnhofstr. 15 ~~———~~

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung

am ~~———~~ Zehn ten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Acht mittags

um sieben ein Halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Gisela Frieda ~~———~~

erhalten habe. Vom Vater selbst vollzogen, beide Elternteile des Kindes gegenwärtig gewesen zu sein, erklärt und unterschrieben

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Oskar Richard.

Der Standesbeamte.

Klein

H. Gefängnis am 31. 3. 1941 Nr. 16/1941 A. G. Crossen

Gestorben am 15.05.1999 in Storkow

St. Amt, Nr. Storkow, 211/1999

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 89

Frankfurt (Oder) am 16. Januar 19 10

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt, der Schlossermeister Ernst Klaus Walter ————

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Reitbahnstr. 8 a.

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der unverehelichten Ida Berta Hermine Schulz, ohne Gewerbe, evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt (Oder) Reitbahnstraße 49 ——— zu Frankfurt (Oder) in der Entbindungsanstalt am zehnten Januar des Jahres tausend neunhundert und zehn mittags um zwölf, ein Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Arthur Helmut Walter erhalten habe. Von Walter erklärte, daß die Vaterschaft der Schulz zugegeben habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Klaus Walter

Der Standesbeamte.

Richter

Nº 89.

Frankfurt/Oder den 15. August 1910.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Stellmacher Hermann Richard Kranich wohnhaft in Frankfurt/Oder Reitbahnstr. 8 a. nicht verheiratet, dass er von der unverehelichten Hausangestellten Ida Berta Hermine Schulz, ohne Gewerbe, evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt/Oder Reitbahnstraße 49 zu Frankfurt/Oder in der Entbindungsanstalt am zehnten Januar des Jahres tausend neunhundert und zehn mittags um zwölf, ein Uhr ein Knabe geboren worden sei und dass das Kind ——— die Vornamen Arthur Helmut Walter erhalten habe. Von Walter erklärte, dass die Vaterschaft der Schulz zugegeben habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hermann Kranich

Der Standesbeamte

Richter

H Ehelich legitimiert 29. III. 1910 Nr 99/10 Fürst
H Legitimation vom 16. 3. 1940 Nr 212/40 Fürst

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 90

Frankfurt Oder am 16. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt,

der Kaufmann und Handelsgerichtl. Zeug. Herr Alfred Heinrich Blochwitz

wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstraße 7 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Margarete Elisabeth Blochwitz

geborenen Voelkel Hermann-Heinrich

Heinrich, ~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft Fürstenwalde ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am vierzehnten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Tag mittags

um zwölf ein halb Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Heinrich Gerhard

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alfred Blochwitz

Der Standesbeamte.

Klein

H. Eltern gestrichen Nr. 119/1901 hier.
H. geschieden Nr. 9/1936 hier.

Geliefert am 10.12.1990
Stuttgart-Botnang
St. Arch. Nr. Stuttgart
(L. 66/1990)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 91.

Frankfurt Oder am 16. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt

zu Frankfurt a. O. Jastrzembski,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

einundzwanzigjährigen Martha Hennig,

Arbeiterin, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder,

Logenstraße 20

zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehranstalt

am zehnten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um _____ sieben Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Karl Johann Albert

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~von Beteiligten und Zeugen~~

~~unterschrieben.~~

Der Standesbeamte.

Weiske

H. Geburtsbuch Nr. 412/1907 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 92

Frankfurt a/O. am 16. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Kaufmann Ernst Theodor Robert Prievert

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lange 20 a,

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Marie Prievert

geborene Schiller, seiner Ehefrau,

evangelischer Religion,

wohnhaft hier ~~hierselbst~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am dreizehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um ~~sechs~~ zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Ernst Theodor Robert

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Robert Prievert

Der Standesbeamte.

Haase

H. Standesamt Nr. 61/1908 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 93

Frankfurt O. am 16 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt,

der Privatmann Otto Robert Hermann Greiser

wohnhaft in Frankfurt O. Gubenerstraße 21

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maria Luise Hermine Greiser

geborenen Hacke, seiner Ehefrau,

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~—~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am einundzwanzigsten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um halb zwölf Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Otto Heinrich Ernst —

erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Greiser

Der Standesbeamte.

H. Geburtsurk. Nr. 243/1907 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 94

Frankfurt a/O. am 16. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch das Geburtsregister amtlich bekannt, der Tischler Hans Braun

wohnhaft in Frankfurt a/O. Wollenweberstr. 42 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Frau Braun geborenen Klein, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft bei ihnen

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am dreizehnten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um elf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen Hans Heinrich Herbert erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Braun.

Der Standesbeamte.

Alisch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Nr. 95.
Frankfurt Oder, am 2. Februar 1912.
Chef-Ausfertigung des Königlichen Amtsgerichts in Frankfurt Oder wird beglaubigt und vermerkt, daß die alleinige „Chartel" heißen.
Der Standesbeamte
Richter

A.

Nr. 95.

Frankfurt Oder am 16. Januar 1912

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Landwirt Ernst Hermann Otto Charlet

wohnhaft in Frankfurt Oder Berg-Str. 3

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Elisabeth Anna Wilhelmine Charlet geborenen Kempf,

seiner Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am zweiten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und zwölf Uhr mittags

um ——— vier Uhr ein fünftes

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Otto Robert Erich ———

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Charlet

Der Standesbeamte.
Richter

H. schon gehör. Nr. 273/06 sies.

H. Für tut erklärt: Amtsgericht Kriminalpolizei Berlin d. 2. - 10 II 44/46 -

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 96

Frankfurt/Oder am 16. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Schlosser Wilhelm Ludwig Franz Richter

wohnhaft in Frankfurt/O. Rosenstraße 63

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Berta Anna Richter

geborene Kurka, ohne

Gewerbe, evangelischer Religion,

wohnhaft hierher

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung

am fünfzehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~_____~~ zehn Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Margarete Luise Anna

erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Richter

Der Standesbeamte

Lauer

A. Geburtsakt No. 238/1929 Jmw.
H. Urkunde No. 319/1929, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 97

Frankfurt Oder am 17. Januar 1935

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ kannt,

der Hebamme Frau Pauline Kühn

wohnhaft in Frankfurt Oder Friedenstraße 3

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

ledigen protestantischen Helene Martha

Tydow, Hausgehilfin

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder große Scharrnstraße 68

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am siebzehnten des Januar

tausend neunhundert und fünfunddreißig mittags

um zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Alfred Werner —

erhalten habe. Die Kühn erklärte bei der Anwesenheit der Tydow gegenwärtig zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und von der Erschienen

Pauline Kühn.

Der Standesbeamte

Lange

H. Geburtsregister Nr. 560/1935 Fürst.
H. " 2. Mal Nr. 68/1935 "

Nr. 97.

Frankfurt Oder, den 22 Februar 1910.

Vor dem Unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt,

der Hebamme Frau Pauline Kühn

wohnhaft in Frankfurt Oder Friedenstraße 3

Religion, und zeigte an, daß von der

ledigen protestantischen Helene Martha

Tydow, Hausgehilfin

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder große Scharrnstraße 68

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am siebzehnten des Januar

tausend neunhundert und fünfzehn mittags

um zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Alfred Werner —

erhalten habe. Die Kühn erklärte bei der Anwesenheit der Tydow gegenwärtig zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und von der Erschienen

Pauline Kühn.

Der Standesbeamte

Lange

H. Geburtsregister Nr. 560/1935 Fürst.
H. " 2. Mal Nr. 68/1935 "

Nr. 97.

Frankfurt Oder, den 22 Februar 1910.

Vor dem Unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt,

der Hebamme Frau Pauline Kühn

wohnhaft in Frankfurt Oder Friedenstraße 3

Religion, und zeigte an, daß von der

ledigen protestantischen Helene Martha

Tydow, Hausgehilfin

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder große Scharrnstraße 68

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am siebzehnten des Januar

tausend neunhundert und fünfzehn mittags

um zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Alfred Werner —

erhalten habe. Die Kühn erklärte bei der Anwesenheit der Tydow gegenwärtig zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und von der Erschienen

Pauline Kühn.

Der Standesbeamte

Lange

H. Geburtsregister Nr. 560/1935 Fürst.
H. " 2. Mal Nr. 68/1935 "

Nr. 97.

Frankfurt Oder, den 22 Februar 1910.

Vor dem Unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt,

der Hebamme Frau Pauline Kühn

wohnhaft in Frankfurt Oder Friedenstraße 3

Religion, und zeigte an, daß von der

ledigen protestantischen Helene Martha

Tydow, Hausgehilfin

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder große Scharrnstraße 68

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am siebzehnten des Januar

tausend neunhundert und fünfzehn mittags

um zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Alfred Werner —

erhalten habe. Die Kühn erklärte bei der Anwesenheit der Tydow gegenwärtig zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und von der Erschienen

Pauline Kühn.

Der Standesbeamte

Lange

H. Geburtsregister Nr. 560/1935 Fürst.
H. " 2. Mal Nr. 68/1935 "

Nr. 97.

Frankfurt Oder, den 22 Februar 1910.

Vor dem Unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt,

der Hebamme Frau Pauline Kühn

wohnhaft in Frankfurt Oder Friedenstraße 3

Religion, und zeigte an, daß von der

ledigen protestantischen Helene Martha

Tydow, Hausgehilfin

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder große Scharrnstraße 68

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am siebzehnten des Januar

tausend neunhundert und fünfzehn mittags

um zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Alfred Werner —

erhalten habe. Die Kühn erklärte bei der Anwesenheit der Tydow gegenwärtig zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und von der Erschienen

Pauline Kühn.

Der Standesbeamte

Lange

H. Geburtsregister Nr. 560/1935 Fürst.
H. " 2. Mal Nr. 68/1935 "

Nr. 97.

Frankfurt Oder, den 22 Februar 1910.

Vor dem Unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt,

der Hebamme Frau Pauline Kühn

wohnhaft in Frankfurt Oder Friedenstraße 3

Religion, und zeigte an, daß von der

ledigen protestantischen Helene Martha

Tydow, Hausgehilfin

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder große Scharrnstraße 68

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am siebzehnten des Januar

tausend neunhundert und fünfzehn mittags

um zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Alfred Werner —

erhalten habe. Die Kühn erklärte bei der Anwesenheit der Tydow gegenwärtig zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und von der Erschienen

Pauline Kühn.

Der Standesbeamte

Lange

H. Geburtsregister Nr. 560/1935 Fürst.
H. " 2. Mal Nr. 68/1935 "

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 98

Frankfurt Oder am 17 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Arbeiter Paul Augustat

Hoebis ~~_____~~

wohnhaft in Frankfurt Oder Berlinerstr. 2

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Auguste Maria Friedrich Hoebis

geborene Wolff, seiner Ehefrau,

~~_____~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ~~_____~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am Sonntag, ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Mittag mittags

um ~~_____~~ zwei Uhr ein Mädchen,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Lotte Hermine Elsa ~~_____~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Mönbiz

Der Standesbeamte.

H. Geburtsregister Nr. 110/1906 Fürst.
H. Heiratsregister Nr. 109/1907 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 99

Frankfurt/Oder am 18. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiter Johann Karl Karlstedt

wohnhaft in Frankfurt/Oder Lange Brücke 7a, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Karlstedt geborenen Jacob, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung am siebenten des Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um sieben Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Anna Emma Meta erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Karl Karlstedt

Der Standesbeamte.

Rauch

H. Filiale geschlossen am 14.11.190 Nr. 449 Fürst.
H. Geschlossen am 25.7.1939 Nr 398 II

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 100

Frankfurt O/d. am 18. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Kaufmann Carl Heinrich Otto Kranich

wohnhaft in Frankfurt O/d. Richtstraße 5 I a,

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Emma Ernst Kranich geborene Rogalla, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt O/d. in seiner Wohnung

am fünfzehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ——— acht Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Otto Carl Wilhelm ———

erhalten habe. Diese Geburtsanzeige ist erst heute persönlich gemacht, weil die Kindesmutter bettlägerig ist. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Borowski

Der Standesbeamte.

Kallies

H. Altstadt geheiratet No. 41/1906 hier
H. Gestorben No. 413/1907 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 101

Frankfurt Oder am 18. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Postschaffner Carl Julius Wilhelm Kranich ——— wohnhaft in Frankfurt Oder Lebuserstr. 5a evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Emma Lina Kranich geb. Carmen Rogosch, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hier ——— zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am fünfzehnten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ——— ½4 Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Max Walter Julius ——— erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Wilhelm Kranich

Der Standesbeamte.
Raisel

H. Elternurk. gesperrt unter Nr. 41/1906 hies.
H. Gestorben Nr. 394/1907 hies.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 102.

Frankfurt a/O. am 18. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

die Hebamme Frau Maria Zaddach

wohnhaft in Frankfurt a/O. Postamtsstr 14

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

verehelichten Gräfin Westphalen

Emma Flügel, Schneiderin

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt a/O. —

Kommandantenstraße 23

zu Frankfurt a/O. in der Entbindungsanstalt

am zwölften Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um zehn Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Ludwig Alfred Erich —

erhalten habe. Frau Zaddach ist Hebamme bei der Entbindungsanstalt Flügel gewesen und ist ihr zugezogen worden.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Maria Zaddach.

Der Standesbeamte.

H. Gesindebuch Nr. 125/33 Berlin 7 c.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 103.

Frankfurt a. O. am 18. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Kenntnisnahme des Legitimationsscheins ——— bekannt, der Tischler Otto Albert Lüdtmann ———

wohnhaft in Frankfurt a. O. Richterstraße 24/25 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Alwine Lüdtmann geborenen Bretag, seiner Ehefrau ——— evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am Freitag ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ——— drei Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Hans Otto Gustav ——— erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Lüdtmann

Der Standesbeamte.

Reichl

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 104

Frankfurt (Oder) am 18. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____

~~kannt,~~

Der katholische Pfarrer Dr. Hilgers in Frankfurt (Oder)

ist vorgelegt.

wohnhaft in _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

evangelischen Frau Wolf,

Hertha Margarethe, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Pralitz Kreis Königsberg Neum.

zu Frankfurt (Oder) in der Entbindungsanstalt

am siebzehnten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um _____ fünfeinhalb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind Ihr Vornamen

Walter Ernst _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstehend ist Irrtümlich

geschrieben!

Der Standesbeamte.

Meist

H. Amtsgerichtsrat am 26.11.38. Nr. 21/1938 Neuenhagen-Pralitz.
via Königsberg N/M.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 105

Frankfurt (Oder) am 19. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Ausweis, ~~persönlich bekannte~~ ~~zeugen~~ bekannt,

der Arbeiter Robert Liebholz

wohnhaft in Frankfurt (Oder) große Müllroserstraße 9 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Fräulein Maria Emma Lieb. Holz geborenen Neumann, seiner Ehefrau, ~~—~~ evangelischer Religion,

wohnhaft Frankfurt (Oder), Lebusen

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am neunzehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um fünf ~~ein~~ viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~sie~~ Vornamen

Gerhard Robert Herbert

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Robert Liebholz

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Geburtsstat Nr. 675/1930 hier.
H. Geh. z. 2. Ehe Nr. 1541/1949 hier
H. Verstorben, Nr. 856/1972, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 116

Frankfurt a/O. am 19. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ Bekannt, der Schuhmacher Rudolf Riske

wohnhaft in Frankfurt a/O. große Hülleroser Str. 19 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Maria Marie Riske geborene Roth seiner Ehefrau — evangelischer Religion, wohnhaft Briesen

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am dreizehnten des Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um zwölf und fünf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~—~~ die Vornamen Alberta Maria ~~—~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Rudolf Riske

Der Standesbeamte.

Bauer

H. Heiratsakt Nr. 485/1931 Fürst.

H. verstorben, StA Frankfurt (Oder), Nr. 7941/1989

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 107.

Frankfurt Oder am 19. Januar 19 07

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Schneider Emil Carl Matte ———

wohnhaft in Frankfurt Oder Dammvorstadt 67 ——— Religion, und zeigte an, daß von der verehelichten Klempner Martha Emilie Matte ——— evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder ——— Große Müllroser 13

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am vierzehnten ten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Zehnten mittags um elf ein Viertel Uhr ein Mädchen, geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Gertrud Erika Anna erhalten habe. Der Anzeige erschien der Vater des Kindes persönlich (Vorstehendes ist demselben vorgelesen, genehmigt und unterschrieben)

Emilie Matte

Der Standesbeamte.

Richter

H. Geheiratet Nr. 369/1926 hier.
H. geheiratet hier 2 X. Nr. 222/1936 hier.
H. Letzter geheiratet Nr. 297/1911 hier.

Gestorben am 12. März 1937 in Munster

St. Ami. Nr. Munster 22/1937

№ 107.

Frankfurt Oder am 6. Oktober 1911.

Der Bürgermeister Johann Wilhelm Hencke wohnhaft in Frankfurt Oder Brückenstraße 7 hat mit der Mutter des mündigen zu Frankfurt unter № 297 des Heiratsregisters am 9. September 1911 vor dem Standesbeamten in Frankfurt Oder die Ehe geschlossen und nach der Anerkennung vor dem Standesbeamten vom 4. Oktober 1911 dessen Kinder gemäß § 1706 des Bürgerlichen Gesetzbuches seinen Familiennamen Hencke erteilt.

Der Standesbeamte

Richter

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 108

Frankfurt Oder am 19 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,
der Kaufmann Friedrich Ludwig Hermann Herrmann
wohnhaft in Stadt Berlin Fehrbelliner Straße 29
evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der
Maria Henriette Therese Herrmann geborene Kutzleb,
seiner Ehefrau, evangelischer Religion,
wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder Logenhaus, Wilhelmstraße 48
in der Wohnung des Entbindungsanstalt Kutzleb
am ersten ten Januar des Jahres
tausend neunhundert sieben Zwei mittags
um Drei viertel Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind Vornamen
Margarethe Maria Elisabeth
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hermann Herrmann

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Ehefrau geschieden lt. Nr. 1/1956 hies.
H. Geschieden lt. Nr. 58/1936 hies.
H. zum 2. Mal verheiratet # 6/1949 St.A. Carlsgrün Landkreis Auerbach
H. Verstorben: St.A. Geroldsgrün, Nr. 18/1988

H. Ehefrau verh. Nr. 676/1940 hies.
H. Ehemann verh. Nr. 690/1941 hies.
Evtl. Kinder ggfls. vorhanden genaue Angaben bei Anfragen erbeten/Sperrvermerk vom 2.12.1999 - VII 124/98 - liegen jetzt vor!)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 109

Frankfurt a. O. am 19. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Schneidermeister Benjamin Arthur Friedrich Haack ———

wohnhaft in Frankfurt a. O. Berlinerstr. 46

~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der

Klara Luise Haack geborenen

Wolschke, seiner Ehefrau

———— ~~evangelischer~~ Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am fünfzehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~zwölf~~ neun Viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Martha Klara Luise

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

August Haack

Der Standesbeamte.

Haack

H. Altona geheiratet No. 272/1902 hies.
H. Gestorben No. 570/1907 hies.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 110

Frankfurt Oder am 25. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Arbeiter Gottfried Christian Franz Sparmann

wohnhaft in Frankfurt Oder große Müllroserstraße 73 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Emma Auguste Sparmann geborene Bathe, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~_____~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am vierzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ~~_____~~ ein Viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hermann Ernst Adolf erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Sparmann

Der Standesbeamte.

Walisch

H. Schwindel Nr. 348/1938 Frnf.
H. verstorben, Sta. 176/1972, hier

H. Otto, Wolfgang
H. Baumbach Dorit
H. Ziesler Brigitte
zweifelsfrei identisch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 111.

Frankfurt (Oder) am 21. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Arbeiter Paul Gustav Hermann Götze

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Rosenstraße 67

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Hedwig Elsa Götze geborenen Boltras seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am zwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert ein sieben Uhr mittags

um ~~———~~ sechs Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Otto Hans Paul ~~———~~

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Götze

Der Standesbeamte.

H. Otto, Wolfgang Wiese, geb. 27.6.1946, Nr. 139/1946 hies. } ehel. gem.
H. Hannelore Ruth Wiese, " 26.10.1947, " 611/1947 "
H. Gisela Brigitte Wiese, " 26.7.1949, " 483/1949 "

neuestes Beglaubigt d. R. d. Stadt Frankfurt (Oder) Personenstandsurkunden vom 29.12.53.

H. Sterbeurkunde Nr. 222/1925 hies.
H. Zum d. Akte Sterbeurkunde Nr. 511/1953, hier.
H. Verstorben, Nr. 212/1970, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 112

Frankfurt/Oder am 22. Januar 19 07

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt, der Fräulein Alfred Hiller Max Miethe ———— wohnhaft in Frankfurt/Oder Große Scharrnstraße 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Gertrud Agnes Elisabeth Miethe geborenen Hiller, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~———————————~~ zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung am vierzehnten des Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Tag mittags um zwei drei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Ilse Gertrud Maria ———— erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Alfred Miethe

Der Standesbeamte.

Haase

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 113.

Frankfurt am 24 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Kaufmann Curt Paul Gustav Apelt

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Gubenerstraße 34

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Klara Minna Karoline Apelt

geborenen Klimasch, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am siebenten des Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um drei ein halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Ilsebill Erna ———

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Paul Apelt

Der Standesbeamte.

Klaiss

H. Geschäftsst. Nr. 139/1932 Fürst.

Wurde bei Nr. 191/1939 hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 114

Frankfurt a/O am 21. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————————————~~ bekannt, der Kaufmann Albert Paul Richard Goldisch ~~—————————~~

wohnhaft in Frankfurt a/O Lebuserstraße 9 ~~—————~~ altlutherischer Religion, und zeigte an, daß von der Emma Bronislawa Luise Goldisch geborenen Schwager seiner Ehefrau ~~—————~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~—————————~~

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung am achtzehnten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um zwölf ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Georg Fritz Richard ~~—————~~ erhalten habe. ~~—————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Goldisch

Der Standesbeamte.

Kalisch

H. Geschlossen Nr. 867/1908 Frkf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

№ 115.

Frankfurt Oder, am 31. August 1907.

Der Möbeltischler Wilhelm
Otto Paul Zoerneke wohn-
haft in Frankfurt Oder Schützen-
straße 22 hat bei der unterzeich-
neten Standesamt der Kreisstadt
Frankfurt Oder heute 1907 unter
№ 295 beurkundeten Ehelich-
gung mit der Ottilie Dittmann
das neugeborene Kind
der Ehefrau anerkannt.

Der Standesbeamte
Reiss

A.

Nr. 115.

Frankfurt O., am 21. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt,

der Arbeiter Paul Louis Steinmetz ————

wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstr. 2

———— Religion, und zeigte an, daß von der

unverehelichten Ottilie Dittmann, Arbeiterin

———— evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder. ————

Fischerstraße 88 ————

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am siebenzehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um sechs und halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Wolfgang Max Walter. ——

erhalten habe. Der Steinmetz Paul Louis Steinmetz hat die Anerkennung der Vaterschaft des Kindes gegenüber gegen sich gelten lassen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Louis Steinmetz

Der Standesbeamte.

Reiss

H. Anstalten Nr. 275/1910 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 116

Frankfurt a. O. am 21. Januar 1933

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt, der Schlosser Richard Ernst Max Lieber ~~_____~~

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lindenstraße 3 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Margarete Lieber geborenen Klamm seiner Ehegattin evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~_____~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am siebzehnten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und dreiunddreißig mittags um elf und halb eine Uhr ein Knabe, geboren worden sei und daß das Kind ~~_____~~ die Vornamen Hans Georg Gerhard ~~_____~~ erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Richard Lieber

Der Standesbeamte

Klein

H. Sterberegister Nr. 553/1933 pers.

d. Verstorben: St. A. Naumburg (Saale), Abt. 81/1983

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 107

Frankfurt a/O. am 21. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Zeugnisse, Arbeiter ——— mir bekannt, der katholischen Religion. Gemeinschaft Ignatz STOKA ——— wohnhaft in Frankfurt a/O. Lichtenauerstrasse 13 katholischen Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Stoka geborenen Ozarecki, seiner Ehefrau ——— katholischen Religion, wohnhaft hier ~~hier~~ zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am fünfzehnten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um drei viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Johannes Antonius ——— erhalten habe. ~~erhalten habe.~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Ignatz Stoka

Der Standesbeamte.

Kl. Cohn gezeichnet am 6.2.1906, Stv. Z. Brittisch, Louis Tschernin (Manoha)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 108.

Frankfurt am 22. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————————————~~ bekannt,

der Maschinenbauer Walter Ruhig

evangl. Konfession

wohnhaft in Frankfurt a/O. Haus vom Hohenzollern

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Emma Anna Louise Rothstadt

geborenen Lange, seiner Ehefrau,

~~—————————~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~—————————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am neunzehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um halb ein Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Alice Emma Dorothea

erhalten habe. ~~—————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Walter Rothstadt.

Der Standesbeamte.

Ruhig

H. Geburtsstat Nr. 169/1930 Fürst.

H. Geburts Geburtsstat Nr. 279/06 Fürst

H. Urstolen Nr. 596/1983, Kiel

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 119

Frankfurt a. O. am 22 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Schriftsetzer Karl Friedrich Otto Kurka

wohnhaft in Frankfurt a/O. Rosenstrasse 63

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Berta Elisa Kurka

geborenen Krüger, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihrer ~~Ehefrau~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am fünfzehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~zwölf~~ zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Anna Maria Elfriede ~~Otto~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Kurka

Der Standesbeamte

H. Geburtsstat Nr. 626/1928 jmr.

..... Ehe geschlossen mit .....

..... zuletzt .....

Ehename: Kurka

am ..... (St.Amt u. Nr.

.....)

Gestorben am 18.05.2002 in Frankfurt (Oder)

St. Amt, Nr. Frankfurt (Oder) I Nr. 387/2002

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 80

Frankfurt a. O. am 22. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

~~_____ bekannt,~~

Der Direktor der Geburtshilflichen Lehranstalt

zu Frankfurt a. O. Prof. Dr. Jaffé

~~wohnhaft in~~ _____

~~_____ Religion, und zeigte an,~~ daß von der

Ehefrau Maria Hedwig Heeckt geborene Pittelkow

evangelischer Religion, Ehefrau des Bergmanns

Otto Richard Louis Heeckt, evangelischer Religion,

wohnhaft bei seinen Eltern in Frankfurt

(Oder) Bischofstraße 15

zu Frankfurt (Oder) in der Geburtshilflichen Lehranstalt

am zwanzigsten des Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Mai mittags

um sechs Minuten vor zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Frieda

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~eigenhändig unterschrieben.~~

Der Standesbeamte.

Heeckt

H. Ehe geschlossen Nr. 7/1930 Osth/Pr.

H. Zum 2. Mal geheiratet am 24. 2. 1940 Nr. 412/1940 A.A. Braunschweig.

Gestorben am 14.08.2000 in Wolfenbüttel

St. Amt. Nr. Wolfenbüttel 445/2000

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 191.

Frankfurt Oder am 22. Januar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Kaufmann Hermann Schwenkel

zu Frankfurt Oder Gubenerstr. 19

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

unverehelichten Johanna Groß,

Dienstmädchen, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Wiesenhof bei Gramzow

Kreis Angermünde _____

zu Frankfurt Oder in der Gubenerstr. 19

am vier und zwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben — Zwölf mittags

um drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind — ihr Vornamen

Erich Otto _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

von Kaufmann Hermann Schwenkel

unterschrieben

Der Standesbeamte.

Rein

H. gestorben am 26.8.1910, Nr. 278 Rosenplatz

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 182.

Frankfurt a/O. am 22 Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————~~ bekannt,

der Rentier Carl Hermann Max Lehmann

wohnhaft in Frankfurt a/O. Große Scharrnstr. 5a

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Clara Hedwig Ruth Lehmann

geborenen Falkenhagen, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ~~—————————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am zwanzigsten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben —— Vor mittags

um sieben ein Viertel Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind ——— Vornamen

Hans Max Otto ——————

erhalten habe. ~~—————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Max Lehmann.

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Geburtsurkunde Nr. 821/1934 Standesamt Charlottenburg III.

H. Sterbeurkunde: Standesamt Berlin-Kopernick. Nr. 1804/1941

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 183.

Frankfurt Oder am 22. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Schmiedemeister Max Emil Wilhelm Röhloff wohnhaft in Frankfurt Oder Lange Str. 66 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Martha Hedwig Röhloff geborenen Tiedt, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am zweiundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ~~zwölf~~ Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ Vornamen Hans Walter Albert erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Max Röhloff.

Der Standesbeamte

Rauch

H. Eltern gepruft Nr. 109/1904 Frk.
H. geheiratet Nr. 726/1935 "
H. gefallen R. 799/1943 Hsei

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 124

Frankfurt/O. am 12 Januar 1957

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach auf Grund des vorgelegten Ausweises ~~Bürgschaft~~ ~~eines~~ kannt, der Postschaffner Adolf Hermann Günther Schmidt

wohnhaft in Frankfurt/O. Lenzenerstraße 8 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Erna Agnes Schmidt geborenen Kaczorowski, seiner Ehefrau, ~~——~~ evangelischer Religion, wohnhaft ebenfalls

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung

am ~~——~~ fünfzehnten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben ~~——~~ Vormittags

um dreiviertel zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~——~~ die Vornamen

Margarete Erika Petra ~~——~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gustav Schmidt

Der Standesbeamte.

H. Geburtsbuch Nr. 1463/1934, Berlin 13 a.
H. Sterbebuch, Nr. 1456/1994, St A Celle

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 125.

Frankfurt/Oder am 23. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch persönliche Bekanntschaft bekannt, der Arbeiter Carl Friedrich Eugen Haarer

wohnhaft in Frankfurt/O. Lossowerstr. 25a

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Luise Haarer geborene Wandow, ihrem Ehemann

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung

am zwanzigsten des Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um zehn ein halb Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Erich Max

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

August Haarer.

Der Standesbeamte.

H. Gehrmann

H. Gehrmann: St. d. Neuzuppin, den 28/1950

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 126

Frankfurt (Oder) am 23 Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Kenntnis des Gesetzes. Beide ~~[illegible]~~ kannt, der gesetzliche Vertreter seines Sohnes, der Arbeiter Robert Schmogel wohnhaft in Frankfurt (Oder) Dammvorstadt 28 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Martha Luise Schmogel geborene Schulz, seiner Ehefrau ~~[illegible]~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung am ~~[illegible]~~ achten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um ~~[illegible]~~ halb sechs Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~[illegible]~~ die Vornamen Kurt Max Robert erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Robert Schmogel

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Abschrift zum 1 Mal / Urk 19.1.1931. Nr. 7/31. Küstrin.

H. Zum 2 Mal abgeschrieben am 28.10.1939 Nr. 1164/39 A.A. Hagen-Mitte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 127.

Frankfurt a.O. am 23. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt,

der Schriftsetzer Reinhold Ernst Hermann Siewert

wohnhaft in Frankfurt a.O. Gartenstraße 8

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Luise Martha Siewert

geborenen Lindig, seiner Ehefrau

~~———————~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———————————~~

zu Frankfurt a.O. in seiner Wohnung

am Freitag ten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Zehn mittags

um fünf ein viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Hans Reinhold Hermann

erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Reinhold Siewert

Der Standesbeamte.

H. Gehrmann

H. Geburtsakt Nr. 55/1931 Frankf.

H. Verstorbene: St.A. Potsdam I,

Nr. 1825/1966

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit

LAND BRANDENBURG

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 128

Frankfurt Oder am 27. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————————~~ Or kannt,

der Maurer Johann Adolf Franz ~~————————~~

wohnhaft in Frankfurt Oder Lebuserstr. 10 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Friedrike Auguste Franz, geborene Koicke, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~————————~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am dreiundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um neun Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~——~~ die Vornamen Willy Georg Franz ~~——~~ erhalten habe. ~~————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Franz.

Der Standesbeamte

Lauisch

H Heiratsbuch Nr. 596/1933 Berlin SZ

H. Sterbeurkunde: Std. d. Standesamts von Berlin, St. S. 1454/1934

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 129.

Frankfurt Oder am 24. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Ausweis bekannt, der Arbeiter Wilhelm Friedrich Wilke wohnhaft in Frankfurt Oder Wollenweberstraße 13 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Agnes Wilke geborenen Müller, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am — achtzehnten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um — zwölf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Willy Georg Fritz — erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Wilke.

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Gefr. Inf. Ers. Bat. Nr. 21/1930 Priesterw. Ost. Lehrs.
H gefallen am 20.7.1943. Nr. 1028/44 fiet.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 130.

Frankfurt a/O. am 27. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Böttcher Carl August Paul Lademann

wohnhaft in Frankfurt a/O. Gubenerstr. 28 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Frau Wilhelmine Lademann geborenen Erbe, seiner Ehefrau, ~~—~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am vierundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um elf ein Viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~—~~ die Vornamen Carl Paul Erwin ~~—~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Lademann.

Der Standesbeamte.

Heist

H. Gymnasium No. 1219/33 in Königsberg i/Pr. I

No 1656

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 131

Frankfurt a. O. am 24. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt, der Kellner Franz Wilhelm Rehberg

wohnhaft in Frankfurt a. O. Oderstraße 3 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Emma Auguste Rehberg geborenen Lüttmann, seiner Ehefrau, — evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst —

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am neunzehnten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um — neun Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen Hannah Helene erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben Franz Rehberg

Der Standesbeamte.
Wolter

H. Geburtsurk. am 28.1.39. Nr. 187/39 Berlin-Oberschöneweide.
H. Verstorben: St. A. Bln.-Köpenick, Nr. 611/1983.

No 1656

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 132

Frankfurt Oder am 24. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt, der Bürovorsteher Paul Alfred Johann Hirsch wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenerstr. 224 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Berta Dorothea Hirsch geborenen Buhs, seiner Ehefrau ~~———~~ evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~———~~ zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am zwei und zwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Tag mittags um sechs viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen Gerda Dorothea Johanna ~~———~~ erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Hirsch.

Der Standesbeamte.

H. Geburtsreg. Nr. 226/1906 Berlin-Lichtenberg I.
H. Verstorben: St. d. Berg, Kr. Stormarn.
Nr. 132/1953

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 133.

Frankfurt a/O. am 25. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Bäckermeister Bürgerrat Georg Julius Seiler ——— wohnhaft in Frankfurt a/O. Bäckermeisterstraße 9 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Wilhelmine Seiler geborenen Götze, seiner Ehefrau ——— evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am vierundzwanzigsten des Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben — Neun mittags um fünf viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Hedwig Emma Hermine ——— erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Georg Seiler.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 134.

Frankfurt Oder am 25. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor der Gebammenlehranstalt, Arzt zu Frankfurt Oder Justizrat,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

evangelischen Frau Klara

Arbeiter, _____

_____ katholischer Religion,

wohnhaft in Ober Schöneweide bei

Berlin, Elsenstrasse 2 _____

zu Frankfurt Oder in der Hebammenlehranstalt

am vierundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Kind mittags

um _____ vier Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind _____ die Vornamen

Herry Otto Max _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~unterschrieben~~ Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 135.

Frankfurt Oder am 25. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Fabrikarbeiter Carl Hermann Emil Schröder wohnhaft in Frankfurt Oder Regierungsbezirk Potsdam 15 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Luise Schröder geborenen Engelmann, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am dreiundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ~~sechs~~ ein Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~sie~~ Vornamen Hanna Charlotte Gertrud erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Emil Schröder

Der Standesbeamte.

Klaus

H. Nr. 303/1898 Hinw.

H. Geburtsbuch Nr. 413/1929 Hinw.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 136

Frankfurt a/O. am 25. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Ausweis, Arbeiter ——— dem bekannt, der Maschinist Curt Richard Schröder ———

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lange Str. 8 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Agnes Julianne Martha Schröder geborenen Jahr, seiner Ehefrau, — evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt ———

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am neunzehnten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ——— acht Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Lotte Hertha Gertrud ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Richard Schröder

Der Standesbeamte

Kaiser

H. Ehem. Hausarchiv Nr. 124/1907 Berlin-Rauchfußstraße-Opf.
H. Hausarchiv Nr. 275/1937 Fino.
H. Verstorben 11. November 1942 Reg. 6519/42 Berlin-Wedding

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 137

Frankfurt/O. am 25. Januar 1938

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Personalausweis bekannt, der Schlosser Karl Friedrich Wilhelm Schröder

wohnhaft in Frankfurt/O. Pillgramerstraße 55 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Hermine Schröder geborenen Schultze, ihrer Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung am neunzehnten des Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Dreißig mittags um sechs viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Horst Kurt Otto erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Schröder

Der Standesbeamte.

Richter

H. Heirat gehairatet Nr. 6/1905 in Danzig, Kr. Stuhmsdorf
H. Geburt Nr. 341/1937 Finn.
H Todesfälle Nr. 954/1962 StA Aachen

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 138

Frankfurt a/O. am 25. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Tischler Hauptmann

kannt,

der katholischen Religion Michael Skrzypczak

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lindenstraße

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanna Skrzypczak ge-

borenen Mikolajczak, seiner

Ehefrau, katholischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am neunundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr Vormittags

um halb sechs Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Franz

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Michael Skrzypczak

Der Standesbeamte.

Schulz

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 139

Frankfurt a/O. am 25. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Kaufmann Franz Paul Kühn ———

wohnhaft in Frankfurt a/O. Kühnemannstraße 3 ——— Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Hertha Klemming geborene Böhm evangelischer Religion, deren Ehe mit dem Kaufmann Martin Franz Klemming, evangelischer Religion, wohnhaft bei seinem Ehemann in Berlin Lothringerstraße 66 ———

zu Frankfurt a/O. Kühnemannstraße 3 in der Wohnung der vorgenannten Ehefrau Böhm

am zwanzigsten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ——— Zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Erich Hermann Max ———

erhalten habe. Frau Klemming erklärte, daß die Ehe-
frau der Klemming zurzeit
geschieden sei. (Vorgelegt i Urteil
des Landgerichts)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Kaufmann Kühn.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 140

Frankfurt Oder am 25 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____ bekannt,

der Eigentümer Emil Brigando

wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstr. 33

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

minderjährigen Hedwig Martha

Lina Kimmritz, Arbeiterin

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstraße 2

zu Frankfurt Oder in der Schwangeren Fürsorge

am vierundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um zwei viertel Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Emil Karl Gerhard

erhalten habe. Emil Brigando ist Vater der Geburtsurkunde der Kimmritz zugrunde gelegen. Vorgelesen und genehmigt

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Brigando

Der Standesbeamte

Hauptbuch Nr. 1326/1918 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder, am 6. März 1928.
Auf Anordnung des Amtsgerichts
in Frankfurt Oder wird bescheinigt
unterm 6. März 1928, daß der Name „Schepler"
und nicht „Schepler" geschrieben
wird.

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Schumann.

A.

Nr. 141

Frankfurt Oder am 25. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Militärpass bekannt, der Schmied Anton Schepler

wohnhaft in Frankfurt Oder Lutherstraße 34 katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Emma Schepler geborenen Schulz, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am zwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Nachmittags um ½5 Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Erna Auguste erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Anton Schepler.

Der Standesbeamte.
Laesicke

H. Heirat geschieden Nr. 3/1905 Crossin, Kr. Königsberg/Nm.
H. Geburtsregister Nr. 357/1929 hier.
H. Sterberolle: St.A. Frankfurt (Oder), Nr. 744/1989

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 142

Frankfurt Oder am 26 Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~ _____

_____ ~~kannt.~~

der militärische Kassenrendant Vorstand der Ostkasernen des Garnison Regiments Herrn Carl (12.) zu Frankfurt Oder hat vorgelegt _____

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

Johanna Maria Martha Burtke geborenen

Witte evangelischer Religion Ehefrau des vorgenannten

Herrn Bürodiätar Paul Burtke evangelischer Religion,

wohnhaft bei seinem Ehemann in Frankfurt

Oder, Ostkasernen vorgenannten Regiments

zu Frankfurt Oder in der Wohnung seines Ehemanns

am dreiundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben — Vormittags

um halb ein viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Ilse Johanna Martha Elisabeth —

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

von Vorstehend ist Niemand gesprochen,

Der Standesbeamte.

Unterschrift

H. Geschäftsst. No. 49/1926 Lorau N/L.

H. Vorstehen: Fl. d. Hamburg-Bramstedt/Ellerhorst. Nr. 100/1942

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 143

Frankfurt a/O. am 26. Januar 1927

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiter Johann Max Richard Broitkos

wohnhaft in Frankfurt a/O. Bismarckstraße 50a, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Martha Mathilde Louise Broitkos geborene Heider, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft ~~dieselbe~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am fünfundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben und zwanzig mittags um zwei und halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~——~~ die Vornamen Martha Ottilie

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Max Broitkos.

Der Standesbeamte.

Schmidt

H. Ehem. geschieden Nr. 144/1889 Frkf.
H. Anerkenntnis Nr. 447/1927 Frkf.
H. Verstorben Nr. 52/1976, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 144

Frankfurt Oder am 26. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiter Martin Roszyk

wohnhaft in Frankfurt Oder Schützenstraße 10 katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Louise Justine Roszyk geborenen Jaworski, seiner Ehefrau — katholischer Religion, wohnhaft hier

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am fünfundzwanzigsten des Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um ~~—~~ zehn Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hildegard Anna Maria ~~—~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Martin Roszyk

Der Standesbeamte.

H. Geburtsurkunde Nr. 166/1926 ausz.

Gestorben am 26.01.03 in Langenhagen, Region Hannover, BFT Gadshorn
St. Amt. Nr. Langenhagen 49/2003

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Nr. 145.

Frankfurt/Oder, am 11. Dezember 1906.

Der Obergefreite Friedrich Karl Steinicke, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Hauptstr. 12, hat bei dem Standesbeamten des Standesamts Frankfurt/Oder am 1906 unter Nr. 482 beurkundeten Geburtsfall seiner Ehefrau Anna Maria Reichert das nebenbezeichnete Kind als das seinige anerkannt.

Der Standesbeamte.
Wehrle

A.

Nr. 145.

Frankfurt Oder am 26. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, die Arbeiterin Frau Josefine Rudig ——— wohnhaft in Frankfurt Oder Oderstraße 2 ——— Religion, und zeigte an, daß von der verehelichten Anna Maria Reichert, ohne Gewerbe ——— evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder ——— Hauptstraße 12 ——— zu Frankfurt Oder in der Gebäranstalt Entbindung am zwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um zwei viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Wilhelm Emil Robert erhalten habe. ———

Frau Rudig erklärte, daß der Ehemann der Reichert ihr Sohn gewesen sei. Vorstehend am Vorlesens genehmigt und unterschrieben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Josefine Rudig.

Der Standesbeamte.
Wehrle

Geburtsakt Nr. 19/1934 fmw.
H. Verstorbenen: Nr. 551/1975, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 146.

Frankfurt a. O. am 26. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Schriftsetzer Wilhelm Carl Albert Quast

wohnhaft in Frankfurt a. O. Potsdamerstraße 56

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Frieda Quast geborene Klein

wohnhaft hierselbst

evangelischer Religion,

zu Frankfurt a. O. Steinstraße Nr. 4

am fünfundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um halb drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Albert Louis Wilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Quast

Der Standesbeamte.

H. Ehrun

H. Geschäftsbuch Nr. 101/1899 Frankf. a. O.
H. Geschäftsbuch Nr. 5/1937 Fürstenwalde a. d. Spree.
H. Geschäftsbuch zum 2. Male Nr. 35/1948 St. A. Beeskow.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 147.

Frankfurt a/Oder, am 10. Juli 1909.

Der Assistent Fürst Otto Rau,
wohnhaft in Frankfurt a/Oder, Fürstenstr. 28, hat bei der in Frankfurt a/Oder unter No. 250 beurkundeten Geburt eines Knaben, der von der Ehefrau Marie Elisabeth Rau, geb. Bartsch, am heutigen Tage hier selbst das Hospital ordentl. Bruch.
Der Standesbeamte.
Reichel

Nr. 147.

Frankfurt a/Oder am 26. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Arbeiter Hans Hermann Bürmann ———
wohnhaft in Frankfurt a/O. Klein Gansenstraße 20 ——— Religion, und zeigte an, daß von der verehelichten Arbeiter Maria Elisabeth Bürmann geb. Bartsch ——— evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt a/O. ——— Fürstenstraße 18 ———
zu Frankfurt a/O. in der Entbindungsanstalt
am sechsundzwanzigsten Januar des Jahres
tausend neunhundert und sieben mittags
um sechs und halb sieben Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen
Johanna Gertrud ———
erhalten habe. Frau Hebamme Schmidt, beide Victoriastraße bei Bartsch, gegenwärtig zu Hause / abwesend / in Entbindungsanstalt zu Frankfurt a/O.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Anna Bürmann.

Der Standesbeamte.
Reichel

H. Eltern geheiratet am 10. Juli 1909, Nr. 250/1909, hier
H. geschieden am 29. April 1940, Nr. 316/1940, hier
H. Verstorben: Standesamt Berlin-Friedrichshain, Nr. 182/1942

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 148.

Frankfurt a/O. am 26. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt,

der Arbeiter Hermann Georg Heinrich Maire ———

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lichtenbergerstr. 13 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Frau Friedrich Hermann Maire geborenen Lindner, seiner Ehefrau, — evangelischer Religion, wohnhaft Briesen ~~———————————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am vier und zwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben — Vormittags um sieben und halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen Georg Otto Gerhard ———

erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Hermann Maire

Der Standesbeamte

Maire

H. Geburtsurk. Nr. 579/1935 hier
H. Verstorben, Nr. 259/1969, hier

Frauzp
Der Garbier
Hollmann
oder, Lauf
im Hirat
Berlin 7 b
bürgerl
Der Chem
Das neben
Einige
Ge

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 149

Frankfurt a/O. am 26. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach ———————————————————

bekannt,

der Schlossermeister Herr Richard Weise

wohnhaft in Frankfurt a/O. Richthofenstr. 13

Religion, und zeigte an, daß von der

ev. Ehefrau Anna Helene Louise

Weise, geb. Schmeichel,

ev. Religion,

wohnhaft in Berlin Yorkstr. 57

zu Frankfurt a/O. Entbindungsanstalt

am zehnten des Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Richard Georg Max

erhalten habe. Seine Ehefrau erklärte, keine Kinder

mehr zu haben gegenwärtig gewesen zu sein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Augusta Weise

Der Standesbeamte.

Nr. 149.

Frankfurt Oder am 25. März 1907.

Der Barbiergehilfe Hermann Richard Hollmann wohnhaft in Fürstenberg Oder, Louisenstr. Haben, hat bei der im Heiratsregister des Standesamts Berlin 7b für 1907 unter Nr. 207 beurkundeten Eheschließung mit der Anna Helene Louise Stäber das nebenbezeichnete Kind als das seinige anerkannt.

Der Standesbeamte.

Weise

H. Geschäftsbuch Nr. 4/1936 Vierraden, Kr. Angermünde
H. Fortführung: St.d. Eberswalde-Finow, Nr. 674/1971

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 150

Frankfurt Oder am 28. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

_____ kannt,

der Direktor des Gefängnisses

zu Frankfurt Oder

wohnhaft in _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

unverehelichten Rosa Bischof,

Dienstmädchen _____

_____ mosaischer Religion,

wohnhaft in Neu-Barnim Kreis

Ober-Barnim _____

zu Frankfurt Oder im Gefängnis,

~~privat~~

am fünfundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um drei viertel Zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind _____ die Vornamen

Hedwig Martha _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorgelegt 19 Dezember ge-

schrieben)

Der Standesbeamte.

St. Gefängnisakte No 471/34 in Leipzig I.

Gestorben am 19.09.1991 in Leipzig

St. Amt, Nr. Leipzig, Nr. 3371/1991

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 151.

Frankfurt Oder am 28. Januar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~
~~nach~~ _____
_____ ~~kannt,~~

Der Direktor der Hebammen-Lehranstalt
zu Frankfurt Oder Karl Baumgart,
~~wohnhaft in~~ _____
_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der
unverehelichten Martha Ebe,
Hausbesitzers, _____
_____ ~~evangelischer~~ Religion,
wohnhaft in Frankfurt Oder ganz Am Oder
Ufer 11 _____
zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehr-
anstalt
am fünfundzwanzigsten Januar des Jahres
tausend neunhundert sieben Uhr mittags
um _____ ½1 Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
_____ Gertrud _____
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~
~~unterschrieben~~ unterschrieben gestrichen

Der Standesbeamte.
Laeis

H Hebammenlehranstalt Nr. 45/1907 Schüler

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 152

Frankfurt Od. am 28 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Bekanntschaft ~~durch Ausweis~~ ~~bekannt~~, der Königliche Regierungs-Supernumerar Friedrich Hermann Lange wohnhaft in Frankfurt Od. Hohenzollernstraße 10 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Hermine Wilhelmine Emma Lange geborene Rabe, seiner Ehefrau ~~———~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt Oder im Hause Wohnung am vierundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben — Uhr mittags um ~~———~~ ½4 Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ Vornamen ~~———~~ noch nicht ~~———~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Friedrich Hermann Lange

Der Standesbeamte.

Gestorben am 10.01.1992 in Wiesbaden

St. Amt, Nr. Wiesbaden Nr. 140/1992

No 152

Frankfurt Od. den 14. März 1908

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Königliche Regierungs-Supernumerar Friedrich Hermann Lange, wohnhaft in Frankfurt Od. Hohenzollernstraße 10 und zeigte an, daß sein ehelicher Sohn Hermann Hermann Friedrich geboren worden sei.

Friedrich Lange

Der Standesbeamte

Reichel

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 153

Frankfurt a/O. am 28. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiter Gustav Wiesner

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lortzingstraße 26/27 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Emilie Wiesner geborenen Schulz, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am siebenundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um drei Viertel zwölf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Wilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Gustav Wiesner.

Der Standesbeamte.
Kleine

H. Geburtsurk. Nr. 94/1907 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 154

Frankfurt a/O am 28. Januar 1908

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt, der Arbeiter Hieronimus Hanke

wohnhaft in Frankfurt a/O Rheinstrasse 6.

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Auguste Hanke geborenen

Sänger, seiner Ehefrau,

~~———————~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a/O in seiner Wohnung

am vierundzwanzigsten des Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Mittags

um ~~———~~ vier Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ Vornamen

~~———~~ Lore ~~———————~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Hieronimus Hanke.

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Geschenkbuch Nr. 95/1907 Frkf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 153.

Frankfurt a/O. am 28. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Kurz Kowalski ——— nach bekannt,

der Schlosser Carl Ludwig Gärtling ———

wohnhaft in Frankfurt a/O. Schützenstraße 16

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Emma Auguste Bertha Gärtling geborene Jacobi, ihrer

Ehefrau, — evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ———

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am siebzehnten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben — Uhr mittags

um zwölf ein viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Fritz Carl Wilhelm ———

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Gärtling.

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Geburtsurk. Nr. 436/1908 hies.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 156.

Frankfurt a/O am 28. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Tischler Paul Adolf Eugen Lillmann

wohnhaft in Frankfurt a/O Lange Str. 65

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Agnes Ludwig, Julie Lillmann geborenen Bradtke, ihres Standes, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt a/O in seiner Wohnung

am fünfundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben ~~———~~ des mittags

um drei viertel Zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gertrud Ludwig Wilhelmine

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Lillmann.

Der Standesbeamte.

H. Gesucht Nr. 794/1934, Sterbeurkunde: St.A. Frankfurt (O), Nr. 325/1988

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 157

Frankfurt a/O. am 28. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Selbstüberzeugung des Gs. Selbstüberzeugung ——— nur bekannt, der Arbeiter Dietrich Wilhelm Greuners ———

wohnhaft in Frankfurt O. Rücker Str. 2 a evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Dorothea Greuners geborenen Götze, seiner Gs. Frau — evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt O. in seiner Wohnung am sechsundzwanzigsten des Januar tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ——— zwei Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Kurt Fritz Heinrich ——— erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Gronert

Der Standesbeamte

Kaiser

H. Ostsonderm. Nr. 928/1916 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 158

Frankfurt (Oder) am 28 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____ bekannt,

der Ingenieur Carl Ernst Hermann

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Lange Straße 64

Religion, und zeigte an, daß von der

seiner Ehefrau Gottlieb Auguste geborenen

Weinert evangelischer Religion, wohnhaft

in Frankfurt (Oder) Lange Straße 64

Religion,

wohnhaft bei ihrem Ehemann in Frankfurt

(Oder) Lange Straße 65

zu Frankfurt (Oder) Lange Straße 65 in der Wohnung

der Vorerwähnten Arbeiter Weinert

am fünfundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um elf Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Walter Karl Ernst

erhalten habe. Ehemann Standesbeamten, die Kindes-

eltern der Gottesdienst gegenwärtig gewesen zu

sein / Ehefrau Zeugen vorgelesen,

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Ernst Hermann

Der Standesbeamte.

Bauer

H. Hermann gefirmatet No. 341/1905 fins.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 159

Frankfurt Oder am 28. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Rechtsanwalt Dr. Friedrich Netta

wohnhaft in Frankfurt Oder Regierungsstraße 12

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Hedwig Luise Elisabeth

Netta geborenen Leipelt, seiner

Ehefrau — evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am fünfundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um ——— neun Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Konrad Ulrich

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Netta.

Der Standesbeamte.

H. Hauptbuch Nr. 42/1936 Thüstein.

Gestorben am 09.06.1993 in Beeskow

St. Amt, Nr. Beeskow Nr. 781/1993

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 160.

Frankfurt Oder am 29. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————————~~ bekannt,

der Kürschnermeister Wilhelm Thürne

wohnhaft in Frankfurt Oder, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Clara Ernst Gottlieb Thürne

geborenen Klein, seiner Ehefrau

———— evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ~~———————————~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am neunundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben — Vor mittags

um zwölf ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Wilhelm Heinrich ———

erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Wilhelm Thürne

Der Standesbeamte.
In Vertretung

Richter

H. Ehefrau rekognosziert Nr. ~~1144~~/1905 fiat.
H. Zeugen 1. Mal rekognosziert Nr. 146/1931 Sommerfeld.
H. Verein.
(St. A. Sonderhaus Nr. 303/1962

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 161

Frankfurt Oder am 29. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————————~~ bekannt,

der Schneider Eduard Alfons Tuntke

wohnhaft in Frankfurt Oder Wilhelmstraße 46

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau, Ernestine Tuntke ge-

borenen Burkhart, seiner Ehe-

frau katholischer Religion,

wohnhaft hier ~~—————————————~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am achtundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um sechs ~~nie~~ viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Georg Ernst ~~———~~

erhalten habe. ~~—————————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Eduard Tuntke

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Richter

H. Lehmann beglaubigt Nr. 114/1906 Fine.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 162

Frankfurt/Oder am 29. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,
der Schlosser Franz Julius Karl Schwäbisch
wohnhaft in Frankfurt/Oder Schützenstraße 1
mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der
Martha Wilhelmine Schwäbisch
geborenen Jahre, seiner Ehefrau mosaischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung
am siebenundzwanzigsten Januar des Jahres
tausend neunhundert sieben Vormittags
um sieben von halb Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen
Franz Wilhelm Karl
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Franz Schwäbisch

Der Standesbeamte.
In Vertretung
Richter

H. Geburtsbuch Nr. 171/1907 hies.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 163.

Frankfurt Oder am 29. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~

o
392/03

~~—~~ bekannt,

der Arbeiter und Briefträger Hermann Richard Seidel

wohnhaft in Frankfurt Oder große Scharrn. Straße 42 mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der

Emilie Hermine Minna Seidel geborenen Müller seiner Ehefrau mosaischer Religion,

wohnhaft hier ~~—~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am fünften und zwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um halb neun Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind sie Vornamen

Walter Hermann Richard

erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Richard Seidel

Der Standesbeamte.
In Vertretung
Richter

H. Ehestandsstat No. 6/1931 Finsterwalde.
H. Geburtsstat 2. Male ausgestellt Nr. 70/1937 Finsterwalde.
H. Geburtsstat z. 3. Male ausgestellt Nr. 2120/1941 St. A. Berlin-Wedding
H. Geburtsstat z. 4. " St. A. Neukölln v. Berlin Nr. 46/1947

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 164

Frankfurt Oder am 30. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Schlosser Carl Augustat Reinhold Richter

wohnhaft in Frankfurt Oder Wallstr. 3

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Clara Maria Marie Richter

geborenen Karge, seiner

Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am Dienstag den 29ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um halb ein halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Martha Lucie Margarete

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Reinhold Richter.

Der Standesbeamte.

J. Schulz

H. Ehefrau geschieden Nr. 23/1902 Frkf. a. O.

~~H. Tie~~

H. Ehefrau verehelicht Nr. 522/1937 Frkf. a. O.

Gest. Reg. Nr. 124/1929 Frkf. a. O.
Gest. Reg. Nr. 204/1931 "
Gest. Reg. Nr. 91/1933 "
Gest. Reg. Nr. 340/34.
Gest. Reg. Nr. 576/35.
Gest. Reg. Nr. 598/36.

Gestorben am 07.11.1931 in Frankfurt (Oder)
St. Amt. Nr. Frankfurt (Oder) Nr. 858/1931

T 3305

T M 22

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 165.

Frankfurt Oder am 30 Januar 19 07

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiter Christian Rentel ~~bekannt~~, wohnhaft in Frankfurt Oder Nitschestr. 16 ~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Rentel geborenen Grunert, seiner ~~Ehefrau~~, ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ~~zwanzigsten~~ 30ten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ~~zehn~~ Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ Vornamen ~~Gertrud~~ Liesbeth erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~

Christian Rentel

Der Standesbeamte.

H. gehirnatat Nr. 13/1927 Seelow.
H. Verstorben: H.A. Seelow, Nr. 24/1989

FM 2277

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 166

Frankfurt/Oder am 30. Januar 1897

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Postbeamte Carl Wilhelm Friedrich Kirsten

wohnhaft in Frankfurt/Oder Bergstraße 47 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Johanna Franziska Kirsten geborene Franz, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hier ~~_____~~

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung am Dreißigsten des Januar tausend neunhundert und sieben vor mittags um ~~_____~~ sieben Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~_____~~ die Vornamen Erich Georg Hugo ~~_____~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Gustav Kirsten

Der Standesbeamte.

Wolff

H. Ehefrau geschrieben Nr. 167/1893 hier.
H. Geschwistern Nr. 1429/1918 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 167

Frankfurt a. O. am 30. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach ~~~~~

~~~~~ bekannt,

der Buchdruckereibesitzer Ernst Fritz

Götze

wohnhaft in Frankfurt a. O. Am Main Friedrichstraße 34

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maria Elisabeth Hedwig Götze geb.

Lorenz, Ehefrau

~~~~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

~~~~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am zweiundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um elf ein viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hedwig Maria Gertrud

erhalten habe.

~~~~~

Vorgelesen, genehmigt und Buchdruckereibesitzer

Friedrich Götze

Der Standesbeamte.

Wolff

* Sterbeakt No. 928/1930, Berlin VII B.
H. Verstorben: Fl. d. Tempelhof von Berlin
Nr. 1015/1943

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 168

Frankfurt (O.) am 30. Januar 1967

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Frau kaufmännische Angestellte Hannelore ~~xxx~~ bekannt, der Volljährige Maschinist Robert Paul Pohl

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Halbestadt 32 evangelischer Religion, ~~und~~ zeigte an, daß von der Frau Lotte Pohl, geborenen Kluge, seiner Ehefrau

evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung am vierundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert siebenundsechzig mittags um drei ein Viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~xxx~~ die Vornamen Christina Petra Maria erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Robert Pohl

Der Standesbeamte.

H. Geburtsakt Nr. 264/1933 Landsberg (Warthe)
H. verheiratet, Nr. 457/1967 St. A. Seligenstadt/Hessen

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 169.

Frankfurt (Oder) am 30. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Arbeiter Franz Emil Otto Gericke

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Fischerstraße 43/44

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Auguste Wilhelmine Franz Gericke geborenen Berkog, seiner Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am fünfundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um ——— vier Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Oskar Albert Franz —

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Gericke.

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Geburtsurkunde Nr. 85/1932 Bergfelde. Niederbarnim.
H. Verstorben: Standesamt Hohen Neuendorf, Kr. Oranienburg, Nr. 274/1982

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 130

Frankfurt a/O. am 30. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt, der Kaufmann Emil Herrmann Laddach ————

wohnhaft in Frankfurt a/O. Roßmarkt 14

———— Religion, und zeigte an, daß von der unverehelichten Elise Hedwig Margarete Simon, ———— mosaischer Religion, wohnhaft in Frankfurt a/O. ————

Fürstenstraße 7 ————

zu Frankfurt a/O. in der Entbindungs-Anstalt am achtundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Tag mittags um sieben drei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hedwig Anna Margarete erhalten habe. Frau Laddach erklärte, bei der Niederkunft der Simon zugegen gewesen zu sein / Vorstehendes wiederholt vorgelesen,

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Maria Laddach

Der Standesbeamte

Rauch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 171

Frankfurt Oder am 31. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Heimatschein, bekannt, der Arbeiter Karl Eugen Ludwig Lüdtke

wohnhaft in Frankfurt Oder Buschmühlenstraße 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Klara Johanna Lüdtke geborenen Fender, Frau Ehefrau — evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am sechsundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um fünf ein viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen Elsa Charlotte erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Lüdtke

Der Standesbeamte.

Wanisch

H. geschlossakte Nr. 171/1907 Berlin Köpenick

Gestorben am 29.08.2001 in Berlin Treptow-Köpenick
St. Amt. Nr. Treptow - Köpenick v. Berlin 236/2001

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 172

Frankfurt Oder am 31. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ Er kannt,

der Kaufmann Carl Gustav Franz Bormann

wohnhaft in Frankfurt Oder große Müllroserstraße 62 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Auguste Pauline Bormann geborenen Spielberg, seiner Ehefrau, ~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———————~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am einundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um ~~———~~ zehn Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hilda Erna Gertrud ~~———~~

erhalten habe. ~~———————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Bormann

Der Standesbeamte.

Reichl

Gst. Reg. Nr. 238/1930, first.
H. Gesundheitsamt Nr. 412/33, first.
Kl. Oder Nr. 935/1983

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder, am 1. September 1914.
Der Hilfsbergmeister Richard
Hermann Klatzeika, wohnhaft in Gleiwitz
Peterskreuzerstraße 5, katholischer Religion,
hat mit der Minna Ida verehelichten
Klatzeika geb. Kindler am 23. Mai 1908 unter
Nr. 141 des Heiratsregisters von dem
Standesamt Gleiwitz die Ehe geschlossen
und mir die Verehelichung des Königl.
Preußischen Amtsgerichts in Gleiwitz vom
24. Juli 1914 dessen Kinde gemäß
§ 1706 des Bürgerlichen Gesetzbuches
seinen Familiennamen, Klatzeika"
erteilt.

Der Standesbeamte
Richter

A.

Nr. 173

Frankfurt a. O. am 31 Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

~~kannt~~,

der Direktor der Gebärmutter Herr
Stadt zu Frankfurt a. O. hat angezeigt,

~~wohnhaft in~~ _____

~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

evangelischen Anna Hedwig,

Hausmannschen, _____

_____ katholischen Religion,

wohnhaft in Fürstenwalde Spree

Frankfurterstraße 18 _____

zu Frankfurt a. O. in der Gebärmutter Heilanstalt

am einundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Neun mittags

um vier viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Erna _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend 1 Briefbogen zugestrichen)

Der Standesbeamte.
Richter

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr 174

Frankfurt O/d. am 31. Januar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

~~bekannt,~~

der Direktor des Gymnasiums Lehnin-
stadt zu Frankfurt O/d. Jos. Hengstenberg

~~wohnhaft in~~ _____

~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

evangelischen Wally Schlicht,

Wirtschafterin, _____.

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Charlottenburg

Leibnizstraße 62 _____

zu Frankfurt O/d. in der Gymnasium Lehr-
amts

am ~~neuen und zwanzigsten~~ ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Mittags

um vier ein Halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Friedrich Otto

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~Vorstehend 19 Unterschriften~~

Der Standesbeamte.

Frankfurt/Oder, den 25. Juli 1939.

Das nebenbezeichnete Kind ist Hans Friedrich Hermann Otto Ernst Schlicke und Ludmilla Hermine geborene Hannuschke, beide wohnhaft in Berlin, Wrangelstraße 14 durch Ehe vom 24. Februar 1920 vor dem Standesamt Berlin-Neukölln rechtsgültig und vom 8. April 1920 beibehaltenen Vertrag als gemeinschaftliches Kind an Kindesstatt angenommen worden mit der Bestimmung daß es nun den Familiennamen Schlicke führen soll, ohne seinen bisherigen Familiennamen beizufügen.

Rechtskraft der Annahme: 5. Mai 1906
Berlin, Nr. 350/1906 Vormundschaftsamt 13 b,
jetzt Berlin-Neukölln.

Der Standesbeamte.

Margenow

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 175.

Frankfurt Oder am Dreißigsten 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor der Gebäranstalt Hebammenlehranstalt
zu Frankfurt Oder Carl Metzger

~~wohnhaft in~~ _____

_____ Religion, ~~und zeigte an,~~ daß von der

~~unverehelichten~~ Ehefrau
Kaiser, Arbeiterin, _____

_____ ~~evangelischer~~ Religion,

wohnhaft zu Frankfurt Oder _____

Klara Kaiser _____

zu Frankfurt Oder in der Gebäranstalt Hebammenlehranstalt

am Dienstag ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben — vier Uhr mittags

um sieben ein viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind — es Vornamen

Johanna Klara _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorgelesen und Unterschrift genehmigt)

Der Standesbeamte.

Kaiser

Gestorben am 11.09.1995 in Düsseldorf

St. Amt. Nr. Düsseldorf 5470/1995

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 176

Frankfurt Oder am 5. Januar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt

zu Frankfurt Oder Prof. Dr. Gauß

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

ehelichen Frau Janetz,

Ida, Dienstmädchen, _____

_____ katholischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder,

Lennéstraße 1a. _____

zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehranstalt

am Dreißig ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und Sieben Uhr mittags

um _____ Fünf Uhr ein Viertel

geboren worden sei und daß das Kind _____ den Vornamen

Paul Siegfried _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorgelesen, genehmigt und

unterschrieben)

Der Standesbeamte.

Gauß

H. Gebühren Nr. 1021/1907 Hinw.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 177

Frankfurt a/O am 31. Januar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

_____ ~~kannt~~,

der Direktor der Gebärmutter Lehranstalt

zu Frankfurt a/O. Just anzuzeigen

~~wohnhaft in~~ _____

_____ Religion, ~~und zeigte an~~, daß von der

verehelichten Elisabeth Graul,

Arbeiterin, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Landsberg Warthe,

Block 45 _____

zu Frankfurt a/O. in der Gebärmutter Lehranstalt

am Vierzehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um _____ sechs Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Willy Max _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

unterschrieben.

Der Standesbeamte.

Haase

Gestorben am 30. November 1907 H.A. Landsberg Warthe No. 729/07.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 178

Frankfurt Oder am 21. Januar 1957

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Arbeiter Günter Schulz

wohnhaft in Frankfurt Oder Wilhelm-Pieck-Straße 15a, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Dorothea Schulz, geborenen Brandt, seiner Ehefrau ~~wohnhaft~~, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am fünfundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ die Vornamen Dorothea Johanna erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Pietsch

Der Standesbeamte.

Schulz

H. Officialat Nr. 47/1928 fin.

H. Officialat zum 2. Mal Nr. 353/1954 fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 179

Frankfurt a/O. am 31. Januar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Rechtsanwalt Johann Paul Reuter

wohnhaft in Frankfurt a/O. große Gollmitzerstraße 24

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Jenitri Martha Reuter ge-

borene Berndt, seiner Ehefrau

~~_____~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~_____~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am Dreizehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Drei mittags

um acht ein Viertel Uhr ein Knäblein

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Horst Hellmuth Jenitri

erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Reuter

Der Standesbeamte

Abeitz

H. Geburtsakt am 4.12.39 Nr 106/1939 A. A. Strausberg.
H. Anerkennung am 3.12.1941, Nr. 239. A. a. Amt Freienwalde (Oder).

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 180

Frankfurt Oder am 6 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, kannt,

der Rentenempfänger Fritz Georg Eduard Ferdinand Roeder

wohnhaft in Frankfurt Oder Hulbeckstr 19

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Minna Maria Friederike Roeder,

der geborenen Voß, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft ~~Briesen~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am dreißigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um neun drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~——~~ Vornamen

—— Rolf Erich. ——

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschrieben

Fritz Roeder.

Der Standesbeamte

Reiss

H. Verstorben: St. d. Pinneberg, Nr. 311/1941

60-180

Frankfurt Oder am 6. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Rentenempfänger Fritz Georg Eduard Ferdinand Roeder wohnhaft in Frankfurt Oder Hulbeckstr 19 mit seiner ehelichen Frau Minna Maria Friederike Roeder geborenen Voß, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft Briesen und zeigte an, daß von der Ehefrau Minna Maria Friederike Roeder, der geborenen Voß, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft Briesen zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am dreißigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um neun drei viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind —— Vornamen —— Rolf Erich. —— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschrieben

Fritz Roeder.

Der Standesbeamte

Reiss

H. Verstorben: St. d. Pinneberg, Nr. 311/1941

H. Selga, Selow, Lkr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 181.

Frankfurt (Oder) am 1. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Robert Paul Ludwig Wilhelm Neumann

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Albrechtstraße 6

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maria Auguste Pauline Neumann

geborene Walter, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am neunundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Key mittags

um ~~sieben~~ sieben Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Kurt Ludwig Wilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Neumann.

Der Standesbeamte.

Plaisir

H. Gelga Helm, Lötz. Lotthammer, geboren am 29 März 1948
M. 188/1948 fiw.

H. Archivakt No. 367/1929 fiw.
H. Heirat gef. am 11.1.1941 Nr 13/1941 fiw
H. Ges. z. 3. Male Nr. 257/1948 fiw.
H. Geburt gef. am 25.1.1901 Nr 28/1901 "
H. Verstorben, Nr. 214/1971, fiw

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 182.

Frankfurt a/O. am 1. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————~~ Ihr bekannt, der Postbote Emil Heinrich Kirst

wohnhaft in Frankfurt a/O. Gartenstraße 12 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Martha Agnes Hedwig Kirst geborenen Kunert, seiner Ehefrau — evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~—————————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am Dreißig ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ~~—————~~ drei Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Heinrich Ferdinand ~~—————~~ erhalten habe. ~~—————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Kirst

Der Standesbeamte.

Kleine

A. Attest ausgestellt No 76/1905 hier.

H. Geburtsakt No 905/34 Standesamt XIV A.

H. Verstorben: St. d. Prinzessinnenhof von Berlin. No. 2845/1948

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 183.

Frankfurt Oder am 1. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Portier Adolf Heinrich Max Seide

wohnhaft in Frankfurt Oder Lessing Nr. 5

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Marie Seide geborenen Weickert

seiner Ehefrau, ~~———~~

~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am zwölften ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um halb acht Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Erna Dorothea Marie ~~———~~

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Adolf Seide

Der Standesbeamte.

Weise

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 184

Frankfurt (Oder) am 2. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~~~~ Er kannt,

der Kaufmann Carl August Emil Heinrich Döring

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Gubener Chaussee 19

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanna Maria Elisabeth Döring

geborenen Remus, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am sechsundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um sieben viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Carl Gustav Emil

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Döring

Der Standesbeamte.

Allers

H. Geschäftsstelle Nr. 146/1929 fisw.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

No 185.

Frankfurt Oder am 22. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten
erschien heute, der Persönlichkeit
nach bekannt, Major und Abteilungs-Kommandeur
Alfred Wilhelm Ernst Alexander von Stamford
wohnhaft in Frankfurt Oder Gartenstrasse No 52
evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der
Emma Essi von Stamford g.
borne von Rosen, seiner Ehefrau
evangelischer Religion,
wohnhaft hierselbst

am dreiundzwanzigsten Januar des Jahres
tausend neunhundert sieben Uhr mittags
um halb acht Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind Vornamen
Alfred Wilhelm
erhalten habe.

Diese Geburtsurkunde ist erst Ergänzungsurkunde zu No 186 dieses Registers

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alfred von Stamford

Der Standesbeamte.

Rätsel

A.

Nr. 185

Frankfurt Oder am 2. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, Major und Abteilungs-Kommandeur Alfred Wilhelm Ernst Alexander von Stamford wohnhaft in Frankfurt Oder Gartenstrasse No 52 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Emma Essi von Stamford geborne von Rosen, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

am dreiundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um halb acht Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind Vornamen Alfred Wilhelm erhalten habe.

Diese Geburtsurkunde ist erst Ergänzungsurkunde zu No 186 dieses Registers

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alfred von Stamford

Der Standesbeamte.

Rätsel

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 186.

Frankfurt Oder am 2. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt,

der Major und Abteilungs-Kommandeur Alfred Wilhelm Franz Alexander von Stamford

wohnhaft in Frankfurt O. Fürstenwalderstraße 52

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

seiner Ehefrau Agnes von Stamford

geborenen von Rosenstiel

Hedwig ———— evangelischer Religion,

wohnhaft Berlin ————

zu Frankfurt Oder im Jahre Tausend

am Dreizehnten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um Zehn ein Halb Uhr ein Knäbchen

geboren worden sei und daß das Kind ———— Vornamen

———— noch nicht ————

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Alfred von Stamford

Der Standesbeamte

Frankfurt Oder, den 2. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Major und Abteilungs-Kommandeur Alfred Wilhelm Franz Alexander von Stamford wohnhaft in Frankfurt O. Fürstenwalderstraße 52 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der seiner Ehefrau Agnes von Stamford geborenen von Rosenstiel Hedwig ———— evangelischer Religion, wohnhaft Berlin ———— zu Frankfurt Oder im Jahre Tausend am Dreizehnten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um Zehn ein Halb Uhr ein Knäbchen geboren worden sei und daß das Kind ———— Vornamen ———— noch nicht ———— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Alfred von Stamford

Der Standesbeamte

Nr. 186

Frankfurt Oder am 22. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Major und Abteilungs-Kommandeur Alfred Wilhelm Franz Alexander von Stamford wohnhaft in Frankfurt O. Fürstenwalderstraße 52 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der seiner Ehefrau Agnes von Stamford geborenen von Rosenstiel Hedwig ———— evangelischer Religion, wohnhaft Berlin ———— zu Frankfurt Oder im Jahre Tausend am Dreizehnten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um Zehn ein Halb Uhr ein Knäbchen geboren worden sei und daß das Kind ———— Vornamen ———— noch nicht ———— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Alfred von Stamford

Der Standesbeamte

H. Offizialat am 23.9.1942 Nr. 34/1942 Post Pasewalk-Ueckermünde.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 187

Frankfurt a/O. am 2. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— Bekannt, der Kaufmann, Conrad Heinrich Richard Schultz ———, wohnhaft in Frankfurt a/O. große Müllroserstraße 48, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Martha Maria Ilse Schultz geborenen Weissiger, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft daselbst ———, zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am ——— ersten des Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um zehn viertel acht Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Martha Luise Margarete erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Richard Schultz.

Der Standesbeamte.

Haase

H. Heirat Standesamt Nr. 152/1905 Fürstenwalde
H. Geburt Standesamt Nr. 216/1936 Fürstenwalde

Gestorben am 21.07.1991 in Bad Saarow-Pieskow

St. Amt, Nr. Bad Saarow-Pieskow Nr. 81/1991

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 188

Frankfurt a/O am 2. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt,

der Arbeiter Wilhelm Adolf Martin Schwartz ———

wohnhaft in Frankfurt a/O Lebuserstr. 2

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Minna Schwartz geborenen

Lieber, seiner Ehefrau, ———

———— evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst ~~———~~

zu Frankfurt a/O Standesamt I

am ——— dem 1ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ——— ein Uhr ein Viertel

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Wilhelm Fritz Hans ———

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Martin Schwartz

Der Standesbeamte.

H. Ehrau

H. Ehrau geschrieben Nr. 105/1906 fin.

H. Vl. 8 Seiten Nr. 705/1983, Min

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder, den 19. Januar 1921
Auf Anordnung des Amtsgerichts
in Frankfurt Oder wird berichtigend
vermerkt, daß es in der Urkunde
heißt „Schuch" „Schulze" heißen
muß.
Der Standesbeamte
Richter

A.

Nr. 189

Frankfurt Oder am 2. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

bekannt, der Schuhmacher Benjamin Otto Hermann Schuch

wohnhaft in Frankfurt Oder, Beim Weidenpfuhl 23 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Pauline Auguste Schuch geborene Bastroff, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am acht und zwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um fünf und halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hanna Anna Lina

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Otto Schuch

Der Standesbeamte.

Richter

H. Geheiratet No. 773/1934, hier.
H. Gestorben No. 38/1951 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 190.

Frankfurt Oder am 2. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt;~~

Hebammen Lehrerin Frau

Hebamme

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

unverehelichten Klara Tobiolek,

Dienstmädchen, _____

_____ katholischer Religion,

wohnhaft in Letschin Kreis Lebus,

_____

zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehr-

anstalt

am _____ ersten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um _____ eins Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Walter Friedrich _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~unterschrieben~~ wie vorstehend

~~unterschrieben~~

Der Standesbeamte.

Klein

H. Geschlossen Nr. 134/1907 Fink.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 191

Frankfurt Oder am 2. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____

~~kannt,~~

der Direktor des Gymnasium Lehmannsfeld

zu Frankfurt a. Oder amtswohnhaft

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

Ehefrau Rose geborenen Krüger evangelischer

Religion, Ehefrau Zimmermann Carl

Rose, evangelischer Religion,

wohnhaft Berlinerstrasse 41 in Alt

Drewitz Kreis Königsberg Neumark

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am _____ ersten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Tag mittags

um _____ zwei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Karl Georg _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~unterschrieben~~ Vorstehend 19 Zeilen

unterschrieben

Der Standesbeamte.

H. gestorben am 21. 3. 1907, Nr. 19 Alt Drewitz, Kr. Königsberg Nm.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 192

Frankfurt (Oder) am 2. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Schlossermeister Franz Leopold Wittstock

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Große Müllroser Straße 58 ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der Frau seiner ehelichen Gattin Emilie geborenen Klatz evangelischer Religion, wohnhaft bei Arbeiters Carl Hermann Julius Liebke, evangelischer Religion, wohnhaft bei seinen Eltern in Frankfurt (Oder) Lebuser Straße 84

zu Frankfurt (Oder) in der Wohnung ihrer Eltern am achtundzwanzigsten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Tag mittags um fünf Viertel vorzehn Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hedwig Elsa Gertrud erhalten habe. Frau Wilhelmine Schlaak, geb. Liebke, Großmutter des Liebke zugegen gewesen, ihm vorgelesen und unterschrieben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emilie Wittstock

Der Standesbeamte.

Klaus

H. Eheurk. Nr. 132/1895 Fin.
H. Geschieden am 29.7.1940 Nr. 465/1940 Fin.
H. verstorben am 31.10.1994, Frankfurt (Oder), Nr. 811/1994

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 195

Frankfurt Oder am 2. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt, der Schneider Emil Gustav Gückel wohnhaft in Frankfurt Oder Hansastraße 4 ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der Frau Schneider Karl Franz geborene Heliker evangelischer Religion, Schneider Arbeiter Hermann Otto Franz, evangelischer Religion, wohnhaft geboren zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt am siebenundzwanzigsten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um elf ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hermann Martin ~~———————~~ erhalten habe. Emil Gückel erklärte, daß die Namen Hermann Franz gewählt worden seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Auguste Gückel.

Der Standesbeamte.

Haase

H. Ehen eingetragen am 30. 11. 1894 Nr. 400 Fürs
H. Eingetragen am 2. 4. 1942. Nr. 117 Fürs

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 194

Frankfurt Oder am 4 Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~mir Frau~~ ~~bereits~~ ~~vorgestellt~~ ~~Verehelichung~~ ~~Hausfrau~~ ~~bekannt~~, der Arbeiter Paul Richard Marggraf

wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstrasse 15

~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Klara Marggraf geborene Jahn ihrem Ehemann,

~~evangelischer~~ Religion,

wohnhaft Lebus

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~heute~~ des 3ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Albert Paul

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Marggraf

Der Standesbeamte.

Rauch

H. Geschäftsbuch Nr. 42/1930, Berlin-Köpenick.

Frankfurt
Nun wird
sich auch
zur Eheschließ
dem Fräulein
17. August 19
„Tawo" ange

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt a/O. den 25. Januar 1939.

Der unterzeichnete Stadt Hirsch hat durch Urteil der zweiten Abteilung zur Feststellung der Rechtslage über die Anfechtung der Ehelichkeitserklärung des Vormundschaftsgerichts Berlin vom 17. August 1938 dem gerichtlichen Vergleich „Tatsache" angenommen.

Der Standesbeamte.
Margraf

A.

Nr. 195.

Frankfurt a/O. am 4. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt, der Kaufmann Alex Hirsch wohnhaft in Frankfurt a/O. Gubenerstraße 5 mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der Elsa Hirsch geborenen Sally jüdischer Religion, ~~———~~ mosaischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~———~~ zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am einundzwanzigsten ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vor mittags um sechs drei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen Edith ~~———~~ erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Alex Hirsch

Der Standesbeamte
Davis

H. Ehem. geschieden 29.10.1903 Nr. 431/1903 hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 196.

Frankfurt a. O. am 4. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Arbeiter Otto Heinrich Ferdinand Klotz

wohnhaft in Frankfurt a. O. Linie 12

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frauen Auguste Klotz geb. Hermann, ohne Gewerbe,

Frau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ~~———~~ vierten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben ~~———~~ Tag mittags

um drei viertel Zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Hanna Mathilde Martha ~~———~~

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Otto Klotz.

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Lehrer eingetragen Nr. 154/1904 Jrrr.
H. Obermeister zum 1. Mark Nr. 192/1931. Berlin V a.

Gestorben am 03.07.1992 in Lehrte Ldkr. Hannover
St. Amt, Nr. Lehrte, Nr. 247/1992

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 197

Frankfurt/O., am 4. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Tischler Otto Schultze

wohnhaft in Frankfurt/O. Fischerstraße 66/67 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Emma Schultze geborenen Schulz, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~hierselbst~~ zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung am ~~heute~~ zweiten des Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um neun und halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Elisabeth Emma Maria ~~Maria~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Schultze.

Der Standesbeamte.

Haas

H. Hospitalstr. No. 334/1932 fürs.

Gestorben am 18.12.1990 in Frankfurt (Oder)

St. Amt, Nr. Frankfurt (Oder) Nr. 956/1990

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 198

Frankfurt Oder am 4. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

der Arbeiter Hermann Wilhelm Volkhammer

wohnhaft in Frankfurt Oder Rosenstr. 22

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

unverehelichten Anna Maria Klara Krautz, Wirtschafterin,

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Rosenstr. 22

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am 1ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um 12½ Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Fritz Max Wilhelm

erhalten habe. Der Volkhammer ist Vater des Kindes.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anna Volkhammer

Der Standesbeamte.

Klausch

H. Geburtsakt Nr. 583/1929 Fürstenwalde.

H. Heirat Oder, St.A Fürstenwalde (Spree), Nr. 5891/1987

Frankfurter am 5. September 1922.

Der Arbeiter Hermann Wilhelm Keller wohnhaft in Frankfurter Heilsbergstraße 8a hat mit der Mutter des nebenbezeichneten Kindes am 29. Oktober 1910 unter Nr. 398 das Heiratsregister hierselbst die Ehe geschlossen und nach der heute von dem Unterzeichneten abgegebenen Erklärung diesem Kinde gemäß § 1706 das bürgerliche Geschlechtliche seines Familiennamen, Keller erteilt.

Der Standesbeamte
In Vertretung
Mittelstädt

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 199

Frankfurt a/O. am 5. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Kaufmann Emil Max
Walter

wohnhaft in Frankfurt a/O. Bismarckstr. 8 a

Religion, und zeigte an, daß von der

Max Hugo Johann Moritz Schargot geborenen
Reimann, evangelischer Religion, Ehefrau des
Kaufmanns Emil Albert
Schargot, evangelischer Religion,

wohnhaft bei seinen Eltern in Berlin
Zossenerstraße 42

zu Frankfurt a/O. Rhinstraße 3 a in
der Wohnung des Ehemannes Reimann
am ~~Vier~~ ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben — Uhr mittags
um halb drei Viertel Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Margarete Frieda Berta —
erhalten habe. Emil Walter erklärte, daß die
Kaufmannsehefrau Schargot gegen seinen
Willen / Widerspruch Vornamen gegeben
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Max Walter

Der Standesbeamte.

H. Geburtsakt Nr. 558/1931 hinr.
H. Sterbeort Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 787/1905

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 200

Frankfurt am 5. Februar 1935.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

die Hausfrau Anna Klara Walter geb. Kuppe

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Dorfstrasse 8 a.

Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Hausfrau Anna Kuppe geb. Heinze, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihrem Ehemann in Frankfurt (Oder) Fürstenwalder Chaussee 22

zu Frankfurt (Oder) in der Wohnung ihres Ehemanns

am ~~_____~~ 4ten Februar des Jahres

tausend neunhundert fünfunddreißig mittags

um ~~_____~~ drei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Irmgard Klara

erhalten habe. Der Vater erklärte, daß die Ehe des Kaufmanns Hermann Kuppe mit seiner Ehefrau Anna geb. Heinze evangelischer Religion

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Klara Walter

Der Standesbeamte.

Paetzel

H. Geburtsurk. v. 9.8.1886 Nr. 261/1886 für Hermann Kuppe

H. Geburtsurk. z. 1. Male Nr. 308/1935 für Irmgard Klara

H. Gestorben am 28.07.2008, St.A. Charlottenburg-Wilmersdorf v. Bln., Nr. 1605/2008

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 201

Frankfurt Oder am 5. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Vorzeigung des Militär-Entlassungsscheins bekannt, der Kaufmann Gustav Reinhold Paul Schröder

wohnhaft in Frankfurt Oder, gemeldet Bismarckstraße 4, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Schröder geborenen Franke, seiner Ehefrau, —

— evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst —

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am dreißigsten des Januar tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um drei viertel zehn Uhr ein Sohn geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen Heinrich August Otto — erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

August Schröder

Der Standesbeamte,

Paetsch

H. Sch. Nr. 396/1933 Berlin-Lichtenberg I.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 202

Frankfurt/Oder am 2. Februar 1934

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Schlosser Heinrich Thiel, wohnhaft in Frankfurt/Oder, Klein-Wiesenhaus 22, israelitischer Religion, und zeigte an, daß von der Emma Klara Lilly Edwardowa, geborenen Müller, seiner Ehefrau, ~~israelitischer~~ evangelischer Religion, wohnhaft ~~dasselbst~~ ——— zu Frankfurt/Oder, seiner Wohnung am zweiundzwanzigsten des Januar tausend neunhundert vier und dreißig vor mittags um acht ein Viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Helmut Hermann erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Heinrich Thiel

Der Standesbeamte.

Hauschild

H. Eltern gemeinsam lt. Nr. 128/1900 Frankf.
H. Geburtsakt Nr. 316/1934 Frankf.
H. Verstorben, St.A. Berlin-Mitte, Nr. 4570/1990

T 2164

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 203

Frankfurt/Oder am 5. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt,

der Werkmeister Rudolf Hermann Gehrmann

wohnhaft in Frankfurt/Oder Gubenerstraße 6 a

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Elisabeth Gehrmann

geborenen Rothe, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst ~~—~~

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am vierundzwanzigsten Januar des Jahres

tausend neunhundert sieben Tag mittags

um elf ein Viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Gerhard Siegfried

erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Rudolf Gehrmann.

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Geschäftsbuch Nr. 265/1905 Fmk.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 204

Frankfurt/Oder am 5. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach auf Grund der vorgelegten Legitimation ~~———~~ von kannt, der Arbeiter Carl Arthur Geisler ~~———~~

wohnhaft in Frankfurt/Oder Große Müllerstraße 23c evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Henriette Geisler geborenen Jasse, seiner Ehefrau, ~~———~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung am ~~———~~ vierten ten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vor mittags um drei viertel Zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen Carola Auguste Emma Marie ~~———~~ erhalten habe. ~~———~~

Arthur Carl Reinhard geb am 14.9.1944 in Guben Nr. 804/1944 N.A. Guben. (Urk. übersandt am 23.10.1946 vom Rechtsamt d. Amtsgerichts Meiningen) heute jetzt Kirchner

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Carl Geisler.

Der Standesbeamte.

Raisch

H. Verlobten: Standesamt Meiningen Nr. 472/1981

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 205

Frankfurt a/O. am 5. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach auf Grund der vorgelegten Legitimation bekannt, der Arbeiter Ludwig Ewald Manner

wohnhaft in Frankfurt a/O. große Müllroserstraße 7, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Ehefrau Margarete Manner geborenen Galow, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft daselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am fünften ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um sechs viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen

Georg Carl Gottlieb —

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludwig Manner.

Der Standesbeamte.

Ehe

H. Heiratsurk. Nr. 355/1932 Breslau IV.

H. Verstorben
(St. A. Tripkau Nr. 2/1961)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 206

Frankfurt a/O. am 5. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiterin Rosa Lotte Steinmetz

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lessingstr. 2

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

hier verehelichten Fabrikarbeiter Auguste Pauline Pöthke

~~evangelischer~~ Religion,

wohnhaft in Frankfurt a/O. Fischerstraße 28

zu Frankfurt a/O. in der Entbindungsanstalt hierselbst

am dreißigsten ten Januar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um neun viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~—~~ die Vornamen

Willy Paul Emil ~~—~~

erhalten habe. Frau Steinmetz gehört der evangelischen Religion an und ist Arbeiterin gegenwärtig ohne Beschäftigung

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Lotte Steinmetz

Der Standesbeamte.

Palisch

H. Hauptstaatsarchiv Nr. 28/1929 Jmr.

Nr. 206

Frankfurt Oder am 21. Juli 1908

Der Arbeiter Friedrich Wilhelm Eberlein wohnhaft in Frankfurt Oder Lessingstr. 2 ist der Vater des heute um 8 Uhr 35 Minuten Vormittags hierselbst geborenen Knaben Paul Eberlein

Frankfurt Oder am 21. Juli 1908

Der Standesbeamte

Richter

Nr. 206

Frankfurt Oder am 21. September 1908.

Auf Anordnung des Königlichen Amtsgerichts zu Frankfurt Oder wird bescheinigt vermerkt: Die Arbeiterehefrau Auguste Pauline Pöthke ist nachträglich Mutter des heute geborenen Knaben Paul Eberlein.

Der Standesbeamte

Palisch

Frankfurt
der Ge
wohnhaft
der Nr. 5
Gerichts
nachträg
vermerkt

Der

A.

Nr. 207.

Frankfurt Oder am 5. Februar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor der Gebäranstalt Hebammenlehrerin

zu Frankfurt Oder Herr Jul ausgezeigt

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

Hausangestellten Frieda Jones,

jüdisch, Arbeiterin, _____

_____ ~~evangelischer~~ Religion,

~~wohnhaft in~~ Berlin, Burgstraße 29

_____

zu Frankfurt Oder in der Gebäranstalt Hebammenlehrerin

am _____ vier ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Hundert Uhr mittags

um _____ halb 6 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind _____ die Vornamen

Gerda Gerda _____

erhalten habe. _____

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~(Vorstehend ist Frankfurt Oder zu~~

~~streichen)~~

Der Standesbeamte.

Richter

H. Gerda geb. 11.11.1942 Nr. 3107/42 Wuppertal-Elberfeld.

H. zum 2. Male geheiratet Nr. 921/1963 Std. Wuppertal

H. Verstorben: Std. d. Wuppertal. Nr. 1536/1982

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 201

Frankfurt Oder am 5. Februar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~bekannt,~~

Der Direktor der Gebärmutter Lehranstalt zu Frankfurt Oder Geheimrat

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an, daß von der~~

~~unverehelichten~~ Ehefrau Wally

~~Dienstmädchen~~, _____

_____ ~~ausländischer~~ Religion,

wohnhaft in Garzin bei Fraustadt

_____

zu Frankfurt Oder in der Gebärmutter Lehranstalt

am _____ vier ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das ~~Kind~~ die Vornamen

Rolf Hermann _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

~~von~~ Vorgelesen und unterschrieben.

Der Standesbeamte.

Ebeling

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 209

Frankfurt a. O. am 5. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~ _____

_____ kannt,

der Kaufmann Hermann Eduard Kurt Hugo Potter

wohnhaft in _____

_____ Religion, ~~und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Anna Potter,

Hausfrau, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lange Straße

No. 29 _____

zu Frankfurt a. O. in der Entbindungsanstalt

am vierten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um _____ sechs Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Otto Hermann _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

unterschrieben.

Der Standesbeamte.

Potter

II. Heiratsbuch Nr. 930/1937 Berlin 3.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 210

Frankfurt a. O. am 5. Februar 19 07.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————~~ bekannt, der Arbeiter Friedrich Wilhelm Ferdinand Raschke, wohnhaft in Frankfurt a. O. Gubenerstr. 2 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Katharina Maria Klara Raschke, geborenen Ziegler, seiner Ehefrau — evangelischer Religion, wohnhaft daselbst ~~—————————~~ zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am einundzwanzigsten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um elf ein viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gertraud Gisela ~~————~~ erhalten habe. ~~—————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Gustav Raschke.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 211.

Frankfurt O/. am 6. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt,

der Kaufmann Georg Joseph Eugene Roy ————

wohnhaft in Frankfurt O/. Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Caroline Auguste Wilhelmine Roy geborenen Beck, seiner Ehefrau, —— evangelischer Religion, wohnhaft Dasselbst ————

zu Frankfurt O/. in seiner Wohnung

am ———— ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben —— Vor mittags

um ———— drei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind —— die Vornamen

Hanna Elisabeth ————

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Georg Roy

Der Standesbeamte.

Wenig

4. Verstorben: Fl. d. Dülmen Stadt. Nr. 31/1931

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 212

Frankfurt a/O. am 6. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach auf Grund der vorgelegten Legit. ausgewiesen und bekannt, der Arbeiter Carl Christian Wilhelm Gossow

wohnhaft in Frankfurt a/O. große Müllroserstraße 13a evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Auguste Ernestine Gossow, geborene Hallasch, seiner Ehefrau — evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am — dritten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um dreiviertel vierte Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen Anna Hanna Ella — erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Gossow.

Der Standesbeamte.

Hallasch

H. Hafenweg, Nr. 44/34 in Friedland Ostpr.

H. Verstorben: St. d. Eisenhüttenstadt Nr. 200/1954

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 213

Frankfurt a. O. am 6. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Kaufmann Friedrich Jämisch ~~bekannt~~, wohnhaft in Frankfurt a. O. Grunowerstraße 24 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Luise Jämisch geborene Schmidt seiner Ehefrau, ~~wohnhaft~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am ~~heute~~ gestern ten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um vier und halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hans Friedrich Wilhelm erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Jämisch.

Der Standesbeamte.

Haushaltsamt 19.7.1941 H.A. Landsberg II Nr. 678/1941

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 214

Frankfurt a/O. am 6. Februar 19 07

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach mir Kraft des vorgelegten Heimatscheines persönlich bekannt, der Gutsarbeiter Heinrich Adolf Held

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lebuserstr. 165 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Ida Catharina Held geborenen Sternberg, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am ~~———~~ 1ten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Mittags um ~~———~~ sechs Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Helga Gerda Maria ~~———~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Held

Der Standesbeamte.

Gestorben am 18. Mai 1993 in Norderstedt

St. Amt, Nr. Norderstedt 147/1993

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 215

Frankfurt a/O am 6. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Arbeiter August Noack wohnhaft in Frankfurt a/O Wilhelmstraße 96 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Elisabeth Noack geborenen Barfelde, seiner Ehefrau, ——— evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ———

zu Frankfurt a/O in seiner Wohnung am ——— laufenden Monats des Jahres tausend neunhundert und sieben Nachmittags um ——— halb vier Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Dorothea Marie ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
August Noack.

Der Standesbeamte.

H. Geburtsurk. Nr. 292/1907 hier.
H. verstorben Nr. 76/1978, hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 216.

Frankfurt Oder am 6 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt, der Kaufmann Johann Karl Richard Max Kokel ——— wohnhaft in Frankfurt Oder Brandenburgerstrasse 30 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Herbert Julianne Frieda Kokel geborenen Berlitz seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt Oder seine Wohnung

am ——— zwei ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben ——— Uhr mittags

um zwölf und Halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Gerda Johanna Frida ———

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Kokel

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Geschäftsanl. Nr. 11/1931 Fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 217

Frankfurt Oder, am 6. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt, der Eisenbahnassistent Kurt Paul Richard Rendig ——— wohnhaft in Frankfurt Oder Gubenerstr. 2 ——— Religion, und zeigte an, daß von der hierzu gesetzlich befugten Arbeiterfrau Johanne Agnes Rendig ——— evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder Gubenerstr. 2 ——— zu Frankfurt Oder in der Wohnung Haus-Nr. ——— hier ten Februar des Jahres am ——— tausend neunhundert und sieben mittags um zehn ein Viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Willy Alfred Fritz ——— erhalten habe. Frau Rendig ist Mutter, bei der Eheschließung mit Rendig zuletzt wohnhaft in Frankfurt Oder gewesen und Hausfrau ist ihrer Profession nach.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johanne Rendig.

Der Standesbeamte.

Richter

H. Geburtsurkunde Nr. 595/1907 Familienbuch

Nr. 217.

Frankfurt Oder, den 25. Juli 1908.

Der Eisenbahnassistent Kurt Paul Richard Rendig, wohnhaft in Frankfurt Oder, Gubenerstr. 2, hat bei der unterzeichneten Behörde die Urkunde über die am 6. Februar 1907 unter Nr. 263 hierselbst erfolgte Geburt seines Sohnes Willy Alfred Fritz Rendig vorgelegt und die Berichtigung des Vornamens Fritz in Richard beantragt.

Der Vorsteher des Standesamts

In Vertretung

Richter

A.

Nr. 118

Frankfurt Oder am 6. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Direktor Emil Schwarzer

~~———~~

wohnhaft in Frankfurt Oder Beim Gerichtsbruch 22 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Emma Schwarzer geborenen

Bollack, seiner Ehefrau

~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~———~~ zweiten des Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~———~~ acht Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Walter Max Emil ~~———~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Schwarzer

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Ischirotat Nr. 681/1932 fins.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 219.

Frankfurt Oder am 7. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

Der Arbeiter für Gebäude-Reinigung

zu Frankfurt Oder Josef ~~wohnhaft~~ angezeigt,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Arbeiterin

Katharina Meyer, _____

_____ ~~evangelischer~~ Religion,

wohnhaft in Fürstenwalde Spree

Friedrich Wilhelm Straße 4 d. _____

zu Frankfurt Oder in der Entbindungs-Anstalt

am _____. ~~Heute~~ ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Tag mittags

um zwei viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gerda Agnes Katharina

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstehend 1 Bescheinigung

abschrift.

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Gr. privatst. Nr. 139/1932 Fürstenwalde (Spree).

Gestorben am 02.08.1995 in
Fürstenwalde/Spree
St. Am Fürstenwalde/Spree,
Nr. 1901/1995

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 220.

Frankfurt Oder am 7. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~
~~nach~~ _____
_____ ~~kannt,~~
der Direktor der Lehrerinnen-Sem.
~~nsthalt~~ zu Frankfurt Oder Dr. Jos. ~~nzeige,~~
~~wohnhaft in~~ _____
_____ ~~Religion, und zeigte an, daß von der~~
evangelischen Marie Elis.
Bienkowski. _____
_____ evangelischen Religion,
wohnhaft in Sophienthal Kreis
Lebus _____
zu Frankfurt Oder in d. Lehrerinnen-Sem.
~~nstalt~~
am ~~—~~ sechs ten Februar des Jahres
tausend neunhundert und sieben Uhr mittags
um sechs ein Viertel Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind ~~—~~ die Vornamen
Hellmuth Günther _____
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~
(Vorstehend 19 Unterschriften
geschrieben)

Der Standesbeamte.

~~H. Gehaltsstufe RP 1065/09 Pförtner II.~~

H. Gehaltsstufe Nr. 1/1930, Steckby.
H. " zum 2. Male Nr. 26/1936 Müncheberg (Mark).

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 231

Frankfurt Oder am 7 Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Arbeiter Karl Friedrich Wilhelm Keller ——— wohnhaft in Frankfurt Oder Bürgerstraße 40 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Elisabeth Keller geborene Zimmermann, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ——— vierten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben ——— mittags

um ——— zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Elisabeth Maria Anna ———

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Keller

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Gesuchsstat Nr. 1065/1928. Berlin 11.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 222

Frankfurt a.O. am 7. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt, der Kaufmann Fritz Bleeken wohnhaft in Frankfurt a.O. Logenstraße 17 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Herbert Bleeken geborenen Wollkopf, seiner Ehefrau ~~———————~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~———————~~ zu Frankfurt a.O. seiner Wohnung am ~~———~~ sechsten des Februar des Jahres tausend neunhundert sieben ~~———~~ mittags um ~~———~~ zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Ursula Helene Hilde ~~———~~ erhalten habe. ~~———————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Fritz Bleeken

Der Standesbeamte.

Paul

H. Geburtsurkunde Nr. 207/1932 hier.
H. verstorben, Nr. 11+/1962, hier

H. Herbert Warnack geb. 22.1.1923 Urk. Nr. 194/23 Berlin 9, gest. 3.3.1944 Urk. Nr. 369/44 Berlin Horst Wessel.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 223

Frankfurt O/d. am 7. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Arbeiter Ernst Hermann Gustav Götze

wohnhaft in Frankfurt O/d. Pförtnerstraße 8

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Caroline Auguste Götze

geborenen Ulrich, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt O/d. in seiner Wohnung

am ——— vierten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um vier viertel Zehn Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Erich Walter Otto ———

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gustav Götze

Der Standesbeamte.

Haase

H. Geburten Nr. 810/1907 Fürst.

94/23 Berlin

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 224.

Frankfurt Oder am 7 Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt,

der Tischler Emil Curt Max Rieger

wohnhaft in Frankfurt Oder Carlowitzstraße 39

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Emilie Marie Johanne Rieger geborene Habicht,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft Carlowitz ~~———————————~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~———~~ fünften Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben ~~———~~ Vor mittags

um zwei und halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Curt Max Emil ~~———~~

erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Rieger

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Geschrieben Nr. 923/1907 Fink.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 225.

Frankfurt Oh. am 7 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Hermann Sommer

wohnhaft in Frankfurt Oh. Heinrichstraße 25 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Sommer geborene Zehrmann, seiner Ehefrau,

~~evangelischer~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hier ~~ihres~~ ihres

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~Freitag~~ 5ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben 6er mittags

um fünf viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~sie~~ die Vornamen

Ella Gerda Frieda

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig

unterschrieben.

Der Standesbeamte.

H. Ofenrath

H. Ofenrath NP. 232/28 Charlottenburg IV.

H. verstorben Nr. 15/1974, StA. Bitterfeld

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 226.

Frankfurt Od. am 7. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Arbeiter Friedrich Emil Schulz ———

wohnhaft in Frankfurt Od. Wichmannstr. 23

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Auguste Maria Schulz geborenen Richter, seiner Ehefrau, ——— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ——— heute ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um halb neun Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Margarete Emma ———

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Schulz

Der Standesbeamte.

Schmidt

H. Geburtsakt Nr. 607/1929 Fürst.

H. Verstorben
(St. A. Frankfurt (O) Nr. 130/1963)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 227

Frankfurt a. O. am 8. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt, der Weinreisende Franz Albert Sawade

wohnhaft in Frankfurt a. Lattenstrasse 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Ida Auguste Sawade geborene Ulrich, seiner Ehefrau ~~—~~ evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ~~—~~ fünften des Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um elf ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Heinrich Siegfried Horst ~~—~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Albert Sawade

Der Standesbeamte.

H. Geburtsakt Nr. 571/1932 Finw.

H. Verstorben
(St. A. Neukölln von Nr. 2803/1961)
Berlin

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 228

Frankfurt Oder am 1. Februar 19 07.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~
~~nach~~ ~~bekannt,~~
der Arbeiter der Hebammen Lehr-
anstalt zu Frankfurt Oder Just ansässig
~~wohnhaft in~~ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der
evangelischen Anna Marie
Ida Louise, ~~evangelischen~~ Religion,
wohnhaft zu Cottbus, Luisenstraße
12
zu Frankfurt Oder in der Hebammen Lehr-
anstalt
am siebzehnten ten Februar des Jahres
tausend neunhundert sieben Vor mittags
um sechs und halb Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Gertrud Gerlotta
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~
(Vorstehend 19 Zeilen wurden
gestrichen.)

Der Standesbeamte.
Kluge

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 229

Frankfurt a/O. am 8. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Vorlegung des vorgelegten Ausweises bekannt, der Bäckermeister Otto Ernst Paul Gockicke

wohnhaft in Frankfurt a/O. Barbarastraße 28/29 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Minna Auguste Wanda Gockicke geborene Dannehl, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am fünften des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um fünf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Reinhold Otto Rudolf erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Gockicke

Der Standesbeamte.

Haase

H. Verstorben: Kl. d. Tischlers von Berlin, Nr. 1894/1916

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 130

Frankfurt a/O. am 8. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ Er kannt,

der Kaufmann Hans Friedrich Wilhelm Fuhrmann,

wohnhaft in Frankfurt a/O. Bischofstr. 28

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Gertrud Frieda Fuhrmann geborene Boy,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~—~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am ~~—~~ heute ten 8. Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um fünf ein Viertel Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Fritz Kurt Heinrich ~~—~~

erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Fuhrmann,

Der Standesbeamte.

Fuhrmann

H. Geschäftsbuch Nr. 737/1933 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 231.

Frankfurt a/d. am 8. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, die Ehefrau Luise Steinmetz, wohnhaft in Frankfurt a/O. Lagowerstr. 2, ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der Ehefrau Gemeinschaft Luise Bullack geborene Mämbel evangelischer Religion, Ehemann Gefreiter Bullack, evangelischer Religion, wohnhaft bei seinen Eltern in Frankfurt a/O. Hohenzollernstr. 89, zu Frankfurt a/O. in der Wohnung des Anzeigenden am 7ten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um zwei viertel Zwölf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Erich Willy erhalten habe. Der Anzeigende erklärte, daß die Ehefrau Bullack gegenwärtig zu Hause / Krankenhaus sich befinde.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Luise Steinmetz

Der Standesbeamte.

Meyer

A.

Nr. 232

Frankfurt Oder am 8. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Er kannt,

der Kaufmann Hermann Julius Kolberg ~~———~~

wohnhaft in Frankfurt Oder Posenstraße 76

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanna Bertha Kolberg

geborene Schulz, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung,

am ~~———~~ heute ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um zehn und halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Elisabeth Johanna ~~———~~

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Kolberg

Der Standesbeamte.

Kallies

H. Sterbeurkunde Nr. 27/1926 Amt Lebus.

H. Zweitausfertigung Nr. 22/1929 Amt Lebus.

Gestorben am 16.12.1991 in Lönnigg

St. Amt, Nr. Lönnigg Nr. 65/1991

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 233

Frankfurt a. O. am 8 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— Bekannt, der Kaufmann Heinrich Nikolajewski ——— wohnhaft in Frankfurt a. O. Religion, und zeigte an, daß von der Marianne Nikolajewski geb. Przybyszewska, ihrer Ehefrau Katholischen Religion, wohnhaft Reichsstr. ———

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am ——— sechsten des Jahres tausend neunhundert sieben ——— mittags um ——— halb Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen Wilhelm Adalbert ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Heinrich Nikolajewski

Der Standesbeamte.
Lange

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 234

Frankfurt O. am 8. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ ~~———————————~~ bekannt,

der Weichenwärter Johann Carl August Gierisch ——

wohnhaft in Frankfurt a. d. Bahnhofstraße 21 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Louise Henriette Johanne Gierisch geborenen Löbel, seiner Ehefrau ~~———————~~ evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst ~~———————————~~

zu Frankfurt O. in seiner Wohnung

am sieben ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben vor mittags

um ~~———————~~ zehn Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hubertus Albert Max

erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Gierisch

Der Standesbeamte.

Schulz

H. Personalakt Nr. 264/1932 pers.

H. Personalakt d. ehem. Kreisbahnhof von Berlin

Nr. 1324/1940

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 235.

Frankfurt (Oder) am 9. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Arbeiter Carl Hermann Otto Peters ———

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Brandenburgerstraße 45

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Arbeiterin Marie Peters geborenen Adamski, seiner Ehefrau, katholischer Religion,

wohnhaft Reinfeld ———

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am neunten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ——— fünfzig Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Josef Richard ———

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Fuhrmann.

Der Standesbeamte.

Plaisir

H. Geburtsurk. Nr. 1110/1907 Fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 236

Frankfurt/O. am 9. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ bekannt,

der Tapezierer Johannes Paul Richard Rodecky

wohnhaft in Frankfurt/O. Leipzigerstraße 22

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanne Marie Clara Rodecky geborene Jentzsch,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung

am ~~[illegible]~~ sieben ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um drei viertel Zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Lotte Elsa Gertrud

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Rodecky

Der Standesbeamte.

[illegible]

H. Hofmeister am 3.6.39. Nr. 224/39 N.A. Cottbus.

H. Verstorben: St.A. Cottbus, Nr. 389/1944

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 237

Frankfurt O/D. am 9. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Vorsitzende Franz Lewandowski ~~bekannt~~, wohnhaft in Frankfurt O/D. gesch. Wagenführer katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Franziska Lewandowski geborenen Grabowska, seiner Ehefrau, ~~—~~ katholischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~—~~

zu Frankfurt O/D. in seiner Wohnung

am ~~—~~ am 7ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~—~~ zwei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Victor ~~—~~

erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Franz Lewandowski

Der Standesbeamte.

Unterschrift

H. Geschlossen Nr. 199/1907 Finn.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 238

Frankfurt a/O. am 9. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach auf Grund der vorgelegten Legitimation bekannt, der Fabrikbesitzer Georg Otto Schröder, der

wohnhaft in Frankfurt a/O. Friedrichstrasse 8 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Anna Schröder geborenen Schirmer, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am neunten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um fünf Minuten vor zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gerda Hanna erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Schröder

Der Standesbeamte.

H. Standesamt Nr. 16/1936 Warnow i. Pa.

Gestorben am 03. September '37 in Wolfach

St. Amt, Nr. Wolfach 98/1937

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 239

Frankfurt Oder am 9. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt,

der Kaufmann Julius Dreißig

wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstraße 3

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Martha Dorothea Dreißig

geborene Reich, seiner Ehefrau

~~—~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~—~~ heute ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Jahren Vor mittags

um drei ein Viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Herbert Paul Julius

erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Dreißig.

Der Standesbeamte.

Walter

H. Ehem. gestrichen Nr. 335/1906 Fürstenwalde
H. Scheidebuch Nr. 743/1933 Dresden Standesamt II.

H. Gilt mit Ablauf des 31.7.1949 als wiederbeschafft.
(Erlaß d. Oberbürgermeisters v. 16.12.1949 – 4 II 11548).

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 246.

Frankfurt am 9. Februar 19 07.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt, der Arbeiter Emil Ferdinand Boese ~~———————————~~ wohnhaft in Frankfurt (Oder) Schützenstraße 13 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Emilie Boese geborene Wildgrube, seiner ehelichen, evangelischer Religion, wohnhaft Reitwein ~~———————————~~ zu seiner Wohnung am neunten des Februar Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um fünf ein halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen Hanna Gertrud ~~———————————~~ erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ferdinand Boese

Der Standesbeamte.

Klein

H. Geschäftsstelle Nr. 208/84 in Std. - Charlottenburg 4
H. Verstorben: Standesamt Wilmersdorf von Berlin, Nr. 1716/1982

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 241.

Frankfurt/O. am 9. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Schriftsetzer Paul Wilhelm Julius Buchholz wohnhaft in Frankfurt/O. Dammstraße 46 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Margarete Elisabeth Buchholz geborene Lieberz, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~hierselbst~~ zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung am ~~heutigen~~ vierten des Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ~~heutigen~~ acht Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Horst Paul Ernst — erhalten habe. ~~Horst Paul Ernst~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Paul Buchholz.

Der Standesbeamte.
Lacire

H. Illegitimität Nr. 81/1906 fin.
H. Eheschließung Nr. 463/1939 fin.
H. Sterbebuch Nr. 684/1949 fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 242.

Frankfurt Oder am 11. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Königliche Verkehrsassistent Georg Wilhelm Ferdinand Weyhe ———

wohnhaft in Frankfurt Oder Johannisstr. 3 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frieda Elisabeth Margarete Weyhe geb. Herrmann Albert seiner Ehefrau

——— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ——— des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um ——— fünf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ——— Vornamen

Margarete ———

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Weyhe

Der Standesbeamte.
In Vertretung
Richter

H. Eheschl. am 12.11.1943 in Görbitsch, Kr. Görbitsch Kr. Weststernberg lfd. 3/1943.
H. Geschieden Nr. 242/1907, St.A. Magdeburg-Ost.

Nr. 242

Frankfurt Oder am 21. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach, der Königliche Oberverkehrsassistent Georg Wilhelm Ferdinand Weyhe wohnhaft in Frankfurt Oder Johannisstr. 3, evangelischer Religion, mit der Bitte um, daß dem unterzeichneten Beamten die Vormundschaft über die minderjährige Tochter Margarete Weyhe übertragen werde.

Georg Weyhe
Der Standesbeamte
Richter

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 243

Frankfurt Od. am 11 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Schneider Hermann Adolf Barow ———

wohnhaft in Frankfurt Od. Bismarckstraße 14 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Auguste Hermine Barow geborene Hoffmann. Ihrer Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft daselbst ———

zu Frankfurt Oder ihrer gemeinschaftlichen Wohnung am ——— Freitag ten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ——— fünf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Hermann Wilhelm ——— erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Barow

Der Standesbeamte.

Hallier

H. Eltern getraut No 30/1893 hier.
H. Gestorben No 211/1904 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 244.

Frankfurt am 11. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt, der Arbeiter Ludwig Wilhelm Böhme

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Hohenzollernstr. 40 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Auguste Karoline Böhme geborene Berde, ihrer Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung am zwölften des Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Tag mittags um fünf viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Alfons Wilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

August Böhme

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Ehefrau gehör. Nr. 274/1891 hies.
H. Hochzeitsbuch Nr. 397/1907 V

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 245.

Frankfurt a. O. am 11. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Kaufmann Richard Emil Paul Lohrberg wohnhaft in Frankfurt a. O. Bismarckstraße 4 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Martha Pauline Lohrberg geborenen Sarrath, seiner Ehefrau, katholischer Religion, wohnhaft daselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am zehnten des Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Monat mittags um zwei Uhr drei Minuten ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ den Vornamen Anna

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Richard Lohrberg.

Der Standesbeamte.
Kaiser

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 246

Frankfurt a/O am 11. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt, die Ehefrau Emil Paulick Wittstock, wohnhaft in Frankfurt a/O. große Müllroser Straße 50, ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der Ehefrau Emil Paulick geborene Postan, evangelischer Religion, Ehefrau des Arbeiters Albert Heinrich Gottlieb Paulick evangelischer Religion, wohnhaft bei ihrem Ehemann in Frankfurt, Lange Straße 15, zu Frankfurt a/O in der Wohnung ihres Ehemannes am neunten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Vormittags um fünf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Albert Alfred erhalten habe. Frau Wittstock erklärte, bei der Niederkunft der Paulick gegenwärtig gewesen zu sein. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emilie Wittstock

Der Standesbeamte.

Paulick

H. Geburt gehörig Nr. 57/1897, Möllen i/Lothringen.
H. Heirat Nr. 507/1938, hier.
H. Gefallen Nr. 615/1943 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 247

Frankfurt a.O. am 11. Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Gutsbesitzer Paul Georg Max Wendlandt wohnhaft in Frankfurt a.O. Logenstraße 44 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Frau Ottilie Dorothea Wendlandt geborenen Meier, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt a.O. in seiner Wohnung am ——— sieben ten Januar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um ——— sechs Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Lina Anna Gerda ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Paul Wendlandt

Der Standesbeamte.
Klaus

H. Eltern geschieden 7.4.1899 Nr. 92/1899 Frankf.
H. Geschieden Nr. 113/1927 Frankf.
H. zum 2. Male verh. 26.11.1943 Nr. 553/1943 Frankf.
H zum 3. Male verh. 17.11.1962 Nr. 306/1962 Eisenhüttenstadt
H. Verstorben: St. A. Eisenhüttenstadt, Nr. 185/1983 Stadt

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 248

Frankfurt am 12 Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Fabrikarbeiter Ernst Friedrich Janne

wohnhaft in Frankfurt Oder Lossowerstrasse 47 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Pauline Auguste Janne geborene Schadow, seiner ~~Ehefrau~~ evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ~~——~~ ersten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Tag mittags um ~~——~~ sieben Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Friedrich Wilhelm ~~——~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ernst Janne

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Sterbeurkunde Nr. 119/1914 Firm.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 219.

Frankfurt a. O. am 12. Februar 1902

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Schlosser Adolf Conrad Pankau wohnhaft in Frankfurt a. O. Lichtenhain evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Ihrem Namen Pankau geborenen Rackwitz, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am zwölften ten Februar des Jahres tausend neunhundert zwei und fünf Uhr mittags um drei viertel zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~keine~~ die Vornamen Käte Elsa Hermine erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Adolf Pankau.

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. verstorben: St. Amt Lychen, Nr. 03/1935

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 250

Frankfurt/O., am 13. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Arbeiter Karl Friedrich Wilhelm Sobotta

wohnhaft in Frankfurt/O. Leipzigerstraße 8 katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Auguste Sobotta geborenen Köbes, seiner Ehefrau, ——— evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung am zwölften Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um ——— elf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Richard Johannes ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Sobotta

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Ehenr. gepfiratet Nr. 232/1901 finv.
H. Ehepriratat Nr. 9/1932 finv.
H. finv 2. Male gepfiratet Nr. 383/1937 finv.

Gestorben am 07.01.1993 in Frankfurt Oder
St. Amt. Nr. Frankfurt Oder 321/1993

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 257

Frankfurt/O. am 13. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Schlosser Oskar Fritzsch Sohn des Roche ———

wohnhaft in Frankfurt/O. Gr. Große Müllroserstraße 42 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Minna Maria Elisabeth Roche geborenen Schulz, seiner Ehefrau ——— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung

am ——— 11/2 ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben ——— mittags

um ——— sechs Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ——— 2. Vornamen

Maria Johanna Elisabeth

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Oskar Roche.

Der Standesbeamte.

Fischer

H. Geburtsbuch Nr. 669/1954 für

Gestorben am 17. 12. 1992 in Mindelheim

St. Amt, Nr. Mindelheim Nr. 2481/1992

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 252

Frankfurt a.O. am 14 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Ausweis

kannt,

der Kaufmann Otto Georg Emil Dichte

wohnhaft in Frankfurt a.O. Georgenstr. 62

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Emma Laura Elise Dichte

geborenen Poltrock, seiner

Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a.O. in seiner Wohnung

am — auf ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um — auf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen

Hans Georg Gerhard

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Dichte.

Der Standesbeamte.

J. Allers

H. Geburtsurk. Nr. 1/1938 Kleinschönebeck.
H. Geburtsurk. Nr. 417/1958 St.A. Fürstenwalde

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 253

Frankfurt Oder am 14. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

die Schneiderin Doris Maria Faddach ———

wohnhaft in Frankfurt Oder Reitzenstein 14

——— Religion, und zeigte an, daß von der

unverehelichten Arbeiterin Anna Klara Jänicke

——— evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder ———

Dammvorstadt, Bürgerstraße 2

zu Frankfurt Oder in der Wohnung

am ——— heute ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und Sieben Vormittags

um zehn und halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Walter Wilhelm Georg

erhalten habe. Frau Faddach erklärte,

daß der Vaterschaft des Jänicke

gegenüber nicht Ehelichkeit geltend gemacht werden soll.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Maria Faddach.

Der Standesbeamte.

Racin

H. Geschäftsbuch Nr. 348/1907 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 254

Frankfurt Oder, am 14 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach durch Bescheinigung der

Geschäftsleitung ——— anerkannt,

der Böttcher Fritz Baumgart ———

wohnhaft in Frankfurt Oder Bergstraße 57

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Baumgart geborene

Schultz, seiner Ehefrau, ———

——— evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am zweiten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Vor mittags

um ——— neun Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Johanna Frieda ———

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Fritz Baumgart

Der Standesbeamte.

Kaiser

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 255

Frankfurt a.O. am 12. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Tischler Carl Robert Paul Neumann

wohnhaft in Frankfurt a.O. gr. Oderstr. 5 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Maria Anna Neumann geborene Stephan, seiner Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt a.O. in seiner Wohnung

am ~~———~~ des Jahres tausend neunhundert sieben Februar mittags

um ~~———~~ vier Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hanna Ida Margarete

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Neumann

Der Standesbeamte.

Rausch

H. Ehen gefolgt Nr. 420/1905 Fkf.
H. gefolgt Nr. 710/1935 "
H. am 11.10.1990 in Frankfurt (Oder) Stdt Frankfurt (Oder)
Nr. 7861 1990

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 266

Frankfurt/Oder am 15. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————————————~~ bekannt,

der Elektriker Karl Friedrich Wilhelm Hahnert

wohnhaft in Frankfurt/Oder Wilhelmstraße 18 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Marie Anna Martha Hahnert geborenen Ehrenberg, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~—————————————————~~

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung am ~~————~~ vierten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ~~————~~ zehn Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~——~~ die Vornamen Friedrich Karl Christian ~~——~~ erhalten habe. ~~—————————————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Hahnert

Der Standesbeamte.
In Vertretung
Richter

Heiratsurkunde Nr. 791/1962 St.A. Leipzig-Mitte
1. 2 Ehe geschlossen, Sd. Leipzig-Mitte, Nr. 17/1977

Gestorben am 03.12.1998 in Leipzig
St. Amt, Nr. Leipzig / 5733/1998

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 257

Frankfurt Oder am 15. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach [illegible] ~~kannt~~,

der Kaufmann August Emil Georg Gerstmeyer

wohnhaft in Frankfurt Oder Halbestadt 19

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Julie Pauline Henriette Olga Gerstmeyer geborene Stark, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~[illegible]~~ ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um sechs Minuten nachmittags Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hellmuth - Ernst Otto Gerhard

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Erich Gerstmeyer

Der Standesbeamte.

[illegible]

H Geschäftsstelle Nr. 477/1934 Fürst.

H. Für tot erklärt Kreisgericht Frankfurt (Oder), AZ. D36/1570

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 258

Frankfurt Oder am 15. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____

~~kannt~~,

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt Oder Jul. anzeigte

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

Ida Müller geborene Hermes evang.

~~lischer~~ Religion, Ehefrau des Bäckers

Ernst Müller evangelischer Religion,

wohnhaft bei seinem Schwiegervater in Frankfurt,

Juel Oder Fürstenwalderstrasse

zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehranstalt

am zweiten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um _____ zwei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gerda Elsbeth _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorgelesen, genehmigt und

unterschrieben.)

Der Standesbeamte.

Kalisch

H. Geburtsbuch Nr. 185/33 Kl. Tschammer.

H. Geburtsbuch 29.8.1943. St.A. Landsberg (Warthe) Nr. 1074/1943.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

№ 259.

Frankfurt Oder am 9. Januar 1909.
Der Arbeiter Rudolf Böse
wohnhaft in Charlottenburg, Kaiser-
Friedrichstrasse 85, hat mir unter-
legalisierten Briefe und Ausfertigung
des Königlichen Standesamts
Abteilung 32 in Charlottenburg
vom 4. Dezember 1908 gemäss
§ 1706 des Bürgerlichen Gesetzbuchs
seinen Familiennamen
„Böse" erteilt.
Der Standesbeamte
Kluge

A.

Nr. 259

Frankfurt Oder am 15. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~
nach _____
_____ ~~kannt~~,
der Direktor der Hebammen-Lehranstalt
zu Frankfurt Oder Sanitätsrat
wohnhaft in _____
_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der
verehelichten Martha Hänz,
Hebammenschülerin, _____
_____ evangelischer Religion,
wohnhaft zu Charlottenburg, Kaiser-
Friedrichstrasse 111 _____
zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehranstalt
am vorigen ten Februar des Jahres
tausend neunhundert und sieben Vor mittags
um _____ neun Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind _____ die Vornamen
Hildegard _____
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~
(Vorgelesen, genehmigt und
unterschrieben)

Der Standesbeamte.
Kluge

H. Vergleichen: St.d. Neukölln von Berlin
Nr. 1105/1953

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 760

Frankfurt a/O am 16. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt,
der Schlossermeister Ernst Carl Albert Schulze
wohnhaft in Frankfurt a/O. Lindenstraße 62
evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der
Klara Emma Schulze geb.
Lemm Schulze, seiner Ehefrau
evangelischer Religion,
wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung
am siebzehnten des Februar des Jahres
tausend neunhundert sieben mittags
um acht ein Halb Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Gertrud Ella Frieda
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Ernst Schulze

Der Standesbeamte.
Kluge

A. Geburtsakt Nr. 16/1932 pers.
H. Überführt: 31 A. Berlin - Tempelhof, Nr. 1945/1990

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 261.

Frankfurt Oder, am 16. Februar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Arbeiter [illegible] Hebammen-Lehrschüler
zu Frankfurt Oder Jüdischer Religion

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

Berta Knabe geborenen Taband
mosaischer Religion, Ehefrau des Arbeiters
Gustav Knabe, mosaischer Religion,
wohnhaft Lebus Herrenstr. 11 Frankf.
Fürst. Stadtkrankenhaus 4 c.
zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehranstalt
am vierzehnten ten Februar des Jahres
tausend neunhundert und sieben Uhr mittags
um zehn und dreiviertel Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind _____ die Vornamen
Berta Gertrud _____
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~
(Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben)

Der Standesbeamte.
Lauer

H. Gefreiter Nr. 11/1928 Hildesheim, 58. Infanterie-Brigade

Gestorben am 22.01.1994 in Zörbig
St. Amt. Nr. Zörbig Nr. 41/1994

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 262

Frankfurt a. O. am 16. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Schlossermeister Emil August Wiese

wohnhaft in Frankfurt a. O. Brunnenstraße 13 ~~———~~ Religion, und zeigte an, daß von der

minderjährigen Gertrud Agnes Lotte Riedel, Hausfrau

~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt a. O. Leipzigerstraße 88

zu Frankfurt a. O. in ihrer Wohnung

am ~~———~~ gestern ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um ~~———~~ zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Erich Max Paul ~~———~~

erhalten habe. Diese Tatsache ist der Anzeige des Vaters und der Hebamme Frau Riedel gemäß gemäß §§ 21, 22 Personenstandsgesetz festgestellt,

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Augustin Wiese

Der Standesbeamte.

Schulz

H. Geburtsurk. Nr. 797/1907 Frankf.

H. Wolfgang
d. A. Berlin
18.1.1942, K

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 263

Frankfurt (Oder) am 16 Februar 1942

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch den Augenschein

~~persönlich~~ bekannt,

der Arbeiter Karl Johann Wilhelm Haase

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Oderberg 12 a.

~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der

Johanna Maria Auguste Haase geborenen Rabe

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am dreizehnten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert zwei und vierzig mittags

um ~~——~~ drei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das ~~Kind~~ ~~——~~ sie Vornamen

Ursula Erika Anna ~~——~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Haase

Der Standesbeamte.

Adler

H. Wolfgang geb. am 14.1.1942 Nr. 82/1942; zul. Berlin-Tempelhof; verstorben am 18.1.1942, Nr. 58/1942, Berlin-Tempelhof.

H. Ehefrau Johanna Nr. 153/1893 Frankfurt (Oder)

H. Geschwister 2.7.1942 Nr. 1726/42 Berlin-Prenzlauer Berg.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 264

Frankfurt a/Oder am 18. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Heiratsurkunde de ddto bekannt, der Fräulein Max Richard Krüger

wohnhaft in Frankfurt a/Oder Gr. Gr. Oderstr. No. 14 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Luise Auguste Krüger geborenen Sickel, seiner Ehefrau, hier, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/Oder in seiner Wohnung am dritten ten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Mittags um ½ 1 Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Maria Margarete Hildegard erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Richard Krüger.

Der Standesbeamte.

Sickel

H. Nachtrag aus II. 10. 1939 Fam. B. 98/1939 N.A. Bad Lippspringe.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 265.

Frankfurt/Oder am 18. Februar 1897.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Böttchermeister Wilhelm Friedrich Theodor Teichert wohnhaft in Frankfurt/Oder, Berlinerstraße 2, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Martha Anna Auguste Teichert geborenen Hagemann, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung am ~~heutigen~~ achtzehnten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um neun und halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Wilhelm Richard Walter erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Teichert.

Der Standesbeamte.

Lachnit

H. Eltern zugewiesen Nr. 102/1904 Frkf.
H. Geb. 17.11.1944 Nr. 509 Frkf.
H. Verstorben: H.A. Frankfurt (Oder) Nr. 300/1986

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 166

Frankfurt a/O. am 18. Februar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~
~~nach~~ ~~bekannt,~~

der Direktor der Geburtshilfe-Gesellschaft zu Frankfurt a/O. Just anzeigte

~~wohnhaft in~~ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Arbeiterin

Berta Kemnecier

~~verehelichten~~ Religion,

wohnhaft in Frankfurt a/O. Leipziger

Strasse 9

zu Frankfurt a/O. in der Geburtshilfe-Gesellschaft,

am sechzehnten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um ~~zwölf~~ Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind ~~sie~~ die Vornamen

Albert Just

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~vorstehend 19 Unterschriften~~ vollzogen,

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 267

Frankfurt O. am 18. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Arbeiter Johann Wilhelm Max Grossmann ———

wohnhaft in Frankfurt O. der evangelischen Religion, und zeigte an, daß von der Maria Luise Victoria Grossmann geborene Berg, seiner Ehefrau ——— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt O. in seiner Wohnung

am ——— fünften Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um sieben viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hanna ———

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Max Grossmann

Der Standesbeamte.

Kallies

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 268

Frankfurt a/O. am 18. Februar 1902

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

~~bekannt,~~

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt a/O. Geheime Sanitätsrat

wohnhaft in _____

~~Religion, und zeigte an, daß von der~~

verehelichten Frau Hebamme Richard Neumann Anna geb. Lange

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Berlin Neue Königstr. 6 eine Tochter

zu Frankfurt a/O. in der Hebammen-Lehranstalt

am siebzehnten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und zwei vor mittags

um elf Uhr dreißig Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Anna Luise

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~unterschrieben~~ Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Der Standesbeamte.

Paetsch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder, am 15. Januar 1914.

Der Schlossarbeiter Friedrich Wilhelm Simon und seine Ehefrau Karoline Emilie geborene Hanisch, beide evangelischer Religion, wohnhaft in Golzow, Kreis Lebus, haben uns heute vorliegende, am 8. Dezember 1913 vor dem Königlichen Amtsgericht in Seelow verheiratet und am gleichen Tage von demselben Amtsgericht bestätigten Vertrag, laut welchem das nachbezeichnete Kind gemeinschaftlich an Kindesstatt angenommen

Das Kind soll fortan neben dem Familiennamen „Simon" zu führen, ohne seinen bisherigen Familiennamen hinzuzufügen.

Der Standesbeamte.

Richter

A.

Nr. 269

Frankfurt Oder am 18. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

~~kannt,~~

Der Direktor der Gebärmutter-Anstalt zu Frankfurt Oder ist ungezeigt

~~wohnhaft in~~ _____

~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Marie Hanisch,

Dienstmädchen, _____

_____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Lagow Kreis Lebus, _____

zu Frankfurt Oder in der Gebärmutter-Anstalt,

am siebzehnten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Jahren Vormittags

um zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind — ihr Vornamen

Erich Gerhard _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben)

Der Standesbeamte.

Hanisch

H. Sterbeurkunde Nr. 173/1928 Berlin-Lichtenberg I
H. Verstorben SA. D. Berlin-Lichtenberg Nr. 2017/1968

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 270

Frankfurt Oder am 19. Februar 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

_____ ~~kannt,~~

Der Direktor des Gymnasium Lehrerseminar

zu Frankfurt Oder Just ~~angezeigt~~

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichte Arbeiterin

Gustave Pöschmann

_____ ~~evangelische~~ Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder _____

Rosenstrasse 59 _____

zu Frankfurt Oder in der Gymnasium Lehrer,

am ~~achtzehn~~ ten Februar des Jahres

tausend neunhundert ~~und sieben~~ Vormittags

um ~~sechs drei viertel~~ Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Curt Willy Paul _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~Vorstehend ist Einverstanden zu~~

~~schreiben~~

Der Standesbeamte.

Paulick

Nr. 270.

Frankfurt Oder am 27. Dezember 1907

Der Kaufmann Otto Willy

Hermann Schmidt wohnhaft in

Frankfurt Oder Rosenstraße 59 hat

die seine Eintragung im Heirats-

amt Frankfurt Oder vom 1907 unter

Nr. 462 beurkundete Eheschließung

mit der Johanna Pöschmann

für nachträglich für nichtig

erklärt rechtskräftig.

Der Standesbeamte

Paulick

H. Heirat Nr. 37/1938. Sangerhausen.
H. E. Ehe geschlossen, Bd. H. Sangerhausen Nr. 100/1965
H. Eintragen: St. d. Eisleben, Nr. 342/1950

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 271.

Frankfurt a/O. am 16 Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Tischler Karl Emil Robert Fritz Flatow ~~———~~

wohnhaft in Frankfurt a/O. Hohenzollernstr. 32

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Minna Hulda Flatow

geborenen Bohlisch ohne

Beruf, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

~~———~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am Freitag ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um drei bei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hellmuth Heinrich ~~———~~

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Flatow

Der Standesbeamte.

Placzek

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 272

Frankfurt am 19 Januar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ Bekannt,

der Eisenbahnschaffner Johann Friedrich Emil Seidel

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Großer Wiesenweg 73 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanne Luise Maria Seidel geborenen Pohle, seiner Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am Freitag ten Elften des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um zwölf und vierzig Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Johann Albert Ernst

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Seidel

Der Standesbeamte

Meier

H. Hofmarschall Nr. 692/1933 Hinr.
H. Ehrengesch Nr. 10/1899 Bonnsdorf, Kr. Guben.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 273

Frankfurt am 19. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt, die Ehefrau Doris Friederike Rudig ——— wohnhaft in Frankfurt Oder Pfarrstraße 2 ——— Religion, und zeigte an, daß von der ebenfalls hier wohnhaften Caroline Lotte, Hermine Werner, Arbeiterin ——— evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder ——— große Pfarrstraße 35 ——— zu Frankfurt Oder in der Wohnung der Mutter am siebzehnten ten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um halb zwei und halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Erika Margarethe Emma erhalten habe. Frau Rudig erklärte bei der Kindesanzeige die Namen gegeben zu haben. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Rudig.

Der Standesbeamte.

H. verstorben, StA Güstrow, Nr. 224/1985

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 274

Frankfurt am 19 Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Legitimation bekannt, der Arbeiter Ernst Otto Ernst Lippke

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Gubenerstr. 12

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Arbeiter Minna Lippke

geborenen Schulz, seiner

Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft Hierselbst

zu Frankfurt (Oder) seiner Wohnung

am fünfzehnten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um drei viertel sechs Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Martha Gerda Maria

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ernst Lippke

Der Standesbeamte.

J. Kaiser

H. Nebenregistrat Nr. 340/1927 Fkfo.
H. Verstorben: H.A. Frankfurt (Oder), Nr. 443/1987

U 2592

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 275.

Frankfurt a. O., am 20. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Ihr bekannt,

der Arbeiter Ludwig Götz

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lebuserstraße 16

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maria Götz geborenen Gerhard,

seiner Ehefrau, ~~———~~

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am gestrigen ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben uhr mittags

um sechseinviertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind Ihr Vornamen

Anna Gertrud Maria

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig

Ludwig Götz.

Der Standesbeamte.

Racine

H. Gehsirotat Nr. 602/1932 fin.

H. Verstorben: St.A. Bremsthaven. Nr. 1513/1942

u 2592

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 276

Frankfurt Oder am 20 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ Bekannt,

der Schlossermeister Albert Curt Hellfried Keil ———————

wohnhaft in Frankfurt Oder Beeskowerstr. 8

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Klara Luise Hedwig Keil

geborenen Schmidt, ohne

Gewerbe ——— evangelischer Religion,

wohnhaft Frankfurt Oder

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am achtzehnten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Tag mittags

um elf ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Klaus Albert ———————

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Albert Keil.

Der Standesbeamte.

Reiss

H. Gesinnbuch Nr. 197/1930 Fürst.

Nr. 10

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 277

Frankfurt, am 20. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch sprachkundige Zeugen ~~bekannt~~, kannt, der Rentnerfrau Ida Krug

wohnhaft in Frankfurt Dr. Lobbes Straße 7 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ida Krug geborenen Doberg, Ehefrau Gottfried ~~Ehefrau~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am Dritzehnten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Zehn mittags

um ~~einen~~ zwei Viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~ihr~~ Vornamen

Christel Hedwig ~~Hedwig~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Max Krug

Der Standesbeamte.

Wirth.

H. Sofortabt zum 1. Mal Nr. 350/1931. Berlin-Friedenau.

H. Verstorben
(St. A. Neukölln v. Nr. 2231/1960
Berlin

Nr. 1074

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 278

Frankfurt Oder am 24. Februar 1913

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt,

der Schlossermeister Louis Gustav Krause

wohnhaft in Frankfurt Oder Gorgastrasse 64

~~—~~ Religion, und zeigte an, daß von der

~~evangelischen~~ Auguste Louise Ehrenborn, Arbeiterin, ~~—~~ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder ~~—~~ Schützenstrasse 17 ~~—~~

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am dreizehnten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und dreizehn Uhr mittags

um zwölf ein Viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~—~~ die Vornamen

Gustav Ferdinand Louise

erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Gustav Krause.

Der Standesbeamte.

Alisch

H. Zschiesbt. Nr. 31/1932 Berlin 10 c.

H. Zum 2. Mal geschieden am 22.6.1940 Nr. 2399/1940 A.A. Berlin Charl.-Wilmersd.

Nr. 278.

Frankfurt Oder, am 24. Februar 1913.

Der Arbeiter Franz Ferdinand Max Baunack, wohnhaft in Berlin, Liebenwaldstrasse 7, hat mit der Mutter des nebenbezeichneten Kindes am 26. Mai 1911 unter Nr. 345 des Heiratsregisters vor dem Standesamt II B in Berlin die Ehe geschlossen und dieses Kind hat bei der am heutigen Tage vor dem unterzeichneten Standesbeamten abgegebenen Erklärung gemäß § 1706 des Bürgerlichen Gesetzbuches seinen Familiennamen, Baunack' erteilt.

Der Standesbeamte.
In Vertretung
Mohnkopf.

Gestorben am 16.06.1992 in Berlin-Friedrichshain
St. Amt, Nr. Friedrichshain von Berlin Nr. 896/1992

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 279

Frankfurt a/O., am 21. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————~~ bekannt,

der Arbeiter Johann Ludwig Wilhelm Rabe

wohnhaft in Frankfurt a/O. Gubenerstraße 3

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Auguste Marie Rabe

geborenen Runge, Johann Georg,

Jonas, evangelischer Religion,

wohnhaft Dasselbst ~~—————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am neunzehnten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Jahren Zwei mittags

um zwei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Albert Ludwig Max ~~—————~~

erhalten habe. ~~—————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Rabe.

Der Standesbeamte.

Rauisch

H. Verstorben
(St. A. Rheda Nr. 126/1962)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 180

Frankfurt a/O. am 3. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ Bekannt, der Arbeiter Johann Karl Eduard Metz ———————————

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lindenstrasse 44 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Johanna Metz geborenen Schulz, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft Baitzen ———————————

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am vierzehnten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ———— zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Johanna Karl Gerda ——— erhalten habe. ———————————

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Metz

Der Standesbeamte.

Haase

H. Geschäftsbuch Nr. 542/1926 Fino.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 281

Frankfurt Od. am 21. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt,

der Arbeiter Emil Roy Albert Graske ————

wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenstraße 30

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Elise Graske

geborenen Geller, seiner Ehefrau, ——— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ————

zu Frankfurt Oder seine Wohnung

am ——— achtzehnten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ——— Eins Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Ilse Frieda ————

erhalten habe. ————

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Graske

Der Standesbeamte.

Wagner

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 282.

Frankfurt Oder am 21. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ Ihm bekannt,

der Arbeiter Ernst Heinrich Max, Luisenstr.

Unteroffizier Maulbrich

wohnhaft in Frankfurt Oder Lebensverhältnisse evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Martha Maulbrich

geborenen Schmidt, seiner

Ehefrau ——— evangelischer Religion,

wohnhaft Carlshorst ~~———————————~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am heutigen ten 21. Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um dreiviertel zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Maria Erika ~~———————————~~

erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ernst Maulbrich

Der Standesbeamte.

Jaeschke.

H. Urkundenarchiv Nr. 66/1931 Gruben.

Gestorben am 02. September '94 in Remscheid

St. Amt, Nr. I Remscheid, 625/1994

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 283

Frankfurt Odr. am 12. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Inaugenscheinnahme des Gestellungsbefehls — von — bekannt, der Kaufmann Georg Friedrich August Gierschner — wohnhaft in Frankfurt Odr. Friedenstr. 65 — evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Hedwig Gierschner geborenen Erdmann, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst —

zu Frankfurt Odr. in seiner Wohnung am sechzehnten ten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um drei viertel sechs Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Ernst Willy Hermann erhalten habe. —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Georg Gierschner

Der Standesbeamte.

Reise

H. Geschäftsstelle Nr. 278/33 Berlin XII B.

H. verstorben Nr. 709/1976, Sta. Wedding von Berlin

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 284

Frankfurt Oder am 22 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Schlosser Hans Georg Mendelsohn

wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenwalde Str ~~_____~~ Religion, und zeigte an, daß von der Gertrud Sara Georgine Kemnitz geborenen Gastmann evangelischer Religion, Ehefrau des Kaufmann Martin Friedrich Kemnitz, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihrem Ehemann in Frankfurt Oder Fürstenstr. 38 zu Frankfurt Oder in der Wohnung ihres Ehemanns am zwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ~~_____~~ drei Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~_____~~ die Vornamen Gertrud Lisa ~~_____~~ erhalten habe. Der Mendelsohn erklärte, die Vaterschaft des Kemnitz gegen gewesen sei. Vorgelesen in Frankfurt genehmigt und unterschrieben.

Auguste Mendelsohn

Der Standesbeamte.

J. Adler

H. Geburtsst. Nr. 406/1930, Kiel II

H. Verstorben: St. d. Kiel-Mitte, Nr. 1693/1942

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 285.

Frankfurt Oder am 27 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ bekannt,

der Postillion Paul Robert Fitzke

wohnhaft in Frankfurt Oder Wilhelmsplatz 13

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Fitzke geborenen Berk,

seiner Ehefrau ~~[illegible]~~

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~[illegible]~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am zweiundzwanzigsten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Nachmittags

um fünf viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Fredy Wilhelm Franz

erhalten habe. ~~[illegible]~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig

Paul Fitzke

Der Standesbeamte.

[signature]

H. Geburtsstat No. 206/1930 fin.
H. Verstorben. Stf Pfarrk. Frankfurt 10 Abt. I, Nr. 1036/1985

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 286

Frankfurt/Oder am 22 Februar 1902

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~,

bekannt,

der Kaufmann Carl Friedrich Wilhelm Julius Krüger

wohnhaft in Frankfurt/Oder Gubenerstraße 25

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Pauline Krüger geborenen Heldt, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am zweiundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert zwei Uhr mittags

um ~~zwei~~ Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Carl Heinrich Wilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Krüger

Der Standesbeamte.

Heinrich

H. Geburtsbuch Nr. 174/1935 Hannover-Linden IV.

H. Haus-Heber, geb. Nr. 1623/1941 [illegible]

H. Haus-Heber [illegible] Sta. Köln-Li[illegible]

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 287.

Frankfurt (Oder) am 23. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt, der Kaufmann Georg Klemm wohnhaft in Frankfurt (Oder) Lessingstraße 12 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Emma Hildegard Auguste Klemm geborene Leidner seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ————

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung am vierundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um sechs und halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ———— die Vornamen Hertha Gertrud Elisabeth Emma — erhalten habe. ————

H. Hans-Peter, geb. am 8.6.1941 in Köln-Lindenthal Nr. 1623/1941 St.A. Köln-Lindenthal.

H. Hans Peter verstorben am 8.6.1941 St.A. Köln-Lindenthal Nr. 1014/41

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Georg Klemm.

Der Standesbeamte.

Gestorben am 24.07.1991 in Bad Honnef

St. Amt, Nr. Bad. Honnef Nr. 1211 1991

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 288

Frankfurt a. O. am 23 Februar 1939

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt, der Kaufmann Gustav Wilhelm Rudolf Klingbeil wohnhaft in Frankfurt a. O. Dessauer Chaussee ~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der Johanna Elfriede Klingbeil geborene Wolff, seiner Ehefrau, ~~———~~ ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft hierselbst ~~———~~ zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am siebzehnten ten Februar des Jahres tausend neunhundert neun und dreißig mittags um zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen Gertraud Johanne Gabriele erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gustav Klingbeil

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Gehrwald am 15. 12. 99 Nr. 2465/1939 N. A. Braunschweig.

Gestorben am 11. April 1991 in Wuppertal

St. Amt, Nr. Wuppertal 1499/1997

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 289

Frankfurt Oder am 23. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Schneider Johann Paul Jeschke

wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstraße 32

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Auguste Wilhelmine Jeschke geborene Lüdicke, ihr

am Ehemann, evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung,

am ~~dreiundzwanzigsten~~ ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um ~~——~~ fünfeinhalb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~——~~ die Vornamen

Hans Otto Richard ~~——~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Jeschke

Der Standesbeamte.

H. Nachtrag Nr. 129/1936 Magdeburg-Südost.

Gestorben am 16. Mai 1936 in Bonn-Duisdorf

St. Amt. Nr. Bonn IV / 181/1936

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 290.

Frankfurt Oder am 23 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Militärpass ausgewiesen, der Kaufmann Johann Adolf Preuss

wohnhaft in Frankfurt Oder, gr. Müllroserstr. 4, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Marie Preuss, geborene Steinbach, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder, seiner Wohnung am siebzehnten des Monats Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um fünf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Alfred Ernst erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolf Preuss,

Der Standesbeamte.

Paulick

H. Sachverhalt Nr. 678/1930, Köln-Ehrenfeld.

H. Mit Ablauf des 27.9.1944 für tot erklärt (Beschluss d. Amtsgerichts Köln v. 28.6.50 - 4 II 121.50 -).

Gestorben am 02. Februar 1945 in Kriegsgefangenschaft in Lubanka (Moskau) UdSSR

St. Amt. Nr. Köln 2059/1896

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 291.

Frankfurt a. O. am 23. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Heirats- urkunde ausgewiesen, bekannt, der Arbeiter Wilhelm Paul Sperling

wohnhaft in Frankfurt a. O. Gartenstraße 8 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Auguste Sperling, geborene Schmollenz, Johanne Wilhelmine, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am Freitag ten 23. Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ——— Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hans Georg erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Paul Sperling.

Der Standesbeamte.
Laisz

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 292

Frankfurt Oder am 25. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch mir bekannte Zeugen

der Arbeiter Carl Ernst Jänicke

wohnhaft in Frankfurt Oder Berlinerstrasse

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maria Luise Jänicke geborenen Scholze, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft Reitwein

ein Frankfurt Oder seiner Ehefrau

am neunundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Tag mittags

um fünf ein viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind Vornamen

Willy Carl Ernst

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Jänicke

Der Standesbeamte.

H. Eheschließung Nr. 208/1936 Guben

H. Ehe z. L. Guben Nr. 292/1907 Guben.
H. Zum 3. Male geheiratet Nr. 85/1951 St.A. Guben

H. Verstorben: St.d. Willehm-Pieck-Stadt Guben,
Nr. 140/1955

M. 2626

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 203

Frankfurt a/O. am 25. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— Bekannt, der Arbeiter Emil Ludwig Drägestein ——— wohnhaft in Frankfurt a/O. Lindenstraße 37 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Auguste Emma Drägestein geborene Wolter, seiner ehelichen — evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ———

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am zweiundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ——— Zwölf Uhr ein Knaben geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Erich Albert Walter ——— erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Karl Drägestein.

Der Standesbeamte.

Reiss

H. Geschäft Nr. 6/32 Warnitz b/ Küstrin.
H. verstorben Nr. 1828/1866 B.A. Oldenburg

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 294

Frankfurt a. O. am 25. Februar 19 07

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ bekannt, der Schiffszimmermann Friedrich August Carl ~~[illegible]~~

wohnhaft in Frankfurt a. O. Große Scharrnstr. 8a, der evangelischen Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Luise Marie Carl geborenen Hauer, seiner Ehefrau, ~~[illegible]~~ evangelischen Religion, wohnhaft hierselbst ~~[illegible]~~

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung am zweiundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um zwei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hedwig Anna ~~[illegible]~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

August Carl.

Der Standesbeamte.

Reiss

H. Altersgeschäftsstelle Nr. 304/1899 hiesig.
H. Gestorben Nr. 503/1914 hiesig.

T 2815

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 295.

Frankfurt a/O am 25. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————————————~~ Er kannt, der Tischler Hermann Gustav Artner ~~—————————————————~~ wohnhaft in Frankfurt a/O Lange Str. 5 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Bäckerin Ottilie Artner geborenen Woitke, seiner Ehefrau, ~~—————~~ evangelischer Religion, wohnhaft bei ihrer ~~—————————————————~~ zu Frankfurt a/O in seiner Wohnung am zwanzigsten ten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ~~—————~~ ein Uhr ein Sohn geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hans Hermann Gustav erhalten habe. ~~—————————————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Artner.

Der Standesbeamte.

Reiss

H. Ofw. Inf. Nr. 582/1935 jmr.
H. Verlosten: H.A. Hdm. Nr. 633/1989
H.

T 2815

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 296

Frankfurt a/O am 25. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt,

der Schmied Carl Ludwig Johann Langer —

wohnhaft in Frankfurt a/O Gr. Gr. Promenadenstrasse

Evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Wilhelmine Marie Langer geborene Grasemann

seiner Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ~~—~~

zu Frankfurt a/O in seiner Wohnung

am fünfundzwanzigsten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Jahre vormittags

um ~~—~~ halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Paul Oskar Emil —

erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Oskar Emil

Der Standesbeamte.

Schmidt

H. Sterbeurkunde Nr. 126/1934 Fürst.
H. Urk. z. 2. Ehe a. Nr. 259/1947 Fürst.
H. verstorben, Nr. 821/1958, Kur

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 293

Frankfurt Oder am 25. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Kaufmann Gebürtig Hermann Lehmann

zu Frankfurt Oder Jost vorgezeigt,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ Religion, ~~und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Kaufmann

Bleschke, Wirtschafterin,

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft zu Frankfurt Oder _____

Gemeinschaftstraße 4

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am sechsundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um ein viertel sechs Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hildegard _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

~~von~~ Vorgelesen und Genehmigung unterschrieben,

Der Standesbeamte.

Lehmann

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 298

Frankfurt (Oder) am 25. Februar 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

_____ ~~kannt,~~

Der Direktor der Hypothekenbank, Doktor, Adolf zu Frankfurt (Oder) Juden mosaischer

wohnhaft in _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

dreiundzwanzigjährigen Arbeiterin Hedwig Krüger _____

_____ mosaischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt (Oder) _____

Lessingstr. 2 _____

zu Frankfurt (Oder) in der Hypothekenbank Lessingstraße

am dritten einundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Tage mittags

um zwölf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Alfred Werner Arthur

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~Vorstehendes eigenhändig geschrieben,~~

Der Standesbeamte.

Adolf

H. Gesellschaft 1955/1935 Düsseldorf-Wersten

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Nr. 299.
Frankfurt Oder, vom 26. Oktober 1912.
Die Anerkennung der Königlichen Amtsgerichts in Frankfurt Oder wird beglaubigt und vermerkt, daß der Unterschrift des Robert Michel Richter der Standesbeamte

A.

Nr. 299

Frankfurt Oder am 26 Februar 1912.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Arbeiter Hermann Emil Robert Michel wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstraße 13 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Hedwig Michel geborenen Gärtner seiner Ehefrau, ~~seiner~~ evangelischer Religion, wohnhaft daselbst ~~zu~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am dreiundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert zwölf frühe 4 Uhr mittags um zwei ein halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hanna Luise Hermine erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Müller.

Der Standesbeamte
Richter

H. Geburtsakt Nr. 469/1931 Frankf.
H. Heiratsakt Nr. 442/64, für
H. Geburtsakt z. 2. Male Nr. 362/1959, hier

Gestorben am 10.05.1991 in Berlin
St. Amt. Nr. Berlin-Wedding Nr. 1031/1991

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 300

Frankfurt/O. am 26. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ Bekannt,

der Schlosser Ernst Rudolf Linke

wohnhaft in Frankfurt/O. Lagerstraße 10a evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Clara Hermine Margarete Linke geborenen Gerbeke, ihrer Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~———————————~~

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung am fünfundzwanzigsten ten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um elf ein halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gerda Hedwig Clara Ernestine erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Rudolf Linke

Der Standesbeamte

Reiss

H. Gehrisregistrat No. 368/1929 hinr.

Gestorben am 04. Januar 1997 in Cuxhaven

St. Amt, Nr. Cuxhaven, 16/1997

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 301.

Frankfurt a/O. am 16. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Carl Ludwig Louis Reinhardt

wohnhaft in Frankfurt a/O. Oderbergerstraße 53

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Elisabeth Reinhardt,

geborenen Sperling,

ohne Gewerbe, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am dreißigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um auf der zweiten Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Erich Albert Gerhard

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emil Fleischhauer

Der Standesbeamte.

Vacat

H. Geschäftsbuch Nr. 34/1936 Hinz.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 302

Frankfurt a/O am 26. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Ernst Strenkstein

kannt,

der Volksgenossin Hermine Sophie

wohnhaft in Frankfurt a/O. Postamt 6

Religion, und zeigte an, daß von der

Frieda Martha Brigitte Beutler

der ledigen Bergen, Anna

Elisabeth, evangelischer Religion,

wohnhaft Lebus

zu Frankfurt a/O. Klinik Entbindungsanstalt

am sechsundzwanzigsten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um Viertel Acht Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Ursula Brigitte Hermine

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Beutler

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Sterberegister Nr. 492/1932 Fürst.
H Verstorben Standesamt Frankfurt (Oder) Nr. 683/1985

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 303

Frankfurt Oder am 26. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Arbeiter Heinrich Schlenz ——— vom kannt, der Arbeiter Heinrich Schlenz

wohnhaft in Frankfurt Oder Lagowerstraße 13 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Auguste Schlenz geborenen Horn, seiner Ehefrau ——— evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am zweiundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Vor mittags um ——— sieben Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Kurt Heinrich Robert erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Schlenz

Der Standesbeamte.

H. Geburtsbuch Nr. 1052/1907 Fiat.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 304

Frankfurt Oder am 26. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Kaufmann Bernhard Hermann

---

wohnhaft in Frankfurt Oder, Rathausstr. 8

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Hanna Martha Klaus geb.

Koch, seiner Ehefrau

---

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

---

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am vierundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ——— drei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Liesbeth Dorothea Hanna

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Bernhard Klaus

Der Standesbeamte

Klaus

H. Geschrieben am 4. 10. 1941 Nr. 218/1941 U.a. Hundorf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 305.

Frankfurt Odr. am 26. Februar 1927

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Bekanntschaft bekannt, der Bäckermeister Friedrich Wilhelm Glätzer wohnhaft in Frankfurt Odr. Leipzigerstraße 60 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Bertha Glätzer geborenen Schultz, deren Ehe- frau, — evangelischer Religion, wohnhaft bei ihren

zu Frankfurt Odr. in ihrer Wohnung am Sonnabend ten 26. Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Zwanzig mittags um 12 ½ Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hanna Martha Johanna erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Glätzer.

Der Standesbeamte.

H. Geschäftsstelle Nr. 639/1933 für.
H. Verstorben: H.A. Frankfurt (Oder), Nr. 190/1987

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 306

Frankfurt a/O. am 26 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt,

der Zimmermann Franz Hermann Thürnau ———

wohnhaft in Frankfurt a/O. Kleine Scharrnstr. 20 ~~———~~ Religion, und zeigte an, daß von der unverehelichten Helene Auguste Martha Arndt, ohne Gewerbe ———— evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt a/O. ——— große Scharrnstr. 8 a zu Frankfurt a/O. in der Entbindungsanstalt am einundzwanzigsten ten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Vor mittags um ——— fünf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Martha Helene Christine ——— erhalten habe. Der Anzeigende ist Stiefvater des Kindes, bei der Entbindung ist Arndt gegenwärtig gewesen, persönlich bekannt ist Zeugen waren nicht zugegen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Arndt Thürnau.

Der Standesbeamte.

Nr. 306.

Frankfurt a/Oder, den 15. Januar 1908

Vor dem Bürgermeister Standesbeamten Kämmerer Hesse Arndt Thürnau, wohnhaft in Frankfurt a/Oder, Küstriner Vorstadt Leibregiment Infanterie Regiment Nr. 52, Religion evangelisch, ist beigebracht eine Heirats-Urkunde des Standesamts Frankfurt a/Oder vom 1908 unter Nr. 16 Beurkundung Eheschließung mit der Helene Auguste Martha Arndt und ein uneheliches Kind ist nicht geboren worden.

Der Standesbeamte

Hesse

H. Geschäftsbuch No. 365/1926 Ferd.

H. Verstorben
(St. A. Braunschweig Nr. 3330/1963

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 307

Frankfurt Oder am 27. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ Er kannt,

der Maschinenschlosser Ludwig Richard Hermann Hauth

wohnhaft in Frankfurt Oder Lippingerstraße 15

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Martha Luise Ludwig Hauth

geborene Reiß, seiner Ehefrau

~~bekannt~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~bekannt~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am neun und zwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um halb eins Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~bekannt~~ Vornamen

Günther Ludwig Richard

erhalten habe. ~~bekannt~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Hauth

Der Standesbeamte.

Paetzel

H. Hauptwachtm. Nr. 3/34 in Kohlenz, Krs. 20. Marienburg.
H. Wrgeboren 15. 2. 1942 bei Gefechtsstand/Westfront M.A. Kämmerhof 14/42

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 308

Frankfurt a/O. am 27 Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Herr Friedrich ———

——— kannt,

der Arbeiter Friedrich Emil Moritz ———

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lebuserstr. 8 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Elisabeth Moritz geborenen Walter, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ———

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am heute achtundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ——— sechs Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Anna Gertrud Elise —

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Erich Moritz

Der Standesbeamte.

Heinz

1. Gehilfenrat Nr. 603/1929 Hinr.

Gestorben am 03.04.1994 in Frankfurt (Oder)
St. Amt. Nr. Frankfurt (Oder) Nr. 5951/1994

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 309

Frankfurt Oder am 27. Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Arbeiter Hermann Heinrich Johannes Zernikow — wohnhaft in Frankfurt Oder Leopoldstraße 5a evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Martha Zernikow geb. Borrmann Riekke, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am vierundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Vier mittags um ——— fünf Uhr ein Paar geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Hermann Johannes Otto ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hermann Zernikow.

Der Standesbeamte.

Gestorben am ..... in .....

St. Ami, Nr. .....

H. Gehilfstat No. 616/1932 fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 310.

Frankfurt Oder am 27 Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~

bekannt,

die Hebamme Frau Minna Volkhammer

wohnhaft in Frankfurt Oder Posenerstr 22

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

Gattin Maschinen Bauer Köhler geborenen

Wagner evangelischer Religion, wohnhaft des Ehe-

manns Gustav Köhler evangelischer Religion,

wohnhaft hier in seinem Hause in Frankf.

Gartenstr Mittelstr 12 a

zu Frankfurt Oder in der Wohnung des Genannten

am dreiundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um ——— acht Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Hanni Ottilie Agnes ———

erhalten habe. Frau Volkhammer erklärte, bei

der Niederkunft der Frau Köhler zugegen gewesen

zu sein / Vorgelesen und unterschrieben.

Minna Volkhammer

Der Standesbeamte.

Voigt

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 311

Frankfurt a. O. am 28. Februar 1927

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Bäckermeister Josef Leonhard Rudolke

wohnhaft in Frankfurt a. O. Beeskowerstraße 37

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Margarete Regine Rudolke geborene Werner

seiner Ehefrau, katholischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am fünfundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Tag, mittags

um ~~zwölf~~ zwölf Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Paul Ignatius

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Josef Rudolke.

Der Standesbeamte.

Haase

H. Hauptbuch Nr. H 69/1931 Hinr.

H. Gilt mit Ablauf des 31.7. 1949 als verstorben.
(Amtsbl. Regierg. d. Kr. G. Fkf. (Stadt) v. 24.8.53 - 3961.53 -)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 312

Frankfurt a.O. am 28. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Arbeiter Richard Hans Hermann Lippmann

wohnhaft in Frankfurt a.O. Gubenerstraße 29 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Lina Lippmann geborene Scheuer, seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hier ~~———~~

zu Frankfurt a.O. in seiner Wohnung

am siebenundzwanzigsten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ——— vier Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Margarete Hanna Ida

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Lippmann

Der Standesbeamte.

Hellmann

H. Frankfurt: St.A. Eisenhüttenstadt, Nr. 297/1980

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder am 19. September 1932.
Auf Anordnung des Amtsgerichts in Frankfurt/Oder wird beglaubigt vermerkt, daß die Ehefrau Schneider Friedrich Wilhelm Gerlach und Pauline Josefine Gerlach, geborene Herbe, starb.
Der Standesbeamte.
Margraf.

A.

Nr. 313

Frankfurt/Oder, am 28 Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt,

der Arbeiter Hermann Gerlach

H 548/30.

wohnhaft in Frankfurt/Oder Lagerstraße 128

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Pauline Gerlach geborenen

Herbe, seiner Ehefrau, ————

evangelischer Religion,

wohnhaft hier ————

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am sechsten neunzigsten ten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Zehn —— des mittags

um fünf ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ———— die Vornamen

Herbert Hermann Gerlach ——

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Gerlach

Der Standesbeamte.

H. Ehem. gehör. Nr. 1/1887 Selchow, Kr. Ostpr. 15.5.
H. Geburtsurk. Nr. 136/1936 Finr.

Gestorben am 04.04.2000 in Ebben
St. Amt. Nr. Ebben 7911/2000

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130
Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 314

Frankfurt Oder am 28 Februar 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Personalpapiere bekannt,

der Schneidermeister Friedrich Wilhelm Reinhard Richter

wohnhaft in Frankfurt Oder große Oderstraße 46.

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Emilie Maria Richter

geborenen Berndt, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder ihrer ehelichen Wohnung

am dreiundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um neun viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Elisabeth Johanna ———

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Reinhard

Der Standesbeamte.

Richter

A.

Nr. 315

Frankfurt a/O. am 28. Februar 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Kaufmann Oscar Wilhelm Rudolf Voge

wohnhaft in Frankfurt a/O. Küstrinerstrasse 22 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Auguste Mathilde Voge geborenen Röhrich, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am vierundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um zwei und halb Uhr ein Sohn geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Ernst Rudolf Moritz erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Rudolf Voge

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Geburtsbuch No. 408/1907 Fink.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 316

Frankfurt Od. am 1. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

~~der Klempnermeister August Hein-~~
~~rich Schneider~~

wohnhaft in ~~Frankfurt Oder große Ulrichstraße~~ 46 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

~~Hier Angeführte Karoline Schnei-~~
~~der geboren Siemers, seiner~~
~~Ehefrau~~ evangelischer Religion,

wohnhaft ~~hierselbst~~

zu ~~Frankfurt Oder in seiner Wohnung~~

am ~~fünfundzwanzigsten~~ 25ten Februar des Jahres

tausend neunhundert ~~sieben~~ sieben Uhr mittags

um ~~drei viertel~~ Uhr ein halb

geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ Vornamen

~~Christel Luise Otto~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~

August Schneider.

Der Standesbeamte.

Klaiss

H. Schneider wohnhaft Nr. 23/1907 Hinr.
H. Geschwister Nr. 505/1929 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 317

Frankfurt a. d. O. am 1. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Er kannt,

der Hutmacher Johannes Jürgen Robert Bolz

wohnhaft in Frankfurt a. d. Oder Lindenstr. 5

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

dem Kaufmann Bolz zu

Cosel Heinrich, seiner Ehe

frau, ——— evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst ~~———~~

zu Frankfurt a. d. O. in seiner Wohnung

am fünften achtzehnten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um ein halb viertel Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Joachim Ferdinand

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Karl Bolz.

Der Standesbeamte.

Haacke

H. Geburtsstat Nr. 219/1930 Frankf.
H. Verstorben Nr. 1804/1977, Hamburg-Wandsbek

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 318

Frankfurt a/O am 1. März 1909.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Eugen Georg Steinicke

wohnhaft in Frankfurt a/O große Oderstraße 8

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Emma Helene Doris Steinicke

geborenen Klose, seiner

Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O in seiner Wohnung

am fünfundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert neun und sieben Vor mittags

um ~~Mitternacht~~ drei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~ihm~~ ihr Vornamen

Siegfried Georg Eugen

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Steinicke.

Der Standesbeamte.

Falck

H. Geschäftsbuch Nr. 514/1925 für.

Gestorben am 27. März 1999 in Spremberg

St. Amt. Nr. Spremberg 821/1999

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 319

Frankfurt Oder am 1. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Arbeiter Hermann Louis Carl Kraatz

wohnhaft in Frankfurt Oder Lange Straße 64

——— Religion, und zeigte an, daß von der

unverehelichten Arbeiterin

Hermine Martha Schröder,

——— evangelischer Religion,

wohnhaft zu Frankfurt Oder ———

Berlinerstraße ———

zu Frankfurt Oder in der Geburtswohnung

am fünfundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um halb neun Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Gertrud Martha Hermine

erhalten habe. Dem Kraatz erklärte, daß die Vaterschaft des Geborenen gegenwärtig wie

folgt anerkannt wird: ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Louis Kraatz.

Der Standesbeamte.

H. Geburtsakt Nr. 442/1928 hier.
H. hier Postsekr. Angestellter, Gertrud, geb. 28.9.46 (Akt. 248/1946) hier.
H. Geburtsakt zum 2. Male Nr. 174/1951 hier.
H. Scheinakt zum 3. Male Nr. 492/1951, hier.
H. verstorben, Standesamt Frankfurt (Oder), Nr. 152/1980

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 330

Frankfurt Oder am 1. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Arbeiter Emil Hermann Paul Müller kannt, der Anmeldung heute Gottfried Robert Müller wohnhaft in Frankfurt Oder Regierungsbezirk Potsdam Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Müller geborenen Meyer, seiner Ehefrau, evangelisch-lutherischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am fünfundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert sieben Tage mittags um ——— vier Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gottfried Robert Josef ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Emil Müller.

Der Standesbeamte.
Weiß

H. Geburtsurkunde Nr. 1142/1907 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 321.

Frankfurt a. O. am 2. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Schlossermeister Ernst Siegfried Begandt

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lindenstraße 33

~~Religion,~~ und zeigte an, daß von der

evangelischen Marie Clara Hedwig Gast, ohne Gewerbe,

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt a. O. ——

Dammvorstadt 5a.

zu Frankfurt a. O. in der Entbindungsanstalt

am fünfundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um zwei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Ernst Fritz Wilhelm

erhalten habe. Vom Vorgenannten, bei der

Standesamtshandlung als Zeuge zugegen gewesen

sein Schlossermeister Wilhelm Gast

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Siegfried Begandt

Der Standesbeamte.

Reiss

H. Anstenbau Nr. 247/1907 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 322

Frankfurt Oder, am 2. März 1902.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ Er kannt,

der Arbeiter Otto Curt Hermann Krüger ———

wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenwalderstr. 102 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Marie Clara Krüger geborene Bonitke, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft Hier ~~—~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am dreiundzwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert zwei Uhr mittags um neun viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hermann Curt Otto ——— erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Krüger

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Ehem. geheiratet Nr. 219/1901 hies.
H. Gestorben Nr. 53/1908 hies.
vr

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 323

Frankfurt a. O. am 4. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Kaufmann Jacob Heydorn

wohnhaft in Frankfurt a. O. Religion, und zeigte an, daß von der Margarethe Gertrud Ludwig Heydorn, geborenen Gohmann, seiner Ehefrau, ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ~~heute~~ vierten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um acht ~~und sechs~~ Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ Vornamen

Werner Andreas

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Jacob Heydorn

Der Standesbeamte.

Kaiser

H geschrieben am 2.3.07, Nr. 323, Braunschweig

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 334

Frankfurt a/O. am 4. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Emil Hermann Bruno Brandt kannt, Kaufmann Carl Brandt

wohnhaft in Frankfurt a/O. Dr. evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Johanna Brandt geborenen Bonner, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt a/O. Dr.

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am — fünften März des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um zwei viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen Robert Carl Hermann erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Brandt.

Der Standesbeamte.

Kleine

H. Hermann verheiratet am 22.4.1906 zu Brandenburg. Frankfurt.
H. Geburtsbuch Nr. 644/1934 für

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 325.

Frankfurt a. O. am 4. Juni 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Arbeiter Adolf Lipke ——— wohnhaft in Frankfurt a. O. Gubenstraße 5 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Hedwig Lipke, geb. Grunow, Neudamm, seiner Ehe- frau ——— evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am siebenundzwanzigsten des Monats Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ——— ½4 Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Hermann Herbert Willy erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolf Lipke

Der Standesbeamte.

Lucius

H. Geburtsurkunde Nr. 104/1937 Wetzlar.
H. Geburtsurkunde zum 2. Male Nr. 395/1949 St.A. Düsseldorf-Nord.
H. verstorben Nr. 3826/1977, Düsseldorf

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 326.

Frankfurt Oder am 4. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————————~~ bekannt,

der Arbeiter Rudolf Wilhelm Paul Koppein ———

wohnhaft in Frankfurt Oder Wilhelmstraße 7

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanne Wilhelmine Koppein geborenen Jahn,

dessen Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst ~~———————————————~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ——— heute ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ——— sieben Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Rudolf Johannes Erich

erhalten habe. ~~———————————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Rudolf Koppein

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Geburtsurk. Nr. 38/1908 Finw.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 327

Frankfurt Oder am 4. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Kaufmann Hermann Wenzel,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Köchin Emma

Enge, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Gubener

Straße 35 _____

zu Frankfurt Oder in ihrer Wohnung

am _____ vorigen des Monats März des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um neun und halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind — ihr Vornamen

Ernst Hermann Albert

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend 19 Druckworte zu

streichen)

Der Standesbeamte.

Wenzel

Aufgebot Nr. 404/1936 Fürs

H. Verstorben, Nr. 73/1973, Rie

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 328

Frankfurt a/O. am 4. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, ~~der Persönlichkeit~~

nach _____

_____ kannt,

der Direktor der Landesirren Heil-
anstalt zu Frankfurt a/O. Justizrat

wohnhaft in _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der

verheirateten Klara Heldt,

Hausfrau _____

_____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Schneidemühl, Jastrow-

schanze 2 _____

zu Frankfurt a/O. in der Landesirren Heilanstalt

am zweiten des März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um acht und halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Kurt Max _____

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und

Vorstehend ist kostenfrei zu
stempeln.

Der Standesbeamte.

Heldt

H. verstorben am 22/7 1907 Standesamt Schneidemühl Nr. 248/07

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 329

Frankfurt a. O. am 4. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt

zu Frankfurt a. O. Dr. med. Engelhardt,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ Religion, und zeigte ~~an,~~ daß von der

evangelischen Johanne Kinold,

Hausfrau, _____

_____ katholischer Religion,

wohnhaft in Wepritz Kreis Landsberg, Warthe. _____

zu Frankfurt a. O. in der Hebammen-Lehranstalt

am _____ des Monats März ten des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um zehn viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind _____ die Vornamen

Albert Friedrich _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~unterschrieben~~ Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Der Standesbeamte.

Haacke

H. geheiratet Nr. 314/1933 Landsberg (Warth.

H. Verstorben

(St. A. Dirschau Nr. 2/71/1963)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 330.

Frankfurt Oder am 5. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~~~~ bekannt,

der Schmied Karl Emil Hermann Peter

wohnhaft in Frankfurt Oder Leipziger Straße 78

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Luise Pelz

geborenen Riecker, ihrer

Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~~~ vier ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um dreiviertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Karl Fritz

erhalten habe. Diese Geburtsfall ist erste Beilagbogenbuch für das Jahr 1907 dieses Standesamts

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Karl Peter

Der Standesbeamte.

Peters

H. Geschäftsbuch Nr. 275/1907 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 331

Frankfurt a. O. am 3. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Bäckermeister Karl Ernst Hermann Peter

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lessingerstraße 38 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Louise Peter geborenen Priewer, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am vierten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Tag mittags um ~~12~~ drei Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Otto Ernst Fritz ~~Karl~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Peter

Der Standesbeamte.

H. Geschäftsbuch Nr. 235/1907 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 332

Frankfurt Oder am 5. März 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor der Gyhbaumwerke Aktien-
Gesellschaft zu Frankfurt Oder Johannes Lange,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Hedwig Krad,

ohne Gewerbe, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Redentin bei Wismar,

_____

zu Frankfurt Oder im Hohenzollern-Hotel
am _____ fünften März des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um _____ zwei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Elsa Alida _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

(Vorstehend ist Geburtsort geschrieben)

Der Standesbeamte

Wilde

H. Geburtsbuch Nr. 63/1907 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 333

Frankfurt Oder am 6. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach [illegible] vorgestellte Eheleute Arbeiter — ohne — kannt, für Arbeiter Friedrich Wilhelm Reinecke

wohnhaft in Frankfurt Oder für Immobilienbesitzer 18 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Marie Reinecke geborenen Müller, ihrer Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hier

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am fünften und zwanzigsten Februar des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um vier und halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Georg Otto Hans erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Wilhelm Reinecke.

Der Standesbeamte.

Paiosch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 334

Frankfurt am 6. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ bekannt, der Schlosser Wilhelm Perske

wohnhaft in Frankfurt Gubenerstr 32

Mohammedanischer Religion, und zeigte an, daß von der Hilfsarbeiterin Caroline Auguste Perske geborenen Heinz seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~[illegible]~~ 6ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um zwei und dreißig Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

~~[illegible]~~ Leo ~~[illegible]~~

erhalten habe. Dieser Geburtsfall ist noch beizuschreiben zu No 333 dieses Registers.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Perske

Der Standesbeamte.

Meier

H. Geschäftsbuch Nr. 329/1908 fmk.

Gestorben am 24.10.1993 in Berlin-Kopenick

St. Amt, Nr. Kopenick von Berlin, Nr. 1353/1993

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 335.

Frankfurt a. O. am 6 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt, der Kaufmann Wilhelm Perski

wohnhaft in Frankfurt a. O. Gartenstraße 32 katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Valentine Dorothea Auguste Perski geborenen Heinz, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~_____~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am ~~_____~~ 6ten März des Jahres tausend neunhundert sieben Mittag mittags um zwei drei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Elsbeth ~~_____~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Perski.

Der Standesbeamte.

Rauch

H. Jüm 1. Mala gefirmatt Nr. 137/1930, Berlin-Friedrichshagen.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 336

Frankfurt Oder am 6. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Postbote Adolf Hermann Richard Bohrer ———

wohnhaft in Frankfurt Oder Große Müllroserstraße 22 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Bohrer geborene Schmeichel seiner ~~———~~ evangelischer Religion, wohnhaft daselbst ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ——— ersten des Monats März des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um neun ein viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Richard Walter Ernst erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Richard Bohrer

Der Standesbeamte.

J. Weiß

H. Gerichtsbuch Nr. 67/1952 Fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 337

K. Frankfurt a. O. am 6. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach auf Grund der vorgelegten Legitimation bekannt, der Kaufmann August Rudolf Richard Runge wohnhaft in Frankfurt a. O. Lessingstraße 15a evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Luise Runge geborenen Preuß, seiner ehelichen evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am drei ten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Tag mittags um fünf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Wilhelm Hans Rudolf — erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

August Runge

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Fürstenau erklärt. Kaufmann Bromberg. d. 3. 12/07

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 338

Frankfurt a. O. am 6. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt,

der Schlosser Hermann Ludwig Albert Schlettstösser —

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lessingstraße 38

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Marie Auguste Henriette

Schlettstösser geborene Radtke,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~—~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ~~—~~ heute ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um zehn und halb sechs Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Ernst Otto Ludwig ~~—~~

erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hermann Schlettstösser.

Der Standesbeamte.

Haase

H. Geburtsbuch Nr. 659/1931 Fürst.
H. Sterbebuch zum 2. Standesamt Nr. 164/1947 Fürst.

H. Verstorben
(St. A. Eberswalde Nr. 521/1947)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 339

Frankfurt a/O. am 6. März 1937

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Bescheinigung der Strafrückführung vom kannt, Arbeiter Hans Hermann Koch

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Rosenstr. 28 Mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Koch geborenen Gerlitz, Hausfrau Ehefrau — unverehelichter Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am — ersten des Jahres

tausend neunhundert sieben Monat mittags

um zehn ein halb Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Horst Alois Willy —

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Koch

Der Standesbeamte.

H. Ehesache geführt Nr. 3/1901 A.G. Pasewalk in Falkenhagen, Kr. Lebus.
H. Geführt Nr. 240/1937 Sinc.
H Gestorben Nr. 266/1949 St.a. Uelzen (Bezirk Hannover)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 340

Frankfurt Oder am 6 März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————————~~ Er kannt,

der Stellenmeister Arthur Julius Wilhelm Joseph Trautmann

wohnhaft in Frankfurt Oder Lippestraße 6

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Gertrud Emma Trautmann

geborene Merkel, seiner Ehe-

frau ~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ~~———————~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am siebenundzwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um sechs ein viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gerhard Wilhelm Arthur

erhalten habe. ~~———————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Arthur Trautmann.

Der Standesbeamte.

Gloth

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 311

Frankfurt am 6. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Kaufmann Otto Hermann Carl Gotzmann

wohnhaft in Frankfurt O. Lindenstraße 35

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Gotzmann geborenen Riedel, seiner Ehefrau,

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt O. in seiner Wohnung

am ~~heute~~ heute ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um sechs und dreißig Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Maria Anna Lucie

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Hermann

Der Standesbeamte.

H. Helmer Nachf. Nr. 287/1897 Firm.
H. Helmer Nr. 1135/1907 Firm.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 342

Frankfurt a. O. am 7. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————————————~~ bekannt,

der Bäckermeister Adolf Vogel

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lessingstraße 33 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Hedwig Anna Maria Vogel geborenen Eichenroth, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~———————————~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ~~———~~ heute ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um drei viertel sechs Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Hermann Adolf Kurt ~~———~~

erhalten habe. ~~———————————————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolf Vogel.

Der Standesbeamte.

Meiers.

N. Eltern geheirathet Nr. 373/99 hier.
N. Gestorben Nr. 767/07 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 343

Frankfurt Oder am 7. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch gerichtliche Bescheinigung bekannt, der Tischler Josef Kuhn

wohnhaft in Frankfurt Oder Wienerstr. 6 katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Minna Kuhn geborene Hannig, seiner Ehefrau katholischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am — siebten März des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um fünf viertel Sechs Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Josef Alois Franz — erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Josef Kuhn

Der Standesbeamte.

Hutmacher

H Gutmacher 8/1911 Löwenberg i Schles.
am 27.1.1911

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 344.

Frankfurt a. O. am 7. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Kaufmann Emil Julius Max Matte

wohnhaft in Frankfurt a. O. Logenhausstraße 27 ——— Religion, und zeigte an, daß von der mit ihm verheirateten Anna Henny Ulrich, ohne Beruf, ——— evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt a. O. Logenhausstraße 30 ——— zu Frankfurt a. O. im Entbindungsheim am ——— am 7ten März des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ——— Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Ernst Hans Herbert erhalten habe. Der Vater erklärte, daß das Kind den Familiennamen des Mutter führen soll.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emilie Matte.

Der Standesbeamte.

Ulrich

H. Gebührenbetrag Nr. 442/1930 frei.

H. Gilt mit Ablauf d. 31. Juli 1949 als vernichtet.
(Erl. d. Min. d. F. vom 1.23.9.52 - 4 II 38.52 -).

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 345.

Landsperg a/W. am 8 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, Der Direktor der Gaberanstalt Lazarushof zu Frankfurt a/O. Paul Augustin wohnhaft in ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der unverehelichten Emma Papendorf, Schneiderin ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft in Landsberg a/W. Kurzestraße 16 zu Frankfurt a/O. in der Gaberanstalt Lazarushof am siebten des Monats März des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um halb 6 neun Viertel Uhr ein Kind geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Erich Robert erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ (Vorgelesen und genehmigt.)

Der Standesbeamte.

Paetsch

Ausf. am 13. Januar 1913 Nr. 127/913 St.A. Berlin 13 B (Berlin-Wedding)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 246

Frankfurt a/O. am 8 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Schlosser Louis Auguste Gürkel

wohnhaft in Frankfurt a/O. Gubenerstr. 4 ~~_____~~ Religion, und zeigte an, daß von der

ledigen Schneiderin Ida Auguste Schwartz, Christine,

~~_____~~ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt a/O. ~~_____~~ Fürstenwalderstraße 18

zu Frankfurt a/O. in der Entbindungsanstalt

am 7 ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vormittags

um zwei ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Willy Otto Louis ~~_____~~

erhalten habe. Louis Gürkel erklärte, die

Vaterschaft gegenüber gegen Vorstehend [illegible]

gegeben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Auguste Gürkel.

Der Standesbeamte.

Mirus

H. Geburtsbuch Nr. 619/1907 Frankf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 347

Frankfurt a/Oder am 8. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach [illegible] kannt,

der Arbeiter Ernst Hermann Wilhelm Julius Krüger

wohnhaft in Frankfurt a/Oder Dammstr. 6

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Louise Dorothea Krüger geborenen Jaeth, seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/Oder in seiner Wohnung

am Dreißigsten ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Tausend März mittags

um zwölf ein halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Maria Elisabeth Hertha —

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Krüger

Der Standesbeamte.

[illegible]

H. Aufgebotsakt Nr. 427/1929 Fmo.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 348

Frankfurt Oder am 8. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Bekannt, der Arbeiter Carl Heinrich Bellack wohnhaft in Frankfurt Oder Gubenerstraße 25 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Marie Johanne Bellack geborenen Hellmann, seiner Ehefrau ~~———~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am sieben ten März des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um halb zwölf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Carl Albert Richard ~~———~~ erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Carl Bellack.

Der Standesbeamte.

Hellwig

vermutlich 18.3.45
H. Gestorben Nr. 11/1948 St.A. Herrnsgen

U. 2629

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 349

Frankfurt a/O. am 8. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Ihr bekannt,

der Bahnmeister Reinhold Gustav Rasch

wohnhaft in Frankfurt a/O. der evangelischen Religion, und zeigte an, daß von der Frau Gustav Rasch geborene Hannebauer, seiner Ehefrau, ~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihrem ~~———~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am zweiten des Monats März des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um ~~———~~ ein Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Friedrich Gustav Otto —

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gustav Rasch

Der Standesbeamte.

Rauch

H. Geburtsakt Nr. 2/34 in Standesamtsnebenr. des Landsturm 9/20.
H. 2. Ehe geschlossen: St.A. Berlin-Treptow Nr. 422/1902
H. Verstorben: St.A. Berlin-Treptow, Nr. 262/1932

V. 2629

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 350

Frankfurt a. O. am 8. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~durch Bekanntschaft~~ ~~Legitimation~~ ~~bekannt~~, der Eigentümer Wilhelm Linke wohnhaft in Frankfurt a. O. Dammvorstadt 3 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Juliane Linke geborenen Schulz, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am fünften März des Jahres tausend neunhundert sieben am mittags um drei Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Fritz Wilhelm Robert erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Linke

Der Standesbeamte.

H. Geschenken Nr. 760/1907 Linn.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 351

Frankfurt a.O. am 9. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~~~~ bekannt, der Arbeiter Hermann Friedrich Wilhelm Julius Wilde ~~~~~ wohnhaft in Frankfurt a.O. Lagerstraße 79 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Hulda Auguste Wilhelmine Wilde geborenen Reinke, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~~~~ zu Frankfurt a.O. in seiner Wohnung am ~~~~~ heute ten März des Jahres tausend neunhundert und sieben vormittags um ~~~~~ 7¼ Uhr ein Sohn geboren worden sei und daß das Kind ~~~~~ die Vornamen Wilhelm Julius Paul erhalten habe. ~~~~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Wibbe

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Geschäftsbuch Nr. 844/1907 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 352

Frankfurt Oder am 9. Mai 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt, die Hebamme Frau Maria Laddach

wohnhaft in Frankfurt Oder Reichsstr. 19

Religion, und zeigte an, daß von der unverehelichten Ernst Clara Henze, Arbeiterin

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Wilhelmstr. 9

zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt

am zehnten des Monats Mai des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um ———— vierten Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Fritz Hubert Hans ————

erhalten habe. Frau Laddach ist Hebamme bei der Entbindungsanstalt in Frankfurt Oder gewesen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Maria Laddach

Der Standesbeamte.

H. Geburtsakt Nr. 177/1930 Fürst.
W. Verstorben Nr. 700/1986 Lieb.

Nr. 352.

Frankfurt Oder, am 29. Oktober 1910.

Der Zahnarzt Paul Gustav Adolf Bock, wohnhaft in Frankfurt Oder Gubenerstraße 53, hat bei der im Heiratsregister des Standesamts Frankfurt Oder am 1910 unter Nr. 398 beurkundeten Eheschließung mit der Frau Clara Henze das unehelich geborene Kind ihres Ehemannes anerkannt.

Der Standesbeamte.
Richter

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 353

Frankfurt a/O. am 9. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Lokführer Ernst Hugo Emil Reinhold Reetzke

wohnhaft in Frankfurt a/O. Rosenstraße 71

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Dorothea Maria Reetzke geborenen Birkenhagen, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am siebenten des März des Jahres

tausend neunhundert und sieben vormittags

um zwölf ~~ein~~ halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Dorothea Hanna Käthe —

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hugo Reetzke.

Der Standesbeamte.

Lauer

H. verstorben am 24.9.1966, St.A. Heidelberg Sterbe-Nr. 2164/1966

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 334

Frankfurt a/O. am 9. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~persönlich bekannt~~ ~~dem Augenscheine nach bekannt~~ ~~dem Augenscheine nach bekannt~~ kannt, der Arbeiter Gustav Adolf Schulz

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lichtenbergstraße 2i evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Cäcilia Schulz geborenen Poland, ihrer ~~Ehefrau~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am —— zweiten März des Jahres tausend neunhundert sieben Neun mittags um halb neun Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Otto Max Alexander erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Gustav Schulz

Der Standesbeamte.

Jahnke

H. Forstenow: Lt. d. Gr. Giesen, Kr. Hildesheim, ehr. 31/1884

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 355.

Frankfurt Od. am 11. Mai 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt, der Reisende Karl Otto Kunde

wohnhaft in Frankfurt Oder Bismarckstr. 2 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Hedwig Klara Kunde geborene Heidner, Frankfurt Oder, ~~—~~ evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt Oder

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am ~~—~~ 27 ten März des Jahres tausend neunhundert sieben Sieben um mittags ~~—~~ Fünf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~—~~ die Vornamen Karl Hartwig Wolfgang erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Karl Kunde.

Der Standesbeamte.

Wallisch

H. Geburtsakt Nr. 75/1930 Finow.
H. Geheiratet Std. 216/1964 Lieb
H. verstorben, Nr. 258/1974 StA. Eberswalde-Finow

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 356

Frankfurt a/O. am 11. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Maschinenbauer Ludwig Johann Friedrich Lust

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lindenstraße 31

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Minna Martha Auguste Lust

geborenen Nicke, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am elften des März des Jahres

tausend neunhundert und sieben vormittags

um halb 1 Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Friedrich Hermann Johannes

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludwig Lust.

Der Standesbeamte.

Haase

H. Anschreiben Nr. 1170/1910 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 357

Frankfurt a. O. am 11. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Kaufmann Max Paul Richard Heubeck wohnhaft in Frankfurt a. O. Logenstraße 6a, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Clara Heubeck geborenen Hebung, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am ——— fünften März des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um ——— dritte Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Elsbeth Margarethe Berta ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Richard Heubeck.

Der Standesbeamte.
Klein

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 358

Frankfurt a/O. am 11. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch das Familien-Journal Buch ——— amtlich bekannt, der Tischlermeister Arthur Wilhelm Richard Pfeiffer — wohnhaft in Frankfurt a/O. Lange Brücke evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Julia Auguste Pfeiffer geborenen Braun, seiner Ehefrau ——— evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am ——— des Jahres tausend neunhundert sieben ——— des mittags um neun ein viertel Uhr ein Kind geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen ——— Liesel ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und Eigenhändig
Karl Pfeiffer

Der Standesbeamte.
Kühne

H. Geburtsbuch Nr. 266/1907 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 359

Frankfurt a. O. am 11. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Büromeister Carl Gustav Max Roeske

wohnhaft in Frankfurt a. O. Gubener Vorstadt 76

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Gattin Clara Louise Roeske geb. Braun Schulz, seiner Ehefrau

~~evangelischer~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihren Eltern

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ~~neunten~~ 10ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Tausend Neun mittags

um ~~drei~~ drei viertel 5 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Clara Elsa Emma

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~ unterschrieben

Max Roeske

Der Standesbeamte.

Klatte

H. Gebrauchsblatt Nr. 49/1932 Magdeburg-Neustadt.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 360

Frankfurt a. O. am 11. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch Geschäftskenntnis bekannt, der Kaufmann Carl Wilhelm Julius Gierhardt

wohnhaft in Frankfurt a. O. Gubenerstraße 9a

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Clarissa Marie Gierhardt,

geborenen Conrad, seiner Ehefrau,

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am fünften ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben — Vormittags

um halb drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Wilhelm Ernst Benjamin

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Gierhardt

Der Standesbeamte.

Wilms

H. Geschlossen Nr. 1124/1910 Fürs.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 361

Frankfurt a/O. am 11 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch das Legitimationszeugnis

---

kannt,

der Postassistent Carl Friedrich Wilhelm Schultze

wohnhaft in Frankfurt a/O. Postamt II evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Auguste Wilhelmine Schultze geborenen Albrecht, seiner

Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

---

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am ——— sechsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Jahren, Mittag mittags

um drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Otto Ernst Karl ———

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Schultze

Der Standesbeamte.

Wagner

H. Geschäftsbuch Nr. 601/1907 Fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 362

Frankfurt a/Oder am 11 März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach —— bekannt, der Hafenarbeiter Gustav Adolf Riemer ——

wohnhaft in Frankfurt a/Oder Holzstraße 28

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Karoline Ottilie Riemer geborene Jenke, seiner Ehefrau —— evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ——

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am —— siebten ten März des Jahres tausend neunhundert und sieben —— vor mittags um zehn ein halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Elisabeth Martha Frieda ——

erhalten habe. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolf Riemer

Der Standesbeamte.

Kalisch

H. Verstorben. Sta. Burg. Nr. ~~362~~ 224/1975

A.

Nr. 363

Frankfurt a. O. am 11. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Ø kannt, der Böttchermeister Wilhelm Friedrich Böhme wohnhaft in Frankfurt a. O. Posenerstraße 40 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Dorothea Caroline Böhme geborenen Benedicke, seiner Ehefrau, ——— evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ——— des 11ten März des Jahres tausend neunhundert und sieben ——— Vormittags um zehn drei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Gertrud Charlotte Louise ——— erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gustav Böhme.

Der Standesbeamte

Boeckh

H. Eltern gefl. beachten Nr. 253/97 hier
H. Geburtsakte Nr. 275/1927 hier.

Gestorben am 12.07.2002 in Frankfurt (Oder)
St. Amt Nr. Frankfurt 1001/01 5.12.2002

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 364

Frankfurt a/O. am 11 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt,

der Gefreite Günther Johann Kurt Weichbrodt

wohnhaft in Frankfurt a/O. Oberring 15

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Klara Lina Weichbrodt

geborene Schmann, seiner

Ehefrau, — evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am neunten des März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um zwei ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Heinz Günther Robert

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Günther. Weichbrodt.

Der Standesbeamte.

H. Geheiratet Nr. 35/33 Grünberg Schles.
Gefl. am 18.2.1943 bei Kielce (Südpolen) Nr. 255/1943 H.A. Güben.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 365.

Frankfurt Oder am 11. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach [illegible] bekannt,

der Lohnschreibergehilfe Johann Martin Janke

wohnhaft in Frankfurt Oder Berlinerstraße 24

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Martha Janke geborene Rauschke, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am — ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um drei viertel zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hanna Jenny Erna —

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Johann Martin Janke.

Der Standesbeamte.

[illegible]

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 366

Frankfurt am 11. März 1937

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt, der Arbeiter Wilhelm Johannes Oskar Lilge wohnhaft in Frankfurt (Oder) Lenzstraße 3 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Hedwig Lilge geborene Reichenberg, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~—~~

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung am ~~—~~ fünften ten März des Jahres tausend neunhundert neun dreißig mittags um ~~—~~ zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~—~~ die Vornamen Margarete Irene Gerda erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Richard Lilge.

Der Standesbeamte

Weiß

H. Original Nr. 4/1930, Peitz.
B. Geheiratet z. 2. Male St. A. Lossow Nr. 882/1960
H. Wohnen Nr. 180/1954 St. A. Pirmasens

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 367

Frankfurt a. O. am 11. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten~~ erschien heute, ~~der Persönlichkeit nach~~ ~~bekannt~~, der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt a. O. Dr. Engelmann, ~~wohnhaft in~~ ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der ehemaligen Frau Galonska, Hebammenschülerin, ~~katholischer~~ Religion, wohnhaft in Güstebiese bei Königsberg Neumark zu Frankfurt a. O. in der Hebammen-Lehranstalt am neunten des März des Jahres tausend neunhundert sieben Vormittags um ~~Uhr~~ ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Franz Josef ~~Vornamen~~ erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ (Vorstehend 19 Druckworte gestrichen)

Der Standesbeamte.

Hygp. am 8/8 1907 87a. Güstebiese Kr. Königsberg Nm. Nr. 23/1907

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 368

Frankfurt a.O. am 12. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~sich vorgestellt~~ Kaufmann ~~Bäcker~~ ~~wem~~ kannt, ~~der Arbeiter Johann Ludwig~~ Wilhelm Baruch

wohnhaft in Frankfurt a.O. Lessingstraße 20

~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der

~~Maria Magdalena~~ Baruch

~~geborenen Steinicke, seiner~~

~~Ehefrau~~, ~~evangelischer~~ Religion,

wohnhaft ~~Reitwein~~

zu Frankfurt a.O. in seiner Wohnung

am ~~zweiten~~ 10ten März des Jahres

tausend neunhundert ~~und sieben~~ mittags

um ~~zwei~~ halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~ihr~~ Vornamen

Johanna Elsa Alwine

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~

Johann Baruch.

Der Standesbeamte.

H. Geburtsakt Nr. 602/1931 Frankf.

H. Verstorben, Nr. 986/1971, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 369.

Frankfurt a.O. am 12. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———————— bekannt, der Schlossermeister Ernst Heinrich Wittstock wohnhaft in Frankfurt a.O. große Müllroserstraße 50 ———————— Religion, und zeigte an, daß von der Verehelichten Schlosser Selma Berta Groß geborenen Brauer evangelischer Religion, Ehefrau des Schlossermeisters Georg Groß wohnhaft bei ihren Ehemann in Frankfurt a.O. Heiligegeiststraße 35 ———————— zu Frankfurt a.O. in der Wohnung ihres Ehemannes am siebenten März des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um drei viertel zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gertrud ———————— erhalten habe. Der Vater vollzog die Beilegung der Vornamen des Kindes in meiner Gegenwart.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emilie Wittstock

Der Standesbeamte.

Reiss

H. Verstorben
(St. A. ———— Nr. 37/1907
Dörverden
Kr. Verden

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 370

Frankfurt a. O. am 12 März 1909

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch den Augenschein als bekannt,

der Handelsmann Reinhold Richard Rißmann

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lammeinstorgasse 1

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Auguste Rißmann

geborenen Brandenburg, seiner

Ehefrau evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ersten ten März des Jahres

tausend neunhundert neun des Tag mittags

um fünf ein viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Reinhold Richard

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Reinhold Rißmann

Der Standesbeamte.

Haase

H. Personenstandsurkunde Nr. 4/1899 Hilgelin, Dr. Ludwig.
H. Personenstandsurkunde Nr. 763/1936 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 371

Frankfurt a. O. am 12. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach ~~———————~~

bekannt,

der Arbeiter Friedrich Kügler

wohnhaft in Frankfurt a. O. Pommerschenstraße 10

mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Martha Friederike Kügler

geborenen Nagel, seiner Ehefrau, ——— evangelischer Religion,

wohnhaft Frankfurt a. O.

~~———————~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am zehnten des Monats März des Jahres

tausend neunhundert sieben Vormittags

um ~~———~~ zehn Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Anna Martha Erika ———

erhalten habe.

~~———————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Kügler

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Personenstand No. 576/1931 Frankf.
+ Todesfall, St. A. Eisenhüttenstadt / Reg. No. 340/1984

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 372

Frankfurt O. am 12. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Schmied Friedrich Emil Paul Schmack

wohnhaft in Frankfurt O. Lebus 2

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Margarete Elisabeth Schmack geborene Meissner,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hier

zu Frankfurt O. in seiner Wohnung

am ~~———~~ vorigen ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Neun mittags

um ~~———~~ halb Uhr ein Sohn

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hans Paul Willy ~~———~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Emil Schmack

Der Standesbeamte.

Hollwitz

H. Schreiber Nr. 774/1937 Berlin Lichtenberg 1.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 373

Frankfurt a/O. am 12. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiter Thomas Pytlarczyk Mójz Riewicz wohnhaft in Frankfurt a/O. Buchtstraße 7 mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Mójz Riewicz geborenen Valkowiak, seiner Ehefrau, mosaischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung~~ am ~~heute~~ 11ten März des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um ~~sieben~~ Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ Vornamen Ester ~~erhalten habe.~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anzeigender Mójz Riewicz

Der Standesbeamte.

Ausfertigung

II. Ausfertigung: Standesamt Berlin-Lichtenberg Nr. 565/1952

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 374.

Frankfurt Od. am 12 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————~~ bekannt,

der Gärtnereibesitzer Karl Gustav Krause

wohnhaft in Frankfurt Oder Lange Straße 64

~~———————~~ Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Auguste Pauline Diebel geborene Grewe,

evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder seit dem

2. September 1906 ihres gesetzlichen Mannes

Otto Hugo Diebel, evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Lange Straße 22

~~———————~~ zu Frankfurt Oder in der Geburtsklinik

am ~~———————~~ 3ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um sieben und halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~———————~~ die Vornamen

Maria Martha Pauline

erhalten habe. Der Anzeige wohnte bei die Hebamme Frau Diebel

Auguste Hoffmann geborene Hoffmann

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gustav Krause.

Der Standesbeamte

Kaulitz

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 375

Frankfurt Oder am 12. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt, die Ehefrau Emilie Malle

wohnhaft in Frankfurt Oder Fürstenwalderstr, str 27 ——— ~~Religion,~~ und zeigte an, daß von der Martha Hermine Schmidt geborenen Kujat evangelischer Religion, Ehefrau des Cigarrenfabrikanten Rudolf Emil Reinhold Schmidt evangelischer Religion, wohnhaft gemeinschaftlich mit ihrem Ehemanne in Frankfurt Oder Jakobikirchstr 4 ——— zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt Wohnung am ——— siebten Marz des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um fünfviertel viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Johannes Fritz Ferdinand ——— erhalten habe. Frau Malle zeichnet bei der Niederkunft der Schmidt zugegen gewesen zu sein. (Vorgelesen / Unterschrift geschrieben)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emilie Malle.

Der Standesbeamte.

Schmidt

H. Geburtsurk. Nr. 2130/33 Hannover I.
H. verstorben STA. Hannover Nr. 2792/1974

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 376

Frankfurt a. O. am 13. März 1937

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach dem vorgelegten Ausweis bekannt, der Kaufmann Curt Hans, ev. Religion, wohnhaft in Frankfurt a. O. Gubenerstraße 14 und erklärte, daß von der Ehefrau Anna Klara Hege, geborenen Jahrmarkt, seiner Ehefrau, ev. Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am dreizehnten März des Jahres tausend neunhundert sieben dreißig mittags um drei viertel zwölf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Fritz Hans Robert Curt erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Wagner

Der Standesbeamte.

H. Hafniewski

H. Hafniewski Nr. 84/34 in Zeitz (Bez. Halle)
H. Hafniewski Nr. 64/1936 Königsberg (Neumark) am 4.6.1936.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 377

Frankfurt a. O. am 13 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Büchsenmacher Carl Louis Albert Paul Pätke wohnhaft in Frankfurt a. O. Küstrinerstraße 33 I, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Hermine Johanne Pätke geborenen Rosenthal, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~bekannt~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am dreizehnten des Monats März des Jahres tausend neunhundert sieben Vormittags um halb vier Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Wolf Ernst Theodor Johannes erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Pätke

Der Standesbeamte.

Haase

H. Geschäftsbuch Nr. 370/1936 Berlin-Wilmersdorf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 378

Frankfurt a. O. am 13 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Er kannt,

der Töpfer Otto Paul Louis Fenger

wohnhaft in Frankfurt a. O. Hohenzollernstr. 15 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanne Wilhelmine Auguste Fenger geborenen Kalisch,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ~~———~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ~~———~~ siebenten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~———~~ fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Willy Otto Robert ~~———~~

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Fenger.

Der Standesbeamte.

H. Eltern gehörig N. 28/1904 hins.
H. Ehe N. 687/1932 hins.
H. Kinder Nr. 495/1972

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 379

Frankfurt Oder am 14. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Arbeiter Heinrich Wilhelm Emil Knispel wohnhaft in Frankfurt Oder Mittelstraße 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Luise Auguste Knispel geborenen Herwig seiner Ehefrau ——— evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ———

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am gestern ten März des Jahres tausend neunhundert sieben Jahren Vormittags um ein viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hanna Hermine Luise erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emil Knispel

Der Standesbeamte.

Heiratsnachrichten, Nr. 447/1978, Mitte

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 380

Frankfurt a/O. am 14 März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————————~~ Ihm bekannt, der Postsekretär Fräulein Wolfert wohnhaft in Frankfurt a/O. Kleine Müllroserstraße 20 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Luise Wolfert zu Frankfurt a/O., seiner Ehefrau ~~———————~~ evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt ~~———————————~~ zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am heutigen ten März des Jahres tausend neunhundert und sieben um fünf ein halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Olga Gertrud Hedwig ~~———~~ erhalten habe. ~~———————————————~~

Vorgelesen, genehmigt und Unterschrieben.

Friedrich Wilhelm Wolfert

Der Standesbeamte.

Reuter

T 2966

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 387

Frankfurt a. O. am 14. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegten Heimat-Ausweis bekannt, der Arbeiter Franz Hermann Fittinger wohnhaft in Frankfurt a. O. Dammvorstadt i. evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Martha Luise Fittinger geborenen Krüger, Marie Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am vierzehnten März des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um zwölf Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Herbert Josef Martin erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Fittinger

Der Standesbeamte.

Hauptstaatsarchiv Nr. 527/1927 Firm.
H. v. d. Schleen. Nr. 543/1981. Mie

T 2966 ✓

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 382

Frankfurt am 14. März 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Urkunde ~~bekannt~~ kannt, der Schneider Adam Viktor Adolf

wohnhaft in Frankfurt a. O. Buschmühlenstraße 55 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Auguste Ulrike Adolf geborene Jacob, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm,

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am dreißigsten des Monats März des Jahres tausend neunhundert und drei Uhr mittags um sechs Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Irmgard Viktorie Auguste erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Adam Adolf

Der Standesbeamte

Adolf

H. Hauptbuch Nr. 23/1936 Fürstenwalde/Spree

Gestorben am 30.03.2007 in Hambühren

St. Amt, Nr. Hambühren 191/2007

T 3588

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 383

Frankfurt a/O. am 14. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Tischler Paul Augustat Förster

wohnhaft in Frankfurt a/O. Roßmarkt 2 a

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Auguste Alwine Förster

geborene Döring, seiner Ehefrau — evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a/O. im Krankenhause

am dreizehnten des März des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um fünf viertel Uhr ein Knabe,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Walter Fritz Bernhard

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Förster

Der Standesbeamte.

Walter

H. Hefrichter Nr. 11/1938 Kunstschule.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 384

Frankfurt a. O. am 14. März 1931.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Stellenvermittler Johann Friedrich Paul Baranowsky,

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lossowerstraße 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Maria Auguste Baranowsky geborene Lange, ihrer ehelichen evangelischen Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in ihrer Wohnung am ~~heute~~ gestern ten März des Jahres tausend neunhundert einunddreißig mittags um zehn und halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Ursula Emma Erdmute erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Baranowsky

Der Standesbeamte.

Laue

H. Heiratsakt Nr. 255/1931 hier.
H Sterbeurk. Nr. 1107/1930 Görlitz

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 385.

Frankfurt a. O. am 14. März 1908.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~durch vorgelegte Papiere~~ ~~des Beamten~~ ~~von~~ bekannt, der Tagelöhner Wilhelm Friedrich Ernst Hermann Wilhelm Junge — wohnhaft in Frankfurt a. O. Reitbahn 1 a ~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Junge geborene Schmack, seiner ehelichen ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft ~~hierselbst~~ zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am ~~heute~~ 14ten März des Jahres tausend neunhundert ~~und sieben~~ sechs mittags um ~~drei~~ ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~die~~ Vornamen Hermann Georg erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und ~~eigenhändig~~ unterschrieben.

Cäsar Junge

Der Standesbeamte.

Weis

H. Hauptstatist. Nr. 67/1933 Altona I.

Nr. 735

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 386

Frankfurt Oh. am 14. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch die Augenscheinnahme bekannt, der Arbeiter Emil August Adolf Jakob Sader

wohnhaft in Frankfurt Oh. Fürstenstraße 34

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Luise Auguste Sader geborenen Schmidt, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am Freitag ten 8. März des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um drei viertel Sechs Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Elsa Emma erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

August Sader

Der Standesbeamte.

Raisch

Nr. 387.

Frankfurt Oder am 11. November 1911.

Der Standesbeamte Otto Augustat

Paul Krüger wohnhaft in

Fürstenwalde Potsdamerstr. 11, hat vor mir im Heirats-

Register des Standesamts

Frankfurt Oder unter 1911 unter

Nr. 424 beurkundeten Eheschließ-

ung mit der ihm Vorstehend

Margarete Gräber ihr vorher-

bezeichnete Kind vor 1906 persönlich

anerkannt.

Der Standesbeamte

Richter

A.

Nr. 387

Frankfurt a. O. am 15. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach ——— bekannt,

der Ackerbauer Paul Krüger

wohnhaft in Frankfurt a. O. Dammestrasse 13

Religion, und zeigte an, daß von der

ihm persönlich bekannten Emma Margarethe Gräber, ohne Beruf,

evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt a. O.

große Müllroserstraße 66

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am — zehnten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um — zehn Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind — Vornamen

Margarethe Emma Krüger

erhalten habe. Dem Vater wurde, bei

der Anzeige die Geburt bezeugen zu

wollen, / Aufforderung / Kenntnis

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Augustat

Der Standesbeamte

Richter

H. Geburtsbuch Nr. 314/1932 Finsterwalde

H. verstorben Nr. 674/1979. Lieske

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 388.

Frankfurt Od. am 15. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~durch vorgelegte Heimath-~~ ~~kunft~~ ~~ausweis~~ bekannt, der ~~Fuhrmann~~ Schlosser Franz Bagusch wohnhaft in Frankfurt Oder Fürst 8 ~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der ~~Hertha~~ Luise Wilhelmine Bagusch, geborene Tietz, ~~seiner~~ Ehefrau, ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft bei ihm zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am heutigen ten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um drei ein halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gertrud Martha Rosa erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Bagusch.

Der Standesbeamte.

Heirat Nr. 435/331 hier.

Gestorben am 11. Mai 1996 in Uelzen

St. Amt, Nr. Uelzen 233/1996

H 1 Tochter geboren Nr. 1489/1933 Berlin-Neukölln 3
H ist geheiratet Nr. 142/1946, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt/Oder, den 13. Januar 1939.

Der vorübergehend beurlaubte Sprung Joachim Israel hat auf Grund der gesetzlichen Bestimmung zur Fortführung des Geschäfts über die Ordnung von Familiennamen und Vornamen vom 17. August 1938 den zusätzlichen Vornamen „Israel" angenommen.

Der Standesbeamte.
Naujoks

A.

Nr. 389

Frankfurt/Oder am 15. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Kaufmann Siegmund Bock

wohnhaft in Frankfurt/Oder Richtstrasse 48 mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der Rosa Bock geborene Levy seiner Ehefrau, ~~mosaischer~~ mosaischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~zu~~ zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung am ~~heute~~ gestern ten März des Jahres tausend neunhundert sieben Jahre mittags um fünf ~~und~~ viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen Heinz Joachim ~~Israel~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Siegmund Bock.

Der Standesbeamte.
Davis

H. Schreinert Nr. 834/1937 Berlin 12

Verkörp. 3

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 290

Frankfurt Oder am 15. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~kannt~~, der Kaufmann des Geburtsorts Posen. Stell zu Frankfurt Oder Jetzt wohnhaft in ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der ~~mosaischen~~ Anna Zeidler, Kaufmannsfrau ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder Bismarckstr. 3a zu Frankfurt Oder in der Gebäranstalt am dreizehnten des März des Jahres tausend neunhundert und sieben Mittags um 1/4 auf 1 Uhr ein Knabe, geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Horst Walter erhalten habe. ~~Vorgelesen, genehmigt und~~ Vorstehend in Gegenwart zweier Zeugen unterschrieben,

Der Standesbeamte.
Richter

Frankfurt Oder, am 24. Mai 1921.

Der Kaufmann Wilhelm Otto Sitzlack wohnhaft in Frankfurt Oder, kleine Wollenweberstraße 4 hat mir den vorliegenden vor dem Amtsgericht hierselbst unter dem 20. Mai 1921 errichteten genehmigten und bestätigten Vertrag des nebenstehend beurkundeten Elternpaar Otto Zeidler an Kindesstatt angenommen. Dieser soll in Zukunft mit den Familiennamen „Sitzlack“ führen.

Der Standesbeamte
Richter

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 391.

Frankfurt a/O. am 15. März 1907

~~Vor~~ dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt a/O. Jul. Angerstein, wohnhaft in ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der verheirateten Arbeiterin Martha Gessner, ~~unverehelichten~~ evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt a/O. Lebuser Straße 49 zu Frankfurt a/O. in der Hebammen-Lehranstalt am fünfzehnten ten März des Jahres tausend neunhundert sieben Vor mittags um zehn viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Walter erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ (Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben)

Der Standesbeamte
Adler

H. Geschenkbuch Nr. 279/1907 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 392

Frankfurt a/O. am 15. März 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten~~ erschien heute, der Persönlichkeit ~~nach~~ ——— ~~kannt~~, der Kaufmann Isaak Hirschfeld wohnhaft in ——— Religion, ~~und zeigte an~~, daß von der mosaischen Ida Baum ——— ——— evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt a/O., Lindenstraße 96 zu Frankfurt a/O. in der Entbindungsanstalt am fünfzehnten des Monats März des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ——— Uhr ein Kind geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen ——— Erwin ——— erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ Vorstehend 19 Verbesserungen gestrichen

Der Standesbeamte
Weiss

H. Geburtsurkunde Nr. 805/1907 Fürst.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 393

Frankfurt (O.) am 15. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Schneider Otto Rudolph Franz Runge wohnhaft in Frankfurt (O.) Kleine Müllroserstrasse 22 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Caroline Wilhelmine Auguste Ruth geborenen Hornschuch, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt (O.) in seiner Wohnung am vierzehnten März des Jahres tausend neunhundert sieben Vormittags um sechs und viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gertrud Minna Anna erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Otto Runge.

Der Standesbeamte.

Rauch

H. Gasthof Nr. 439/1935 Fürst.

Gestorben am 13. April 1996 in Vechelde

St. Amt, Nr. Vechelde 1 27/1996

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 394

Frankfurt a.O. am 15. März 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch den persönlich Bekannten bekannt, der Arbeiter Fritz Ernst Marzahn

wohnhaft in Frankfurt a.O. Luisenstraße 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Martha Marzahn geborenen Berg, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a.O. in seiner Wohnung am dreizehnten ten März des Jahres tausend neunhundert und siebzehn vor mittags um — neunte Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Georg Paul Wilhelm — erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Fritz Marzahn.

Der Standesbeamte.

H. Geburtsurk. Nr. 332/1898 hier.
H. gefallen am 10.7.1941 Nr. 1004/1941 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 395.

Frankfurt a/O. am 16. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Heirathsurk., persönlich bekannt, der Bureau-Assistent Georg Ferd. Gerhard Walther wohnhaft in Frankfurt a/O. Fürstenwalderstr. 9 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Gertrud Walther geborenen Klopp, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am zehnten des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um fünf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hilde Friederike Clara erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gerhard Walther.

Der Standesbeamte.

Assistent

St. Geburtsurk. Nr. 596/34 Berlin VII B.

Gestorben am 10.04.2006 in Frankfurt am Main

St. Amt. Nr. 1416 in Frankfurt am Main 20721/2002

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 396

Frankfurt Oder am 16. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Arbeiter Hermann Otto Göpfert

wohnhaft in Frankfurt Oder Lennéstraße 50

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Luise Maria Göpfert

geborenen Pioske, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~_____~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am ~~_____~~ sechsten des Monats März des Jahres

tausend neunhundert und sieben mittags

um ~~_____~~ zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Marie Elisabeth ~~_____~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Otto Göpfert

Der Standesbeamte.

Weiss

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 397

Frankfurt (Oder) am 16. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Arbeiter Hermann Franz Friedrich Wittstock

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Große Scharrnstraße 58 ~~———~~ ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der ~~———~~ einundzwanzigjährigen Anna Elisabeth Mertz, ohne Beruf, ~~———~~ evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt (Oder) ~~———~~ Fischerstraße 53 ~~———~~ zu Frankfurt (Oder) in der Wohnung ~~———~~ am vierzehnten des Monats März des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um zwanzig drei viertel sechs Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen Erika Anna Luise ~~———~~ erhalten habe. Der Vater erklärte, die Vaterschaft des Mädchens gegenüber dem Standesbeamten anerkennen zu wollen. Vorgelesen und unterschrieben

Emilie Wittstock

Der Standesbeamte.

Richter

Sterbeurkunde Nr. 4/1932 Petershagen Kreis Lebus.

Gestorben am 20.06.1991 in Jüchen

St. Amt, Nr. Jüchen Nr. 521/1991

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 398

Frankfurt a/O. am 16 März 1905

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————————————~~ bekannt,

der Schneidermeister Wilhelm Paul Mühlmeister —

wohnhaft in Frankfurt a/O. Große Scharrnstraße 53 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Martha Mühlmeister geborenen Fleming

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~—————————————————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am Dienstag ten Marz des Jahres

tausend neunhundert und fünf mittags

um elf drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Paul Julius Wilhelm

erhalten habe. ~~—————————————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Mühlmeister

Der Standesbeamte.

H. Eltern geheiratet Nr. 394/1905 hies.

H. Ehefrau Nr. 227/1913 hies.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 399

Frankfurt a/O. am 18. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

der Kaufmann evgl. Rel.
Valentin Rogal
wohnhaft in Frankfurt a/O. Lindenstr. 1
katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Marianne Rogal geborenen
Waczyniak, seiner Ehefrau
katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung
am Sonntag ten 17. März des Jahres
tausend neunhundert sieben Uhr mittags
um fünf drei viertel Uhr ein Sohn
geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen
~~Valentin~~ Johann
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Valentin Rogal

Der Standesbeamte.
Klaus

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 400

Frankfurt (O.) am 18. März 1937

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————————~~ bekannt,

der Arbeiter Reinhold Günther

wohnhaft in Frankfurt (O.) Gubenerstr. 3

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Hausfrau Martha Hedwig Günther

geborenen Seele, seiner Ehefrau, ~~————~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ~~————————————~~

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am achtzehnten ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben und dreißig vormittags

um zwölf ein Viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Horst Reinhold Otto ~~————~~

erhalten habe. ~~————————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Reinhold Günther.

Der Standesbeamte.

Laasch

1. Geschäftsbuch Nr. 8/1937 Standesamt. Für Lebus.

H. Verstorben, Nr. 574/1971, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 401

Frankfurt a/O. am 18. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Weinreisende Johann Gottl. Märting

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lessingstr. 5

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanna Georgine Marie Märting

geborenen Forbert, seiner Ehefrau,

evangelischer Religion,

wohnhaft hier

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am siebzehnten des März des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um sieben und dreißig Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Johann Hans

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und von Unterschriften

Gottlieb Märting

Der Standesbeamte.

Haushaltsbuch Nr. 558/1903. Neu-Reichenbach O/L.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 102

Frankfurt a/O. am 18. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Kaufmann Max Hermann Schwartze

zu Frankfurt a/O. ~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

ihm ehelichen Gattin Otto,

Hermine geb. _____,

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Saratoga Trail bei St. Louis,

Mo. _____

zu Frankfurt a/O. in der Wohnung Lessingstr.

am fünften ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um drei viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gertrud Helene _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

(Vorstehend 19 Zeilen gestrichen)

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 403

Frankfurt am 18. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~
~~nach~~ _____
_____ ~~kannt,~~
der Direktor der Hebammen-Lehr-
anstalt zu Frankfurt Oder hat angezeigt
~~wohnhaft in~~ _____
_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der
unverehelichten Herta Blum, Wirt-
schafterin _____
_____ evangelischer Religion,
wohnhaft in Landsberg Warte, Ernststraße
_____
zu Frankfurt Oder in der Hebammenlehranstalt
am fünften ten März des Jahres
tausend neunhundert sieben Neun mittags
um vier Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Elsa Herta _____
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~
(Vorstehend 19 Zeilen gestrichen)

Der Standesbeamte.
Mauch

II. Hofmeister No. 3/1931, Papenhagen, Kreis Grimmen.

Gestorben am 11. Mai 1996 in
Grimmen
St. Amt, Nr. Grimmen
25/1996

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 404

Frankfurt Os. am 18. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

_____ ~~kannt~~,

Der Direktor der Gebäranstalt
zu Frankfurt Oder Jas angezeigt,

wohnhaft in _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

ürchenpolitischen Elisabeth Lilie, Hebamme,

wohnhaft _____

_____ evangelischer Religion,

in Guben Salgenstraße 23

_____

zu Frankfurt Oder in der Gebäranstalt

am siebzehn ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben — vor mittags

um zwölf ein viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Johannes Günther Herbert

erhalten habe. _____

_____

_____

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend 19 Nummern gestrichen)

Der Standesbeamte.

H Gutachten 342/1907 Guben
am 5.7.1907.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 405

Frankfurt a/O. am 19 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————~~ bekannt, der Kaufmann Carl Georg Bernh Halle wohnhaft in Frankfurt a/O. Bismarckstraße 5 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Frau Auguste Anna Halle geborene Hendrichel, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~———————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am neunzehnten ten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um acht ein Viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hans Hermann Cecilius ——— erhalten habe. ~~———————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Halle.

Der Standesbeamte.

Radtke

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 406

Frankfurt/O. am 19. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Kaufmann Hermann Grasenack

wohnhaft in Frankfurt/O. Gr. Große Scharrnstraße 66, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maria Martha Grasenack

geborenen Nitzki, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung

am fünfzehnten ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Vor mittags

um drei viertel Sechs Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen

Maria Gertrud Berta —

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Hermann. Grasenack.

Der Standesbeamte.

Haase

H. Geschäftsbuch Nr. 791/1936 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 487

Frankfurt a/O. am 19 März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~
~~nach~~ _____
~~kannt,~~
der Kaufmann der Gebrauchs Ges.
verpflichtet zu Frankfurt a/O. Justizrat
~~wohnhaft in~~ _____
~~Religion, und zeigte an~~, daß von der
unverehelichten Luise Schulz
in Frankfurt a/O
~~ev.~~ Religion,
wohnhaft in Schönfließ Kreis
Lebus
zu Frankfurt a/O in der Gebrauchs Entbindungsanstalt
am fünfzehnten ten März des Jahres
tausend neunhundert und sieben Uhr mittags
um fünf und halb Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Else Luise
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~
Vorgelesen 19 Januar vorgelesen zu
Stein

Der Standesbeamte.
Klein

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 408

Frankfurt Oder am 19 März 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

Der Direktor der Gehaltsamts-
Lehrmittelstelle in Frankfurt Oder Julius Meyer

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Ida Müller,

Lehrerstochter _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Prenzlau, Lehrerstr. 5

~~Hebammenwohnung~~ _____

zu Frankfurt Oder in der Geburtsanstalt

am siebzehnten ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um _____ sechs Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hanna Lotte _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

(Vorstehend ist berichtigt zu
streichen)

Der Standesbeamte.

Müller

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 409

Frankfurt Oder am 19. März 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt

zu Frankfurt a/O. Just anmeldete

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

verehelichten Max Gerull,

Hermine geb. _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft zu Berlin, Potsdamerstr.

Straße 45 _____

zu Frankfurt a/O. in der Hebammen-Lehranstalt

am achtzehnten ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Vor mittags

um _____ acht Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Eberhard _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

(~~Vorgelesen~~ in Gegenwart des Direktors pp.

Hebisius)

Der Standesbeamte.

Haase

H. Hebammenbuch No 64/34 in Forst L.

M. Personenstand: St.A. Celle, Nr. 403/1952

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 410.

Frankfurt a/O. am 19. März 1917

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Kaufmann der Handelsgesellschaft, Inhaber Kaufmann Otto Jentzsch,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an, daß von der~~

Frau Kaufmann Otto Jentzsch, geb. Hoffmann,

_____ evangelischer Religion,

~~wohnhaft~~ wohnhaft in Frankfurt a/O. Lange Str. 18

zu Frankfurt a/O. in der Wohnung

am achtzehnten ten März des Jahres

tausend neunhundert und siebzehn mittags

um ——— ein Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Hans Ernst Albert

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend 19 Beischriften zu

streichen)

Der Standesbeamte

Richter

II Hefte Nr. 369/1946 H.A.K. Nürnberg.

Frankfurt a/O. am 10. Oktober 1946.

Der Schneidermeister Ernst Wilhelm Koppe, wohnhaft in Frankfurt a/O., Wilhelmstr. 3, ist mit der Mutter des neben bezeichneten Kindes am 30. Mai 1940 unter Nr. 248 des Heiratsregisters standesamtlich die Ehe geschlossen und in der Anerkennung vom heutigen Tage dieses Kind auf Grund des § 1706 des Bürgerlichen Gesetzbuches seinen ehelichen Namen „Koppe" erteilt.

Der Standesbeamte

Richter

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 711.

Frankfurt Oder am 20 März 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt, der Kaufmann August Otto Wilhelm Rückert — wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstraße 70 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Auguste Elisabeth Rückert geborenen Paris, seiner Ehefrau ~~———~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~———~~ zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am neunzehnten des Monats März des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um sieben ein Viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Fritz Eduard Otto ~~———~~ erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Rückert

Der Standesbeamte.

Paris

H. Eingetragen am 27. 12. 1941, Nr. 13/1941, N. a. Heiratsregister-Eintragung
H. ~~Verstorben am~~
H Gef. am 22. 1. 1944 in Bülgenau (früh. Kreis Schwiebus) Nr. 28/1944
N. A. Neuendorf-Schwerzenwiese

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 412

Frankfurt a. O. am 20. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt, der Kaufmann Robert Seidel

wohnhaft in Frankfurt a. O. Heinrichstraße 84 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Klara Seidel geborenen Glie... ihrer ehelichen Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am achtzehnten ten März des Jahres tausend neunhundert sieben Jahren mittags um ~~zwölf~~ zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen Elisabeth erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Robert Seidel

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 413

Frankfurt O. am 20. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~durch vorgestellen Zeugen~~ ~~der Kaufm.~~ ——— ~~unbekannt~~ kannt, ~~der Arbeiter~~ Kürschnermeister Wilhelm Kunert ——— wohnhaft in Frankfurt O. Logenstraße 17 ~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der Maria Luise Kunert geb. Lorenz Rohrmann, seiner Ehefrau, ——— evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ———

zu Frankfurt O. in seiner Wohnung am fünfzehnten des Monats März des Jahres tausend neunhundert sieben fünfzehn Uhr mittags um ——— zehn Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Georg Wilhelm ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Kunert

Der Standesbeamte,

Klaus

H. Geburtsurk. Nr. 600/1907 Fink.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 414.

Frankfurt a/O. am 20. Mai 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~durch vorgelegten Personal-~~ Ausweis ~~nicht~~ bekannt, der Arbeiter Johann Hermann Ernst Schultz wohnhaft in Frankfurt a/O. Beim Werder 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Frau Schultz geborenen Albrich, seiner Ehefrau — evangelischer Religion, wohnhaft ebendaselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am zwanzigsten ten Mai des Jahres tausend neunhundert und sieben Mai mittags um halb zwei Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gertrud Elisabeth Helene erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ernst Schultz

Der Standesbeamte

J. Schultz

H. Personenstd. Nr. 1930/1 Stuttgardt. (Ob.-Barnim)

H. Verstorben: St. d. Neustrelitz, Nr. 54/1914

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 415.

Frankfurt a/O. am 20. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt, der Arbeiterin Anna Johanna Johansson wohnhaft in Frankfurt a/O. Lebuserstraße 1 evangelisch-lutherischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Luise Adelheid Johansson geborenen Petersen, deren Ehemann, evangelisch-lutherischer Religion, wohnhaft Lebuserstraße ~~Lebuserstraße~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am zwanzigsten ten März des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um drei viertel vier Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Elsa Anna Luise ~~Luise~~ erhalten habe. ~~erhalten habe.~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Johnson

Der Standesbeamte.

Rauch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 416

Frankfurt Oder am 20. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————~~ bekannt, der verehelichte Gärtnereibesitzer Hoppe Martha geborene Reinhold — wohnhaft in Frankfurt Oder Bismarckstr 95 ~~———————~~ ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der Anna Johanna geborenen Blasek evangelischer Religion, Ehefrau des Arbeiters Richard Johannes evangelischer Religion, wohnhaft bei ihren Eltern in Frankfurt Oder Bismarckstr 56 ——— zu Frankfurt Oder in der Wohnung ihrer Eltern am neunzehnten des Monats März des Jahres tausend neunhundert und sieben — Vormittags um fünf ein halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen ~~———————~~ Erna ~~———————~~ erhalten habe. Frau Hoppe wurde bei der Geburt, durch die Johanna geborene Blasek Ehefrau / Arbeiters gestützt /

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Martha Hoppa

Der Standesbeamte

Haase

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 417

Frankfurt Oder am 21. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~~~~ Ihr kannt,

der Kaufmannsfrau, Jüdischen Glaubens, Dorothea Sophie Richard Körter

wohnhaft in Frankfurt Oder Gellenstr 36

mosaischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Dorothea Körter geborenen Meckel, seiner Ehefrau, mosaischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~~~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Tagen Mai mittags

um fünf viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~~~~ Vornamen

noch nicht ~~~~~

erhalten habe. Dieser Standesbeamte ist wegen Zeitungsgesetzes zu Nr 418 dieses Registers ~~~~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

H. Richard Körter

Der Standesbeamte.

H. Hofmeister

H. Hofmeister Nr. 85/1937 Bln.-Pankow.
H. Forstudem: St. d. Kühn, Nr. 6 Nov/1940

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 418

Frankfurt Oder am 21. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Reisemaschinist Hermann Richard Rudolf Köster wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstr. 36 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Elisabeth Auguste Hermine Köster geborene Mordhorst, ihm ehelich angetrauten Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am zwanzigsten des März des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um sechs ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— Vornamen nicht erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

H. Richard Köster

Der Standesbeamte.

Nr 418.

Frankfurt Oder am 6. Juni 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Reisemaschinist Hermann Richard Rudolf Köster wohnhaft in Frankfurt Oder Lindenstr. 36 und zeigte an, daß von der ihm ehelich angetrauten Ehefrau Maria Elisabeth Auguste Hermine Köster geborene Mordhorst, wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am zwanzigsten des März des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um sechs ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— Vornamen nicht erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

H. Richard Köster

Der Standesbeamte.

Gallisch

Der Standesbeamte.

Gallisch

11 Hefeinsatz Nr. 991/1954 Hf. u. IV Hannover

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 419

Frankfurt a. d. O. am 21. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Arbeiter Ernst Friedrich Böttcher hier

wohnhaft in Frankfurt a. d. O. Mühlenstraße 1 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Hedwig Böttcher geborenen Kuhnert, seiner ehelichen evangelischen Religion, wohnhaft hierselbst ~~hierselbst~~

zu Frankfurt a. d. O. in seiner Wohnung am einundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um ~~—~~ elf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Martha Luise ~~—~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

L. Böttcher

Der Standesbeamte.
Reiss

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 420.

Frankfurt a/O. am 21. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ bekannt,

der Schlossermeister Ernst Ludwig Strauss

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lange Straße 64

Religion, und zeigte an, daß von der

Maria Auguste Marie geborenen Goetze

evangelischen Glaubens ehelichen Ehefrau seines

hier wohnhaften Schlossermeisters Ernst Strauss, evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst Lange Straße

Frankfurt a/O. privat No. 14

zu Frankfurt a/O. in der Wohnung

am fünfzehnten ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ein viertel Acht Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Ernst Hugo Georg

erhalten habe. Ihren Namen erklärte, bei der

Vaterschaft der Mutter gegeben werden zu

sein. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Luise Krause

Der Standesbeamte.

H. Hellmann

H. Hellmann gestorben Nr. 295/1976 Finow.

H. Ehefrau Nr. 487/1928 Finow.

H. verstorben, Nr. 829/1975 Neukölln von Berlin

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 421.

Frankfurt a/O. am 21. März 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt, der Kaufmann Ernst Wilhelm Berger

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lange Str. 7 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Martha Berger geb. Vogel, seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am fünfzehnten ten März des Jahres

tausend neunhundert siebenzehn mittags

um sieben ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen

Ernst Hermann Wilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Berger

Der Standesbeamte.

Hauptbuch Nr. 581/1933 hier.

Heirat d. Maria geb. Vogel Nr. 381/1953, hier.

Verstorben, Nr. 295/1973, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 422.

Frankfurt a. O. am 22. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Schneidermeister Emil Martin Zadach

wohnhaft in Frankfurt a. O. Reitbahnstr. 14

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

seiner Ehefrau Ottmann geborenen Beyer

~~evangelischer Religion~~, Schwester des Steinsetzers

Albert Richard Hermann Ottmann ~~evangelischer~~ Religion,

wohnhaft bei seinem Schwiegervater in Frankfurt

a. O. Dammühlenstraße 62

zu Frankfurt a. O. in der Wohnung seines Schwiegervaters

am fünften ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um zwölf ein halb Uhr ein Mädchen,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Johanna Auguste Hermine

erhalten habe. Der Anzeige erklärte, daß die Ehe-

leute der Erschienene jetzt gegen geschlossen sei.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~

Maria Zadach.

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Geschirrstat Nr. 643/1928 Hirsch.

T2853

Kf. 2217
Gestr. 13.07

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 423

Frankfurt a. O. am 22. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Heimat-Urkunde bekannt, der Schlosser Carl Julius Otto Wettkowski wohnhaft in Frankfurt a. O. Lebuser Straße 53a evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Henriette Augusta Wettkowski geborenen Graff, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft daselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am einundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um acht Uhr dreißig Minuten ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Erna Gertrud Lisbeth erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Adolf Blankenhof.

Heiratsurkunde Nr. 925/1929 Stadt Berlin

Der Standesbeamte.

Gestorben am 06.06.1992 in Berlin-Hellersdorf
St. Amt, Nr. Hellersdorf von Berlin Nr. 413/1992

Fp. 2217
Gen.K. 13.07.92, Hs.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 424

Frankfurt a/O. am 22. März 1943

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Kaufmann Ernst Franz Horn

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lindenstraße 6 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Auguste Maria Horn geborene Riedel seiner Ehefrau, ~~wohnhaft~~ evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ~~in~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am zwanzigsten des Monats März des Jahres tausend neunhundert dreiundvierzig ~~sechzehn~~ Tag mittags um zwölf Uhr ein Kind geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Ernst Franz Otto erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Emil Horn.

Der Standesbeamte.

H. Kopf

H. Kopfstf. am 2.10.1943 in Frankfurt (O) V Frankfurt Nr. 592/1943.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt (Oder), am 3. April 1918.

Der Glasermeister Max Walther
hier, Koppen, wohnhaft in Berlin,
Kreuzbergstraße 47, hat mit der Witwe
des unten bezeichneten Kindes unter Nr. 849
des Heiratsregisters am 20. September 1913
vor dem Standesamt I in Berlin die
geschlossen und nach der Bescheinigung des
Königlichen Amtsgerichts Berlin-Mitte
vom 15. Februar 1918 diesem Kinde gemäß
§ 1706 des Bürgerlichen Gesetzbuchs seinen
Familiennamen, Koppen" erteilt.

Der Standesbeamte
Richter

A.

Nr. 425.

Frankfurt (Oder) am 27. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten~~ erschien heute, ~~der Persönlichkeit~~ nach ~~bekannt,~~ der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt (Oder) Dr. Gerhard, wohnhaft in ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der nichtverehelichten Anna Lehner, Dienstmädchen ~~Religion~~, katholischer Religion, wohnhaft in Schwiebus, Bergstraße 6 zu Frankfurt (Oder) in der Hebammen-Lehranstalt am ~~heute~~ gestern ten März des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um acht ein Halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ihm Vornamen Erwin erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ unterschrieben wurde ~~nicht~~.

Der Standesbeamte.
Gerhard

H. Sch. Inv. 24.11.39 Nr. 4310/1939 St. A. Berlin-Zehlendorf.

Gestorben am 15. August 1934 in Berlin-Tempelhof
St. Amt, Nr. Tempelhof von Berlin, 1363/1934

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 426

Frankfurt a/O. am 23. März 1909

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ bekannt, der Schlosser Friedrich Wilhelm Runge

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lebuserstraße 23 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Wilhelmine Josephine Runge geborenen Wolf, seiner Ehefrau ~~—~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~—~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am gestrigen ten März des Jahres tausend neunhundert neun Hundert mittags um neun ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Wolfgang Max erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Runge

Der Standesbeamte.

Kl.

H. Geschwandt z. 1. Mal Nr. 312/1935 Frankf.

H. Verstorben: St.A. Berlin, Nr. 129/1970

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 127

Frankfurt Oder am 23. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Arbeiter Bernhard Materne

wohnhaft in Frankfurt Oder Logierstraße 24

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Bertha Materne geborenen

Arbiter, seiner Ehefrau,

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———~~

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am zwanzigsten ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben sechs Kind mittags

um ~~———~~ vier Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Max Wilhelm ~~———~~

erhalten habe. ~~———~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Bernhard Materne.

Der Standesbeamte.

Rauch

H. Geburtsbuch Nr. 86/1934 Fin. +

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 428

Frankfurt a. O. am 23. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ Er kannt,

der Polizeisergeant Friedrich Dorsch

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lange Str. 54 I.

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Klara Emma Dorsch geborenen Rendelmann, seiner Ehefrau

~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am neunten ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Vor mittags

um halb ein Uhr ein Tausend

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Fritz Hans Leopold ~~———~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Friedrich Dorsch

Der Standesbeamte.

H. Geburtsurkunde Nr. 3/1935 Standesamt Frankf. a. O. Land-Schütz

H. Verstorben: Standesamt Bamberg, Nr. 1146/1981

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 429

Frankfurt Oder. am 23 März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Emil Albert Richard Schwenk

wohnhaft in Frankfurt Oder Wasserstraße 96

~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Wäscherin Caroline Schwenk geborenen Barrow

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder ein Kind weiblichen

am einundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Zehn — Neun mittags

um zehn viertel Zwölf Uhr ein Fünftel

geboren worden sei und daß das Kind — Ihr — Vornamen

Irene Anna Mary —

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben.

Emil Schwenk.

Der Standesbeamte.

Klaeden

H. Geschäftsbuch Nr. 665/1932 Fürs.

Gestorben am 24.03.1932 in Frankfurt (Oder)

St. Amt, Nr. Frankfurt (Oder) 235/1932

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 130

Frankfurt (Oder) am 23 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Arbeiter Carl Ludwig Carl Birnbaum

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Lange Straße 56

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Wilhelmine Anna Birnbaum geborene Kaiser, seiner

Ehefrau, ~~_____~~ evangelischer Religion,

wohnhaft Frankfurt (Oder) ~~_____~~

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am zwanzigsten ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~_____~~ fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~_____~~ die Vornamen

Christian Gustav Carl ~~_____~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Birnbaum

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Hauptamt z. 1 Mals Nr. 205/1935 fwv.

H. Einsturben: St.A. Frankfurt (Oder). Nr. 414/1924

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 431.

Frankfurt a. O. am 23. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Postschaffner Carl Christian Hübner wohnhaft in Frankfurt a. O. Fürstenwalderstr. 12/13 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Emma Maria Hübner geborenen Wolff, seiner Ehefrau, ~~evangelischer~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am zweiundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Vormittags um zwei viertel sechs Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gertrud Martha erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Hübner.

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 432

Frankfurt am 23 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ Bekannt, der Arbeiter Hermann Franz Pech

wohnhaft in Frankfurt Oder Dorfstrasse 10 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Maria Louise Pech geborenen Keller, seiner Ehefrau, ~~_____~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am zwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben — Vormittags um ~~_____~~ acht Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Maria Hedwig ~~_____~~ erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Pech

Der Standesbeamte.

Müller

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 433

Frankfurt a/O. am 23. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Schriftsetzer Johann Carl Wilhelm Timm

wohnhaft in Frankfurt a/O. Logen 32

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Frau Clara Carla Timm geborenen Strobel, seiner ehelichen, ——— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am zwei und zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Tag mittags

um ——— sechs Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen

Kurt Hermann Rudolf

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Timm.

Der Standesbeamte.

Rauch

Eltern-Geburtsakt Nr. 367/1895 hier.
H. Geburtsakt Nr. 223/1931 hier.
M. Geburtsakt Nr. 202/1942 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 434

Frankfurt a/O. am 24. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Kaufmann Johann Zell, ~~wohnhaft~~ ~~bekannt~~, ~~als~~ bekannt, der Kaufmann Anton Lenz, ~~als~~

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lessingstr. No 25 katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Johanna Lenzner geborenen Scheitkowski seiner Ehefrau, katholischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am achtzehnten des Monats März des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um zehn und halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Antonie Franziska erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Anton Lenzner.

Der Standesbeamte.

Zell

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 435.

Frankfurt a. O. am 25. März 1902

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt, der Maler Emil Viktorin wohnhaft in Frankfurt a. O. Große Müllroserstraße 50 ~~———~~ ~~Religion,~~ und zeigte an, daß von der Marie Weber geborene Louise evangelischer Religion, Ehefrau des Arbeiters Ernst Weber ~~———~~ evangelischer Religion, wohnhaft Frankfurt a. O. Große Müllroserstraße 6 zu Frankfurt a. O. in der Entbindungsanstalt Hospital am dreiundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert zwei um vier Uhr mittags um ~~———~~ zwölf Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen Erika ~~———~~ erhalten habe. Der Viktorin wohnhaft, bei der Kindesmutter die Weber gegenwärtig gewesen zu sein / Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben / wurde bejaht.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emilie Viktorin

Der Standesbeamte.

Wolter

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 436

Frankfurt a/O. am 25. März 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt,

der Arbeiter Johann Heinrich Heinrich Gummelt

wohnhaft in Frankfurt a/O. Hohenzollernstraße 92

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Wilhelmine Gummelt geborene Zimmer,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm ~~———————————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am heutigen ten März des Jahres

tausend neunhundert drei mittags

um ~~———~~ drei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Liesbeth Johanne Anna ~~———~~

erhalten habe. ~~———————————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Gummelt

Der Standesbeamte.

Wilms

H. Heimen eingetragen Nr. 451/1898 hiesig.
H. Schlachtsteuer Nr. 1215/1909 hiesig.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 437

Frankfurt am 25. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiter August Wilhelm Köpke wohnhaft in Frankfurt a/O. Baumeisterstr. 22 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Auguste Berta Köpke geborene Wagner, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am dreiundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um ein drei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hertha Gertrud erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

August Köpke

Der Standesbeamte.

Haase

A.

Nr. 438

Frankfurt a.O. am 25. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

~~Der Direktor der~~ Hebammen-

Lehranstalt zu Frankfurt a.O. Justizrat

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Klara Geppert,

Hausmädchen, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Groß Drenzig Landkreis

Guben _____

zu Frankfurt a.O. Stadt in Hebammen-Lehranstalt

am dreiundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um vier und halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Helene Hertrud _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend ist Fräulein Broda zu streichen)

Der Standesbeamte.

Unterschrift

H. Schulz-Handtke (Nr. 4/1938 Leitmann, Frankfurt (Oder).

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder am 31. Oktober 1913.

Die Entbindung wird mir auf ihrem Antrag hierdurch und auf Anordnung des Königlichen Amtsgerichts in Frankfurt Oder beglaubigt vermerkt wird.

Der Standesbeamte

Richter

A.

Nr. 439

K. Frankfurt Oder am 25. März 19 07

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten~~ erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt Oder Jos Augustin wohnhaft in ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der ~~unverehelichten~~ Emma Heinrich ~~Dienstmagd~~ Hausbesitzer Ehefrau ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder, Hebammen-Lehranstalt ~~Kreis~~ Stadt Land zu Frankfurt Oder ein ~~Kind~~ Mädchen am vierundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert sieben Tag mittags um vier und halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Elisabeth Martha Luise erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ Vorgelesen und Unterschrift wie oben.

Der Standesbeamte.

Richter

H. Hauptmaterial Nr. 398/1926 Berlin-Schöneberg.
H. Vorbem.: AA Rep 6 Gen 2, Nr. 1555/1935

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 440.

Frankfurt/Oder am 26. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach dem vorgelegten Scheine.

Wohnhaft ——— dem bekannt,

der Schlosser Matthias Wasielewski ———

wohnhaft in Frankfurt/Oder Reitzenstr. 44

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Hausfrau Helene Wasie-

lewski geborene Leonhardt,

seiner Ehefrau, katholischer Religion,

wohnhaft hierher ———

zu Frankfurt/Oder in seiner Wohnung

am einundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben —— Uhr mittags

um drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Bernhard

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Mathias Wasielewski

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Stern gesandt Kliesdorf, Emilstr. 6.
H. Gesinnstatt Nr. 1875/1933 Berlin 7c.
H. Verbleiben: St. A. Seligenstadt, Kr. 92/1985

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 441

Frankfurt a. O. am 26. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Schiffmeister Thomas Molinski wohnhaft in Frankfurt a. O. Berlinerstr. 57 Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Agnes Molinski geborenen Kolinska, seiner Ehefrau katholischer Religion, wohnhaft bei ihm ——— zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am dreiundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ——— vier Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Henry Paul ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Thomas Molinski

Der Standesbeamte.
Ebert

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 442

Frankfurt am 26. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—————————~~ bekannt,

der Postsekretär Carl Hermann Heinrich Müller

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Gubenerstraße 78

~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Wilhelmine Luise

Müller geborene Burkhard

~~seiner Ehefrau~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~—————————~~

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am ~~dreiundzwanzigsten~~ 23ten März des Jahres

tausend neunhundert ~~und sieben~~ sieben mittags

um ~~zwölf~~ zwölf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Martha Maria Elsbeth —

erhalten habe. ~~—————————~~

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~ unterschrieben.

Heinrich Müller.

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Eheregister-Nr. 18/1904 hier.

H. Geburtsregister Nr. 869/1910 hier.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 443

Frankfurt a. O. am 26. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt, der Arbeiter Johann Arthur Augustin Mantke ——— wohnhaft in Frankfurt a. O. Dreibarenstraße 19 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Auguste Wilhelmine Mantke geborene Müller, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft bei ihm ———

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am vierundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr Vormittags um acht ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Erich Willy ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Auguste Mantke.

Der Standesbeamte.

H. Gastenbau

H. Nr. 465/1907 Fin.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 4414.

Frankfurt a/O. am 26 März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

die Frau Buchhalter Bernhard Bürn
zu Frankfurt a/O. Just ungezeigt

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

Rosa Beyer geborene Berkel ehelich:
ser Religion, Ehefrau des Möbelpolierers
Ernst Beyer, mosaischer Religion,
wohnhaft bei ihrem Ehemann in Frank-
furt a/O. Küstrinerstrasse 11
zu Frankfurt a/O. ein weibliches Kind
am drei und zwanzigsten März des Jahres
tausend neunhundert sieben Uhr mittags
um zwölf Uhr ein Viertel
geboren worden sei und daß das Kind ~~——~~ die Vornamen
Gerhard Otto
erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstehend 19 Unterschriften gestrichen,

Der Standesbeamte.

Just

H. Ehemann ausgeschieden Nr. 2987/1903 Frankf.
H. Ehefrau ausgeschieden Nr. 2/1931 Cumlosen

H. Verstorbene: Nr. 787/1964, Lwic.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 445.

Frankfurt a/O. am 26. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

die Ehefrau, Verwaltung zu
Frankfurt a/O. Lit. ...

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

Ehefrau Auguste Kalisch,
Hausbesitzers, _____

_____ evangelischer Religion,

~~wohnhaft~~ in Frankfurt a/O. ...straße

zu Frankfurt a/O. in ...Krankenhaus

am vier und zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Tage mittags

um zehn ein halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen

Elisabeth Auguste _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~ _____

(Vorgelegt 19 Ehefrau zu
Frankfurt)

Der Standesbeamte.
Kalisch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 446

Frankfurt Oder am 27 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach durch vorgelegte Heirats-Urkunde bekannt, der Schuhmacher Gustav Wolberg

wohnhaft in Frankfurt Oder Wasserthor 3 I 9 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Helene Pauline Wolberg geborenen Fabel, seiner Ehefrau, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am vierundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um zwei viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Hildegard Elsa Lene erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gustav Wolberg

Der Standesbeamte.

Fischer

H. Geburtsakt Nr. 306/1931 Fürstenwalde.
H. Geburtsakt zum 2. Halbjahr Nr. 250/1953 Fürstenwalde.
H. Vorkriegsakten: St. A. Frankfurt (Oder), Nr. 926/1987

Frankfurt Oder
Die am [illegible] Koschnitz hat Anordnung [illegible] Gesetzes über Familiennamen vom 17. August Vornamen" [illegible]

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder am 24. Januar 1939.

Die im beabsichtigte Antrag Ida Roschnitz hat auf Grund der zweiten Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen vom 17. August 1938 den jüdischen Vornamen "Sara" angenommen.

Der Standesbeamte.

Marquardt

A.

Nr. 447

Frankfurt Oder am 27 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach persönlich bekannt, der Kaufmann Paul Roschnitz wohnhaft in Frankfurt Oder, Zimmerstraße 5 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Dorothea Roschnitz geb. Herrmann Brauer, seiner Ehefrau evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung am vierundzwanzigsten des Monats tausend neunhundert und sieben mittags um ——— Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Gertrud Ilse ——— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Roschnitz.

Der Standesbeamte.

763/1914
1015/1905.

H. Ilsen gesperrt 157/1906, Potsdam.
H. Gesperrt am 24.6.39. Nr. 3698/1939. St. A. Berlin-Charlottenburg.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 448

Frankfurt Oder am 27. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt, der Gutsbesitzer Ernst Augustin Bergandt ————

wohnhaft in Frankfurt Oder Karlstrasse 38 Religion, und zeigte an, daß von der Anna Martha Maria Daniels geboren Loede evangelischer Religion, Ehefrau des Gutsbesitzers Ludwig Daniels evangelischer Religion, wohnhaft bei ihrem Ehemann in Frankfurt Oder Wriezenerstrasse 12 zu Frankfurt Oder in der Wohnung des Ehemannes am zweiundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert sieben mittags um neun und sechs Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen Herbert Karl Max Otto ——— erhalten habe. Der Gutsbesitzer Augustin Bergandt ist Vater des Kindes. Die Mutter des Kindes ist Eigentümerin des Vorderhauses in Frankfurt Oder.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Augustin Bergandt.

Der Standesbeamte.

Daniels

H. Heiratsakt Nr. 554/1933 Hptv.

H. Zum 2. Male geheiratet Nr. 859/1976 H.A. Braunschweig

H. Zum 3. Male geheiratet Nr. 18/1952 H.A. Braunschweig.

H. Verstorben: Pl. d. Braunschweig. Nr. 1144/2477/1972

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 479

Frankfurt am 27. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach ~~———————~~

bekannt,

der Schlosser Franz Adolf Bogards

wohnhaft in Frankfurt O. Lindenstraße 33

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

Louise Marie Henriette Hennicke geborene Wilcke, ver-

ehelichte Religion katholisch Bogards, Hermann Paul Hennicke, evangelische Religion,

wohnhaft beziehungsweise Hermann in Frankfurt

(Oder) Neuer Markt Nr. 14

zu Frankfurt (Oder) in der Wohnung des Ehemanns

am ~~elften~~ zwanzigsten ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben und sechs mittags

um vierzehn Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind —— die Vornamen

Gerda Martha Hildegard —

erhalten habe. Der Vater erklärte, beide

Eltern der Hennicke gingen gemeinschaftlich / Vorstehend i Mitunterschrift genehmigt

Vorgelesen, genehmigt und von Unterschriften

Bogards

Der Standesbeamte.

H. Heirat geschieden Nr. 231/1906 Frkf.
H. Geburtsakt Nr. 148/1932 Frkf.
H. Geheiratet ein 2. Male Nr. 593/1957, St.A. Dessau
H. Verstorben: St.A. Frankfurt (Oder) Nr. 631/1988

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 450

Frankfurt (O.) am 27. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

der Buchdrucker Karl Hermann Robert Stein

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Gubenerstraße 24

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Hermine Karoline Robert Stein

geborenen Meschken, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am sechsundzwanzigsten des März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ~~acht~~ acht Uhr ein Zwölftel

geboren worden sei und daß das Kind ein Vornamen

Karl Hermann

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~

Löwel Koberstein

Der Standesbeamte.

Stein

H. Geburtsurk. Nr. 632/1907 Frkf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 457

Frankfurt a/O am 27. März 1933

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Kaufmann Georg Albert Jahr

wohnhaft in Frankfurt a/O Fürstenstraße 10

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Hulda Martha Jahr

geborene Wöhle, seiner Ehefrau, — evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a/O in seiner Wohnung

am ~~heutigen~~ achtundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und dreißig 11½ mittags

um ~~zwölf~~ Uhr ein Sohn

geboren worden sei und daß das Kind ~~ihm~~ die Vornamen

Fritz Adolf

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

George Jahr

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Gehsteuerkart Nr. 206/1933 Finw.
H. Ehef. z. 2. Hulda Nr. 3617949 Finw.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 452

Frankfurt (Oder) am 27. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Kaufmann Heinrich Hermann Winkler

bekannt,

der Arbeiter Paul Emil Winkler

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Neuendorferstraße 57

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Johanne Auguste Winkler

geborenen Rudolph, seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am siebenundzwanzigsten des Monats März des Jahres

tausend neunhundert und sieben vormittags

um ½ drei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gisela Martha Emma

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Paul Winkler.

Der Standesbeamte.

Haase

H. Hauptregistrat Nr. 162/1933 Hinz

H. Forstrat Oberst a. D. Königs Wusterhausen

Nr. 484/1983

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 453

Frankfurt a/O. am 27 März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach [illegible]

kannt,

der Maschinenarbeiter Franz Kirchner

wohnhaft in Frankfurt a/O. Boulevard 4

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Agnes Martha Kirchner

geborenen Rosenberg, seiner

ehelichen, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am zwölften März des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um [illegible] neun Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind [illegible] die Vornamen

Hermann Albert Wilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Kirchner

Der Standesbeamte.

[illegible]

H. Geschäftsnr. Nr. 428/1908 Hinr.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 454

Frankfurt a. O. am 27 März 1907

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

Der Direktor der Hebammen-Lehranstalt

Max Hirsch zu Frankfurt a. O. Jüdischer

wohnhaft in _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

evangelischen Hebamme Anna

Arndt, Buschmühlen, _____

_____ ~~evangelischen~~ Religion,

wohnhaft in Pahlow Kreis Ober-Barnim

_____

zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehranstalt

am fünfundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben ~~sieben~~ Vormittags

um Zwei viertel Zehn Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~ist~~ die Vornamen

Martha Martha _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~Vorstehend 15 Zeilen~~ gestrichen

Der Standesbeamte.

Hahn

H. Geschäftsbuch für d. Monat Nr. 416/29 Berlin II.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 455

Frankfurt a. O. am 28. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ ~~vorgestellte~~ Zimmermann ~~Arbeiter~~ ~~Arbeiter~~ kannt, ~~der~~ Postsekretär Johann Julius Stenzel ——

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Hohenzollernstr. 4/5 ~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der Maria Dorothea Stenzel geborenen Forgel, seiner Ehefrau, —— ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft ~~daselbst~~ ——

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung am ~~einundzwanzigsten~~ 21sten März des Jahres tausend neunhundert ~~und sieben~~ sieben mittags um ~~sechs und halb~~ 6½ Uhr ein ~~Sohn~~ Kind geboren worden sei und daß das Kind —— ~~die~~ Vornamen Johannes Paul —— erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~

Julius Stenzel

Der Standesbeamte.

Weiss

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 456.

Frankfurt a/O. am 28. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ Bekannt, der Schriftsetzer Alfred Conrad Riemer

wohnhaft in Frankfurt a/O. große Scharrnstraße 4 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Marie Ida Auguste Riemer geborene Vogt, seiner Ehefrau ~~_____~~ evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst ~~_____~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am fünfundzwanzigsten des März des Jahres tausend neunhundert und sieben ~~_____~~ Vormittags um zehn viertel Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gertrud Elsbeth Dora ~~_____~~ erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Alfred Riemer

Der Standesbeamte.

[illegible]

H. Geburtsstat. Nr. 463/1933 hier.
H. Verstorben, Nr. 349/1970, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 457

I. Frankfurt a. O. am 28. März 1939.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt, der kaufmännische Angestellte Rudolf Georg Heinrich Konopka wohnhaft in Frankfurt (Oder) Rosenstr. 4 christlicher, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Elisa Hedwig Konopka geborenen Weise, seiner Ehefrau ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung am siebenundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert neununddreißig Vormittags um sechs und halb Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~keine~~ die Vornamen Irmgard Hannah Dorothea erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Rudolf Konopka

Der Standesbeamte.

Weise

H. Hauptstandesamt vom 27. 2. 1939 Nr. 444/1939 Berlin-Charlottenburg.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 458.

Frankfurt a. O. am 28. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt, der Tischler Herrmann Albert Louis Kohls

wohnhaft in Frankfurt a. O. Eisenbahnstr. 28 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Frau Klara Ida Kohls geborenen Rudolph, seiner Ehefrau — evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung am fünfundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Tag mittags um ~~—~~ sieben Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~—~~ die Vornamen Hans Herrmann Albert erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Kohls

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 459

Frankfurt a. O. am 28. Mai 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Zollsekretär Otto Richard Horn

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lessingstraße 33

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Henriette Ottilie Horn

geborenen Schmidt, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft bei Horn

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am vierundzwanzigsten Mai des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um ~~fünf~~ fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~soll~~ die Vornamen

Otto Walter

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Richard Horn.

Der Standesbeamte.

Ebers

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 460.

Frankfurt a/O. am 28. März 19 07.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

die Ehefrau Frau Maria Zaddach ~~———~~

wohnhaft in Frankfurt a/O. Posthornstr. 14

~~———~~ Religion, und zeigte an, daß von der

unverehelichten Putzmacherin Maria Martha Klara Lauks

~~———~~ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt a/O. ~~———~~

~~———~~ Reitbahnstraße 6 ~~———~~

zu Frankfurt a/O. in der Entbindungs-Anst.

am zwei und zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Zehn mittags

um ~~———~~ acht Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Richard Otto Franz ~~———~~

erhalten habe. Frau Zaddach erklärte, daß die Vaterschaft des Lauks' gegen gesetz. zu Gun. / Verpflichtet i. Standesamt geschieht.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Maria Zaddach.

Der Standesbeamte.

Kaulitz

H. Geheiratet do. 8/1930 Seelow.
b. Geheiratet z. 2. Male St. St. Oberhof / Thüringen Nr. 75/1961
d. Verstorben, Nr. 903/1970, hier

№ 460

Frankfurt Oder am 14. Oktober 1907

Der Vorsteher Wilhelm Hermann Friedrich wohnhaft in Frankfurt Oder Künstlerhofstraße 3 hat bestätigt im Privatbureau des Standesamts Frankfurt Oder am 1907 unter № 371 Beurkundung Eheschließung mit der Maria Martha Klara Laucks hat anbei beigebrachte Kind als das seinige anerkannt.

Der Standesbeamte

Kaulitz

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 461

Frankfurt a/O. am 30. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiter Johann Ludwig Franz Eduard ~~bekannt~~,

wohnhaft in Frankfurt a/O. Büchsenmachergasse 6 I, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Louise Pauline Eduard ya. Loosen Gerlach, seiner Ehefrau ~~bekannt~~, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~bekannt~~,

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am Sonntag ten Marz des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um fünfzehn viertel Acht Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~bekannt~~ ihr Vornamen

Martha Anna Maria ~~bekannt~~

erhalten habe. ~~bekannt~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Eduard

Der Standesbeamte.

Lewis

H. Ehren urschr. Nr. 302/1904 Fürst.
H. Ehrenurkunde Nr. 72/1927 Fürst.
H. Ehr. z. 2. Mark Nr. 341/1948 Fürst.
H. Verstorben: Fl. d. Hamburg-Mitte, AG.
215 4/1949

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 462

Frankfurt am 30. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ bekannt,

der Ingenieur Curt Paul Richard Graf

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lessingstraße 26

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Elisa Maria Graf geborenen

Anglaube, seiner Ehefrau

~~[illegible]~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hier ~~[illegible]~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am siebenundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben vormittags

um neun drei viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Ursula Gertrud ~~[illegible]~~

erhalten habe. ~~[illegible]~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Richard Graf

Der Standesbeamte.

Haase

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 163

Frankfurt a. O. am 30. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————~~ bekannt,

der Arbeiter Friedrich Wilhelm Krebs

wohnhaft in Frankfurt a/O. Fürstenwalder Str. 8 I,

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Hermine Louise Krebs

geborenen Werner, seiner Ehefrau, ——— evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am ~~neunten~~ zehnten dieses Monats des Jahres

tausend neunhundert sieben Tage mittags

um zehn und halb Uhr ein Kind,

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Erich Wilhelm Hermann ——

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Friedrich Krebs

Der Standesbeamte.

Weiß

H. Lebus geheiratet Nr. 369/1901 hier.
H. Geburt Nr. 544/1948 hier.
~~H. Geburtsl. am 13.1.40 Nr. 11/40 AA. Forst (Lausitz)~~ gefl. hiesige Akten Neuanzeigen 120 - vr! 15.12.40 Hz
H. Wolfgang Erich Kurt Krebs, geb. 22.4.48 (Nr. 231/1948) hier.
Ehel. geriv. gem. Nachfl. d. Amtsgen. Fkf. a. O. 19.4.49 - 5. VII K 2101 -
H. verstorben am 15. Januar 1988, Reg.Nr. 41/1988 Lieb

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 464

Frankfurt/O. am 30 März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Arbeiter Hermann Heinrich Rauch

wohnhaft in Frankfurt a/O. Kleine Fischerstraße 3a. evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Ehefrau Hermine Henriette Rauch, geborene Albrecht, seiner ehelichen evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am fünfundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um elf und einhalb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind ~~keine~~ die Vornamen Willy Hermann erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ferdinand Rausch.

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Geburtsbuch Nr. 1065/1907 Frkf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 465

Frankfurt a. O. am 30. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————~~ bekannt,

der Gefängnisaufseher Max August Emil Wilhelm Minow ——

wohnhaft in Frankfurt a. O. Fürstenstraße 7

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Margarete Minow

geborene Krause, seiner

Ehefrau —— evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~———————~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am sechsundzwanzigsten des Monats März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gerhard Hellmuth Fritz

erhalten habe. ~~———————~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Max Minow

Der Standesbeamte.

Kaiser

H Geburtsurkunde Nr. 6/1929 Regierungsbezirk Frankfurt a. O.

H verstorben Nr. 515/1974 Sta. Essen

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 466

Frankfurt Oder am 30. März 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— Er kannt,

der Hebammen Frau Clara Fischer ————

wohnhaft in Frankfurt Oder Gartenstraße 42

———— Religion, und zeigte an, daß von der

einwohnerlichen Elisabeth Martha

Klara Fischer Ehefrau

———— evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Gartenstraße

14 ————

zu Frankfurt Oder in der Geburtswohnung

am siebenundzwanzigsten Marz des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um ———— vier Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ———— die Vornamen

Hildegard Gertrud Fischer

erhalten habe. Frau Fischer erklärte, daß die

Niederkunft der Person gegen gewesen

ist sei / Hebammenbeistand geleistet

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig

Clara Fischer.

Der Standesbeamte.

Richter

H. Heiratsakt Nr. 349/1931 Berlin-Charlottenburg II.

Gestorben am 06.10.2005 in Berlin-Mitte

St. Amt, Nr. Mitte von Berlin 4093/2005

Nr. 466.

Frankfurt Oder, am 18. Februar 1913.

Der Kaufmann Max Robert Geppert, evangelischer Religion, wohnhaft in Berlin-Reinickendorf-West, hat mit der Mutter des nebenbezeichneten Kindes am 29. Januar 1913 unter Nr. 38 die Vaterschaft vor dem Standesamt I.B. Berlin die Ehe geschlossen und am 15. Februar 1913 vor demselben Standesamt dieses Kind als sein eheliches anerkannt.

Der Standesbeamte:

Richter

T 244

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 467.

Frankfurt a/O. am 30. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Oberlehrer am Königlichen Gymnasium Carl Wilhelm Friedrich ———

wohnhaft in Frankfurt a/O. Leipzigerstraße 33

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Gebrüder Friedrich geborenen

Steiners, seiner Ehefrau

——— evangelischer Religion,

wohnhaft daselbst ———

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am fünf und zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um ——— ein Uhr ein Sohn

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Wolf Hartmuth Curt Georg

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Friedrich

Der Standesbeamte.

Reiß

Gestorben am 05.07.2000 in Göttingen

St. Amt, Nr. Göttingen, 981/2000

T 2444

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 268

Frankfurt (Oder) am 30. März 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach [illegible] kannt,

der Gastwirt Ernst Leo

Lebenheim

wohnhaft in Frankfurt (Oder) große Müllerstraße 84 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Mathilde Auguste Lieben,

seiner ehelichen Ehefrau, Auguste,

seiner Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hier ibid.

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am dreißigsten ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um [illegible] drei Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind [illegible] Vornamen

Anna Berta

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Zimmermann

Der Standesbeamte.

Kaiser

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Nr. 469.

Frankfurt a/Oder, den 15. Februar 1908

Der Arbeiter Hermann Karl
Ferdinand Handke, wohnhaft in
Frankfurt a/Oder, Junge 16, hat mit
der Wäscherin Ida Auguste Johanne
Bürkel, den 15. Februar 1908
vor dem Standesbeamten in Frank-
furt a/Oder die Ehe geschlossen. Ihr
wurde 1 Kind, Nr. 49 vom 1908 —
und unter der Behauptung der Ehe-
lichkeit des Kindes am 15. Februar 1908
dieses Kind zu 88 1706 des
Bürgerlichen Gesetzbuches seinem
Familiennamen Handke anerkannt.

Der Standesbeamte.

Kaiser

A.

Nr. 469

Frankfurt Oder am 30. März 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

nach _____

_____ kannt,

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt
zu Frankfurt Oder Jens Hermann Jessen

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

verehelichten Kaufm. Kaatz,
Hermine geb. Müller, _____

_____ evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder _____

_____ Berlinerstr. 2 _____

zu Frankfurt Oder in der Hebammen-Lehranstalt

am siebenundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um zwei viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Irene Hedwig _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorstehend 19 Unterschriften geschrieben.

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Gefrierstab 29.7.1939 Nr. 2118/39 Berlin-Charlottenburg
H. Verstorben: 11.7. Bln.-Tiergarten, Nr. 1030/1950

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 470

Frankfurt a/O. am 2. April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Schlossermeister Ernst Max Walter

wohnhaft in Frankfurt a/O. Rosenstr. 8

Religion, und zeigte an, daß von der

~~ev.~~ evangelischen Marie Ida Auguste Friede Thomas, ~~seinem~~ ehelichen, ~~evangelischen~~ Religion,

wohnhaft in Frankfurt a/O. ——

Bismarckstr. 50

zu Frankfurt a/O. in der Entbindungsanstalt Wohnung

am ~~acht~~ zweiundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert ~~und sieben~~ sieben mittags

um ——— sieben Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Ernst Eduard Willy ———

erhalten habe. Ernst Walter ~~ehelicher~~, beider Eheleute Schlossermeister Thomas zu Frankfurt a/O. wohnhaft in Frankfurt a/O.,

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~

Klein Burkhardt

Der Standesbeamte.

Klein

H. Jahrgang 1928 Nr. 211 Eberswalde Kreishaus

H. verstorben in St. Gabriel Weißensee St. 920/196

M 2620

Nr. 470.

Frankfurt Oder am 12. Oktober 1907

vor dem Kassenassistent Richard Otto Franz Simon wohnhaft in Frankfurt Oder Wasserstrasse 1 persönlich bekannt im Heiratsregister des Standesamts Frankfurt Oder unter Nr. 1907 unter Nr. 360 beurkundeten Eheschließung mit der Martha Gertrud Friede Thomas hat mir bezeugt und abschriftlich vorgelegt.

Der Standesbeamte

Klein

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 431.

Frankfurt am 2 April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Arbeiterin Frau Emilie Matte

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Dammvorstadt 1, 29 ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der Frau Emilie Wolff geborenen Hesse, evangelischer Religion, Ehefrau des Handelsmannes Richard Wolff, evangelischer Religion, wohnhaft bei ihrem Ehemann in Frankfurt (Oder) Dammvorstadt 11

zu Frankfurt (Oder) in der Wohnung ihres Ehemannes

am siebenundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben — mittags um ~~—~~ neun Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Edith Hedwig ~~—~~ erhalten habe. Frau Matte wünscht, daß der Vaterschaft des Wolff gegenüber gewahrt bleibe. (Vorstehend in Frankfurt gestrichen)

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Emilie Matte

Der Standesbeamte.

Kaiser

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 472

Frankfurt a. O. am 2 April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ bekannt,

der Schuhmacher Heinrich August Ulrich Uhle

wohnhaft in Frankfurt a. O. Große Müllroserstr. 63 I, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Laura Marie Uhle geborenen Hüsker, seiner Ehefrau,

~~_____~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~_____~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am einundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben, Vormittags

um neun bis zehn Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Gertrud Johanne August

erhalten habe. ~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

August Uhle

Der Standesbeamte.

Wallisch

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 473

Frankfurt a/O. am 2 April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Schlosser Hermann Otto Bethig

wohnhaft in Frankfurt a/O. Lessingstraße 104,

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Wilhelmine Elisabeth Bethig

geborenen Reimann, seiner

Ehefrau, — evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am ——— 31/ten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Zehn mittags

um zehn ein viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Gertrud Hedwig Frieda

erhalten habe. ———

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Otto Bethig

Der Standesbeamte.

Lauin

H. Altenau geführt Nr. 347/1904 fortl.
H Eingetragen Nr. 744/1929 fortl.
H. Vierlofen Nr. 685/1982. Min

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 474

Frankfurt a. O. am 2. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~[illegible]~~ Gr. kannt, der Arbeiter Johannes Adolf Sydow wohnhaft in Frankfurt a. O. Dammvorstadt 16 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Johanna Elisabeth Sydow geborenen Kaeber, seiner Ehefrau ~~[illegible]~~ evangelischer Religion, wohnhaft Reitzenhain zu Frankfurt a. O. am neun und zwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben Uhr mittags um ~~[illegible]~~ acht Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~[illegible]~~ die Vornamen Frieda Johanna Elisabeth erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johannes Sydow

Der Standesbeamte.

Kallies

H. verstorben; St. Amt Roßlau (Elbe), Nr. 308/1996

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 475.

Frankfurt a/O. am 2. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Georg Hoffmann, Kaufmann, hier, wohnhaft, evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Anna Margarete Hoffmann, geb. Schmidt, ohne Gewerbe, evangelischer Religion, wohnhaft hierselbst, zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung am neunundzwanzigsten März des Jahres tausend neunhundert und sieben mittags um — Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Gertrud Elisabeth — erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Georg Hoffmann

Der Standesbeamte.
Klaus

A.

Nr. 476.

Frankfurt am 2. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~durch vorgelegte Heirats~~ ~~Urkunde~~ ~~wohl~~ bekannt, ~~der Arbeiter~~ Fritz Gustav Gielisch

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Lessingstraße 15a

~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der

~~Frau~~ Ida Auguste Lisbeth Gielisch

~~geborenen~~ Horn, ~~Ihrem Ehe~~

~~Sohn~~ — ~~evangelischer~~ Religion,

wohnhaft Reinsdorf

zu Frankfurt (Oder) in seiner Wohnung

am ~~acht~~ einundzwanzig ten April des Jahres

tausend neunhundert ~~und~~ sieben ~~Uhr~~ mittags

um ~~—~~ sieben Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~ihr~~ Vornamen

~~Frau~~ Frieda Ida ~~—~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~

~~Gustav~~ Gielisch

Der Standesbeamte.

Klein

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 433

Frankfurt a/O. am 2. April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Büchsenmacher Fritz Louis Wilhelm Grunert

wohnhaft in Frankfurt a/O. Karlsplatz 3, I.

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau Auguste Grunert

geborenen Lisk, seiner Ehefrau

~~evangelischer~~ evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~hierselbst~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am einundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben abends mittags

um ~~drei~~ drei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hermann Richard Benjamin

erhalten habe. ~~erhalten habe.~~

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Fritz Grunert.

Der Standesbeamte.

Heinz

H. Lehmann Heiratsurk. Nr. 172/1902 Frkf.
1. Geburtsbrin Nr. 924/1907 Frkf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 478

Bankfurt am 2. April 1900

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Georg Hermann Nion

kannt,

der Kaufmann und Eigentümer Peter Hermann Nion

wohnhaft in Frankfurt Oder Gubenerstraße 13a

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Ehefrau seinem Johanna Maria Ernestine Nion

geborenen Hartmann, seiner Ehefrau,

evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt Oder in seiner Wohnung

am fünf und zwanzigsten des Monats des Jahres

tausend neunhundert und fünften Tag mittags

um zwei ein viertel Uhr ein Mädchen,

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Ursula Hildegard Martha

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Hermann Nion

Der Standesbeamte.

Weiss

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 479.

Frankfurt Oder am 2. April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~_____~~ Ø kannt,

der Schlossermeister Fried. Wilhelm Stürmer ~~_____~~

wohnhaft in Frankfurt Oder Kleine Gronenstraße 20 ~~_____~~ Religion, und zeigte an, daß von der ~~_____~~ unverehelichten Ernst Berta Stürmer, ~~_____~~ evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt Oder ~~_____~~ Große Gronenstraße 37 zu Frankfurt Oder in der Entbindungsanstalt ~~_____~~ am ~~_____~~ zwei ten April des Jahres tausend neunhundert sieben Uhr mittags um ~~_____~~ ein Uhr ein Mädchen geboren worden sei und daß das Kind ~~_____~~ die Vornamen Margarete Hildegard ~~_____~~ erhalten habe. Der Schlosser Stürmer erklärte, daß die Kindesmutter die Berta Ernst geheiratet habe. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Arno Stürmer

Der Standesbeamte.

Rauer

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 480

Frankfurt a/O. am 2. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt,

der Lehrer Arthur Richard Max Nicolai —

wohnhaft in Frankfurt a/O. große Müllroserstraße 5

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Auguste Nicolai geb.

Lemm Heller, seiner Ehefrau

~~———————~~ evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihre ~~———————~~

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am siebenundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben ~~———~~ des mittags

um elf Dreiviertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Otto Friedrich Wilhelm

erhalten habe. ~~———————~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Nicolai

Der Standesbeamte.

Nicolai

H. Ehem. Hausarbeit Nr. 2/1904 in Lippendorf, Kr. Leipzig.
H. Hausarbeit Nr. 266/1938 Fin.
H. Hausarbeit zum 2. Mark Nr. 23/1954 H.A. Wittenberg (Meckl.)
H. Vorstrafen: St.A. Magdeburg, Str. 60/1950

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 481

Frankfurt a/O. am 2 April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Postbote Max Franz Richard Riegel

wohnhaft in Frankfurt a/O. Klosterstraße 5

~~evangelischer~~ Religion, und zeigte an, daß von der

Charlotte Franziska Riegel

geborene Schmidt, seiner

~~Ehefrau~~ ~~katholischer~~ Religion,

wohnhaft hier

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am Dienstag ten Vier des Jahres

tausend neunhundert sieben Vier mittags

um zwölf und halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Louis Richard Erich

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und ~~unterschrieben~~

Paul Riegel

Der Standesbeamte.

Paulus

H. Eltern gefäss. 423/1901 Fin.
H. Geburten No. 1046/1907 "

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 482

Frankfurt a.O. am 2. April 1908

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Schuhmachermeister Albert Hermann Franz Rohde ———

wohnhaft in Frankfurt a.O. Dammvorstadt 10a — christlicher ~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

Anna Luise Hermine Rohde geborenen Lehmann, ohne ——— christlicher ~~Religion~~,

wohnhaft bei ihm ———

zu Frankfurt a.O. Dammvorstadt 10a in der Wohnung des Anmeldenden hierselbst

am vierten und zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert acht ——— vor mittags

um zehn Minuten nach 11 Uhr ein Knabe —

geboren worden sei und daß das Kind ——— die ——— Vornamen

Hans Ernst Franz ———

erhalten habe. (Vorgelegt 2 Geburtsscheine)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Franz Rohde

Der Standesbeamte.

[illegible]

II. Geburtsakt Nr. 232/28 Charlottenburg IV.

H. ledig verheiratet Nr. 317/1899 Berlin.

H. 2. Mal geheiratet Nr. 157/1977, Sta. Magdeburg - Mitte

H. Verstorben
(St. A. Magdeburg - Mitte Nr. 872/1987)

T 3.162

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 483

Frankfurt Oder am 2 April 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Hebamme Schmidtke

zu Frankfurt Oder Jetzt wohnhaft,

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der

verehelichten Schlosser Holzer,

Berg, Arbeiterin, _____

_____ Katholischer Religion,

wohnhaft in Landsberg Warthe,

Schützenstraße _____

zu Frankfurt Oder in der Hebammen Schmidtke

am Dreißigsten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um _____ vier Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

_____ Bruno _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

Vorgelesen 19 Vorstehende genehmigt,

Der Standesbeamte.

H. Gestorben am 10.7.1907 Nr. 435/1907 in Landsberg (Warthe)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 484

Frankfurt a/O am 2. April 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor des Hebammen-Lehrinstituts

zu Frankfurt Dr. Ludwig

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Gertrud Adam,

ohne Gewerbe, katholischer Religion,

~~katholischer~~

wohnhaft in Schedlitzendorf bei Wriezen a/O

zu Frankfurt a/O in der Hebammen-Lehranstalt

am vier und dreißig ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben ~~sieben~~ Vor mittags

um zwei ein halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ~~ihr~~ die Vornamen

Anna Gertrud Bertha

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend ist versehentlich gestrichen)

Der Standesbeamte.

Lauer

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Nr. 485.

Frankfurt Oder am 9. September 1911.

Auf den Antrag des Eigentümers Julius Radenmacher mit seiner Ehefrau Auguste geborenen Pfeiffer, wohnhaft in Groß Lebus, wird vermerkt, daß hierselbst noch folgendes nachzutragen war: Durch Beschluß des Amtsgerichts in Frankfurt Oder vom 11. August 1911 rechtskräftig und bestätigter Vertrag hat der nachbenannte Sohn den Familiennamen Radenmacher ohne Hinzufügung seines bisherigen Familiennamens geführt.

Der Standesbeamte.

Richter

A.

Nr. 485

Frankfurt Oder am 2. April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Kaufmann der Synagogengemeinde zu Frankfurt Oder Jacob Weyersheim wohnhaft in ~~Religion, und zeigte an~~, daß von der ihm angetrauten Auguste Schloß, ~~ohne Beruf~~, ~~wohnhaft~~, ~~evangelischer~~ Religion, wohnhaft Dötterin Groß Lebus

zu Frankfurt Oder in der Synagogengemeinde

am zwei und zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um drei viertel sechs Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Max Georg Günther

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

(Vorstehend 19 Druckzeilen gestrichen)

Der Standesbeamte.

Weyersheim

H. Geschäftsst. Nr. 4/1929 Hohenwutzendorf Kr. Lebus.

H. Urk. Wiederung vom 22.4.1945 für tot erklärt.
(Beschluß d. Amtsger. Fürstenw. v. 18.5.50 - 4 II 239/49).

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 486.

Frankfurt a/O. am 2. April 1907.

~~Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit~~

~~nach~~ _____

_____ ~~kannt,~~

der Direktor der Hebammen-Lehranstalt zu Frankfurt a/O. Sanitätsrat Dr. [illegible],

~~wohnhaft in~~ _____

_____ ~~Religion, und zeigte an,~~ daß von der

unverehelichten Martha Kurz,

Rel. ev., hierselbst. _____

_____ unverehelichter Religion,

wohnhaft in Frankfurt a/O. Große Lebus-

zu Frankfurt a/O. in der Hebammen-Lehranstalt

am vierundzwanzigsten ten März des Jahres

tausend neunhundert und sieben Uhr mittags

um zwölf ein halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Hedwig Martha _____

erhalten habe.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~von Rechts wegen~~ unterschrieben.

Der Standesbeamte.

[illegible]

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 483

Frankfurt a/O. am 3. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach Kaufmann Hermann Ziegler

kannt,

der Fabrikant Arthur Hugo Siegel

wohnhaft in Frankfurt a/O. Hellingstr. 9

Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Maria Siegel geborene

Richter, seiner Ehefrau

Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am 2ten April des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um 12½ Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hugo Karl

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Arthur Siegel

Der Standesbeamte.

Weiss

H. Geburtsakt Nr. 317/1934 hier.

H. Todesurkunde: Nr. 676/1965, hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 488

Frankfurt (O.) am 2. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———~~ bekannt,

der Schlosser Otto Wilhelm Schultz

wohnhaft in Frankfurt (O.) Dorfstrasse 4

~~evangelischer Konfession~~ Religion, und zeigte an, daß von der

Elisabeth Helene Johanna Schultz

geborenen Schultz, seiner Ehefrau,

wohnhaft Reitwein ~~evangelischer Konfession~~ Religion,

zu Frankfurt (O.) in seiner Wohnung

am ~~———~~ zweiten April des Jahres

tausend neunhundert und sieben Abends mittags

um ~~———~~ halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ~~———~~ die Vornamen

Otto Ferdinand Hermann ~~———~~

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Otto Schultz

Der Standesbeamte.

Haase

H. Geburtsurk. Nr. 17/1936 St.A. Zaun, Kr. Lebus (früher Crossen)
H. Eltern geheiratet Nr. 425/1904 hier.
H. 2 Male geheiratet Nr. 161/1963 hier

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Frankfurt Oder, am 28. März 1916.
Der Zuschneider Heinrich Bloch,
wohnhaft in Frankfurt Oder, Heinrich
Heinestr. 18, evangelischer Religion,
hat bei der unterzeichneten Standesamt Frankfurt Oder am
1916 unter Nr. 103 beurkundeten
Eheschließung mit der Maria
Elisabeth Hermine Bierenbaum der
nebenbezeichnete Kind als der
gemeinsame anerkannt.

Der Standesbeamte
Richter

A.

Nr. 489

Frankfurt Odr. am 3. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, bekannt,

der Zahlmeister Heinrich Wilhelm Hermann Hohlhammer

wohnhaft in Frankfurt Odr. Bismarckstr. 29

~~Religion~~, und zeigte an, daß von der

unverehelichten Maria Elisabeth Hermine Bierenbaum, ohne Gewerbe, evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Heilsbrunnen 4a

zu Frankfurt Oder in der Entbindungs-Anstalt

am ~~acht und zwanzigsten~~ achten des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um ~~ein~~ ein halb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Erich Alfred

erhalten habe. Der Vater ist nicht zur Stelle, bei der Mutter ist der Beischlaf des Bierenbaum zu gewissen gewesen zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Heinrich Hohlhammer

Der Standesbeamte.
Richter

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 490

Frankfurt a/O. am 3. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach ~~bekannt~~, bekannt,

der Pastor Ernst Reinhold

Wirth

wohnhaft in Frankfurt a/O. Fürstenwalderstr.

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Emma Wirth

geborenen Bandemer, ihrer

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Frankfurt a/O. in seiner Wohnung

am vierundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben mittags

um ~~Zwölf~~ Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Hanna Erika

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Reinhold Wirth.

Der Standesbeamte.

Kaiser

H. Standesamt No. 98/1930, Eisleben.

H. Verstorben: St. d. Frankfurt (Oder)

Nr. 446/1907.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 491

Frankfurt (Oder) am 3. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ———— bekannt,

der Fabrikarbeiter Emil Max Fischer

wohnhaft in Frankfurt (Oder) Lebus Religion, und zeigte an, daß von der unverehelichten Martha Ida Kunitzki, ohne Beruf, evangelischer Religion, wohnhaft in Frankfurt (Oder) Oderstr. 6 c. zu Frankfurt (Oder) in der Wohnung Hof am zehnten März des Jahres tausend neunhundert sieben Vormittags um sieben viertel Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Erich Willy Hermann erhalten habe. Der Vater erklärte, daß die Eheschließung der Anerkennung des Kindes folgen werde.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Marie Fischer

Der Standesbeamte.

Mirsch

H. Geschäftsbuch Nr. 912/1907 Fisch.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 492

Frankfurt Oder am 3. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~———————————~~ bekannt,

der Arbeiter Carl Otto Robert Lehmann ———————

wohnhaft in Frankfurt a.O. Rosenstraße 28

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Henriette Luise Louise Lehmann

geborenen Rudolph, seiner

Ehefrau, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ———————————

zu Frankfurt Oder seine Wohnung

am ——— vorigen April des Jahres

tausend neunhundert sieben Zehn Tag mittags

um drei viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ihr Vornamen

Fritz Hans Karl ———————

erhalten habe. ———————————

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Karl Lehmann

Der Standesbeamte.

Kanitz

H. Eschscht. am 23.10.1943. Werden, d.d. Berlin Wedding Nr. 2287/1943.

Gestorben am 10. März 1934 in Berlin - Wedding

St. Amt, Nr. Wedding von Berlin, 5541/1934

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 493

Frankfurt a. O. am 3. April 1907.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~, der Kaufmann Otto Carl Beyer

wohnhaft in Frankfurt a. O. Leipzigerstraße 124

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Gertrud Martha Beyer

geborenen Vogelsteller, Frau

Christen, evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am dreiundzwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert sieben Uhr mittags

um fünf viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Curt Hermann Gerhard

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und eigenhändig unterschrieben

Otto Beyer

Der Standesbeamte.

Rabiosch

H. Geburtsurk. Nr. 1983/1915 Frkf.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 494

Frankfurt Oder am 4. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ——— bekannt,

der Zahnarzt Louis Hermann Schmädicke

wohnhaft in Frankfurt Oder Bismarckstraße 21

Religion, und zeigte an, daß von der

hier wohnhaften Ehefrau

Johanna Schmädicke, geborenen Schwarze, evangelischer Religion,

wohnhaft in Frankfurt Oder Bismarckstraße 69

zu Frankfurt Oder in der Wohnung, am

am ersten April tausend neunhundert sieben Morgens um sieben viertel Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ——— die Vornamen

Hermann Otto Ernst

erhalten habe. Louis Schmädicke, evangelisch,

bei der Eheschließung der Mutter zuletzt gewohnt in Frankfurt Oder

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Maria Schmädicke

Der Standesbeamte.

Ludwig

H. verheirathet, Nr. 329/1867 St. A. Spandau v. Berlin

Nr. 494.

Frankfurt Oder, am 13. März 1913.

Der Arbeiter August Paul Kretschmer, wohnhaft in Frankfurt Oder, Bismarckstraße 73, (evangelischer Religion) hat bei der im Heirats-Register des Standesamts Frankfurt Oder von 1913 unter Nr. 87 beurkundeten Eheschließung mit der verwittweten Dekorateurgehilfe Schmidt, Anna geborenen Schrocke das nebenbezeichnete Kind als das seinige anerkannt.

Der Standesbeamte.

Richter

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. 495.

Frankfurt a. O. am 2. April 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ bekannt,

der Kaufmann Paul Gustav Adolf Burkhardt —

wohnhaft in Frankfurt a. O. Lagerstraße 1

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Marie Anna Johanna Burkhardt

geborenen Bagasz, seiner

Ehefrau, — evangelischer Religion,

wohnhaft hierselbst ~~hierselbst~~

zu Frankfurt a. O. in seiner Wohnung

am ~~heutigen~~ 1ten April des Jahres

tausend neunhundert drei Uhr mittags

um zwölf ein halb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind — die Vornamen

Margot Martha —

erhalten habe. ~~Margot Martha~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Paul Burkhardt

Der Standesbeamte.

Rabisch

A.

Nr. 496

Frankfurt/O. am 4. April 1907

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~—~~ Er kannt,

der Schlosser Karl Gustav Henschel

wohnhaft in Frankfurt/O. Lindenstraße 32 evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der Martha Anna Maria Henschel geborenen Finger, seiner Ehefrau, ~~—~~ evangelischer Religion, wohnhaft hier ~~—~~

zu Frankfurt/O. in seiner Wohnung am ~~—~~ zwei ten April des Jahres tausend neunhundert sieben Sechs mittags um vier ein halb Uhr ein Knabe geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen Heinz Georg ~~—~~ erhalten habe. ~~—~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Gustav Henschel

Der Standesbeamte.

Klaus

H. Ofw. Kdt. Nr. 626/1934 Fin.

H. Ofw. Kdt. zum 2. Male Nr. 99/1954 Fin.

H. Verstorben Nr. 115/1981 Mir.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vorstehender Band I des Haupt-Exemplars des Geburts-Registers für das Jahr 1907 enthaltend 496 - vierhundert sechs und neunzig - Eintragungen wird unter Hinzufügung des Bands II hiermit abgeschlossen.

Rubrum sind 29 Zeilen durchstrichen.

Frankfurt Oder den 4. April 1907.

Der Standesbeamte.

Weiss

A.

Nr. _____

_____ am _____ 19__.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____ kannt, wohnhaft in _____ Religion, und zeigte an, daß von der _____ Religion, wohnhaft _____ zu _____ am _____ ten _____ des Jahres tausend neunhundert _____ mittags um _____ Uhr ein _____ geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und _____

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit LAND BRANDENBURG Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. _____

_____ am _____ 19__.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

_____

_____

_____

wohnhaft in _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der

_____

_____

_____ Religion,

wohnhaft _____

_____

zu _____

am _____ ten _____ des Jahres

tausend neunhundert _____ mittags

um _____ Uhr ein _____

geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

_____

erhalten habe. _____

_____

_____

Vorgelesen, genehmigt und _____

_____

_____

Der Standesbeamte.

_____

_____

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. _____

_____ am _____ 19___.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____

_____

wohnhaft in _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der

_____

_____

_____ Religion,

wohnhaft _____

_____

zu _____

am _____ ten _____ des Jahres

tausend neunhundert _____ mittags

um _____ Uhr ein _____

geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

_____

erhalten habe. _____

_____

_____

Vorgelesen, genehmigt und _____

_____

_____

Der Standesbeamte.

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

A.

Nr. _____

_____ am _____ 19___.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____

_____

wohnhaft in _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der

_____

_____

_____ Religion,

wohnhaft _____

_____

zu _____

am _____ ten _____ des Jahres

tausend neunhundert _____ mittags

um _____ Uhr ein _____

geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

_____

erhalten habe. _____

_____

_____

Vorgelesen, genehmigt und _____

_____

_____

Der Standesbeamte.

_____

_____

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-101_06_02_08_01_a_nr_130

Gefördert mit
LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)